

Seligenstadt
Geschichte(n) hautnah erleben



Jahresabschluss 2016

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
1. Vorbemerkung	3
2. Grundsätzliche Feststellungen	4
3. Bilanz	5
4. Ergebnisrechnung	6
4.1 Teilergebnisrechnungen der Teilhaushalte	7 - 19
5. Finanzrechnung	20 - 21
5.1 Teilfinanzrechnungen der Teilhaushalte (Investitionstätigkeit)	22 - 34
6. Anhang	35
6.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	35
6.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	36
6.3 Erläuterungen zu den wesentlichen Posten der Vermögensrechnung	37 - 53
6.4 Erläuterungen zu den wesentlichen Posten der Ergebnisrechnung	54 - 63
6.5 Erläuterungen zu den wesentlichen Posten der Finanzrechnung	64 - 73
6.6 Sonstige Angaben	74
6.6.1 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse	74 - 76
6.6.2 Haftungsverhältnisse	76
6.6.3 Sonstige finanzielle Verpflichtungen	76 - 77
6.6.4 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	77
6.6.5 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats	77 - 79
6.6.6 Sonstige Pflichtangaben	80 - 81
7. Übersichten	82
7.1 Anlagenübersicht (Anlagenspiegel)	83
7.2 Übersicht über den Stand der Forderungen	84
7.3 Übersicht über den Stand der Rückstellungen	85 - 86
7.4 Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten	87
7.5 Übersicht über den Stand der Darlehen	88 - 89
7.6 Übersicht über die fremden Zahlungsmittel	90 - 91
7.7 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen	92 - 95
8. Rechenschaftsbericht	96
8.1 Vorbemerkung	96
8.2 Haushaltsplan, politische Rahmenbedingungen	96 - 97
8.3 Entwicklung des Vermögens	98 - 101
8.4 Entwicklung des Ergebnisses, Geschäftsverlauf	102
8.4.1 Ergebnisentwicklung, Ergebnisverwendung	102 - 103
8.4.2 Entwicklung der wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses	104 - 105
8.4.3 Wesentliche Plan-/Ist-Abweichungen (Plan-Ist-Vergleich)	106 - 112
8.5 Finanzentwicklung (Geldflussrechnung, Cash-Flow)	113
8.5.1 Finanzrechnung	113
8.5.2 Entwicklung der wesentlichen Positionen der Finanzrechnung (Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit mit Soll-/Ist-Vergleich, Finanzierungstätigkeit, haushaltsunwirksame Vorgänge)	114 - 116
8.6 Kennzahlen	117 - 118
8.7 Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres	119
8.8 Ausblick auf die zukünftige Entwicklung	119
8.9 Risikoberichterstattung	120 - 122

**Jahresabschluss 2016
der Stadt Seligenstadt
(§ 112 HGO, §§ 44 – 52 GemHVO)**

1. Vorbemerkung

Die Verpflichtung zur Aufstellung eines Jahresabschlusses ergibt sich aus § 112 HGO.

Er ist für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung aufzustellen. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten. Der Jahresabschluss hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darzustellen.

Er besteht aus der Vermögensrechnung (Bilanz), der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung und ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Als Anlagen sind ein Anhang, in dem die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern sind und Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen, die Verbindlichkeiten sowie über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Gem. § 112 Abs. 9 HGO stellt der Magistrat den Jahresabschluss auf und unterrichtet die Stadtverordnetenversammlung unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse.

Daran schließt sich nach 113 HGO die Prüfung des Abschlusses durch die Revision an. Der Magistrat legt den Jahresabschluss mit dem Schlussbericht der Revision der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gem. § 114 HGO über den von der Revision geprüften Jahresabschluss und entscheidet zugleich über die Entlastung des Magistrats.

Näheres regeln die §§ 44 – 52 GemHVO.

2. Grundsätzliche Feststellungen

Für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 sowie den zugehörigen Anhang wurden die Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 2. April 2006 (GVBl. I S. 235), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 7. Dezember 2016 (GVBl. S. 254) und ergänzend die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) zugrunde gelegt.

Zudem wurden die Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. September 2016 (GVBl. S. 167) eingehalten.

Es folgen die:

3. Bilanz 2016

4. Ergebnisrechnung 2016

4.1 Teilergebnisrechnungen der Teilhaushalte in der Gliederung der Dezernate

5. Finanzrechnung 2016

5.1 Teilfinanzrechnungen der Teilhaushalte (Investitionstätigkeit) in der Gliederung der Dezernate

3. Bilanz 2016

	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2015	31.12.2016
	EUR	EUR	EUR	EUR
Aktivseite				
1. Anlagevermögen				
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände				
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	50.379,50	38.369,84		
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.467.843,88	2.465.035,34		
	<u>2.518.223,38</u>	<u>2.503.405,18</u>		
1.2 Sachanlagevermögen				
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	39.361.326,80	38.657.120,97		
1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	13.117.342,55	12.484.634,20		
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	33.398.383,92	32.007.366,34		
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	162.353,96	139.645,50		
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.411.229,98	1.449.062,38		
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	176.217,01	298.775,65		
	<u>87.626.653,82</u>	<u>85.236.005,24</u>		
1.3 Finanzanlagevermögen				
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	21.471.792,32	21.471.792,32		
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	622.145,32	0,00		
1.3.3 Beteiligungen	8.990.914,21	12.250,00		
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	192.162,19	217.136,64		
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	48.729,29	48.898,64		
	<u>31.325.753,33</u>	<u>21.748.077,60</u>		
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen				
	0,00	8.978.664,21		
	<u>121.470.850,55</u>	<u>118.466.755,25</u>		
2. Umlaufvermögen				
2.3 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände				
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen &	1.308.627,00	1.266.574,17		
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.290.564,34	951.648,69		
2.3.2.1 Steuerähnliche Forderungen - Gewerbesteuerumlage		147.904,49		
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen & Leistungen		261.272,70		
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen		485.661,55		
2.3.4.1 Forderungen gegen verb. Unternehmen - liquide Mittel		52.934,62		
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände		0,00		
2.3.5.1 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüsse gegen übrige Bereiche		63.004,96		
	<u>0,00</u>	<u>2.880.334,67</u>		
2.4 Flüssige Mittel				
	13.475,83	2.083.748,78		
	<u>3.277.878,47</u>	<u>4.764.063,45</u>		
3. Rechnungsabgrenzungsposten				
	45.461,92	42.338,99		
	<u>45.461,92</u>	<u>42.338,99</u>		
Bilanzsumme Aktiva	<u>123.273.175,67</u>	<u>123.273.175,67</u>		
	<u>124.794.170,92</u>	<u>124.794.170,92</u>		
Passivseite				
1. Eigenkapital				
1.1 Netto-Position				
1.1.1 Berichtigung EB-Werte §106 HGO	74.332.470,12	74.332.470,12		
	<u>74.332.470,12</u>	<u>74.332.470,12</u>		
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen				
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen d. ordentlichen Ergebnisses	7.770.205,79	7.770.205,79		
Entnahme z. Abdeckung Ordentlicher Jahresfehlbetrag	-1.276.142,73	-1.276.142,73		
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen d. außerordentlichen Ergebnisses	2.935.467,95	2.935.467,95		
Rücklagen aus Überschüssen des AO-Ergebnisses Vorjahr	-751.623,93	-751.623,93		
	<u>7.770.205,79</u>	<u>7.770.205,79</u>		
1.3 Ergebnisverwendung				
1.3.1 Ergebnisvortrag				
1.3.2 Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-1.276.142,73	-1.276.142,73		
1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag	1.276.142,73	1.276.142,73		
1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-751.623,93	-751.623,93		
1.3.2.3 Außerordentlicher Jahresüberschuss z. d. Rücklagen				
Zuführung Außerordentl. Jahresüberschuss z. d. Rücklagen	-751.623,93	-751.623,93		
	<u>0</u>	<u>0</u>		
1.3.2.4 Außerordentlicher Jahresüberschuss z. d. Rücklagen				
	<u>84.513.625,06</u>	<u>84.513.625,06</u>		
2. Sonderposten				
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse u. -beiträge				
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	9.100.410,80	9.629.036,71		
2.1.2 Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich	1.362.513,82	1.293.797,45		
2.1.3 Investitionsbeiträge	7.270.103,71	7.607.407,20		
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich - Abzinsbeseitigung	726.991,05	411.370,77		
2.4 Sonstige Sonderposten	91.204,19	96.190,69		
	<u>18.551.223,57</u>	<u>19.037.802,82</u>		
3. Rückstellungen				
3.1 Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	10.042.772,00	9.600.676,00		
3.2 Rückstellungen f. Umlageverpflichtungen n.d. Finanzausgleichsgesetz	0,00	0,00		
3.3 Rückstellungen f. Reaktivierung v. Abfalldeponien	0,00	0,00		
3.4 Rückstellungen f. d. Sanierung von Altlasten	20.000,00	20.000,00		
3.5 Sonstige Rückstellungen	1.578.789,98	1.178.774,98		
	<u>11.641.561,98</u>	<u>10.799.450,98</u>		
4. Verbindlichkeiten				
4.1 Anleihen				
4.2 Verb. aus Kreditaufnahmen				
4.2.1 Verb. geg. Kreditinstituten				
(davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00)				
4.2.2 Verb. geg. öffentl. Kreditgebern				
(davon Restlaufzeit bis zu 1 Jahr EUR 0,00)				
4.3 Verb. aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung - Sparkasse				
4.4 Verb. aus kreditähnli. Rechtsgeschäften				
4.5 Verb. Zw., Zusch., Transfer, Inv.zuw. -beiträgen				
4.6 Verb. aus Lieferungen u. Leistungen				
4.7 Verb. aus Steuern u. steuerähnli. Abgaben				
4.8 Verb. geg. verb. Unternehmen u. Beteiligungen				
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten				
	<u>3.933.985,21</u>	<u>4.315.840,88</u>		
5. Rechnungsabgrenzungsposten				
	1.799.090,06	1.857.084,80		
	<u>1.799.090,06</u>	<u>1.857.084,80</u>		
Bilanzsumme Passiva	<u>123.273.175,67</u>	<u>123.273.175,67</u>		
	<u>124.794.170,92</u>	<u>124.794.170,92</u>		

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12,P13

Ergebnisrechnung

Nr.	Ergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich fortge- schriebener Ansatz/Ergebnis des Haushalts- jahres 2016 EUR
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	868.034,42	797.087,00	872.305,45	-75.218,45
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.468.423,21	4.567.550,00	4.479.268,38	88.281,62
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	764.799,69	1.473.480,00	1.119.275,19	354.204,81
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	24.168.107,46	24.715.100,00	24.075.969,99	639.130,01
6	Erträge aus Transferleistungen	878.158,72	810.000,00	860.970,58	-50.970,58
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.767.708,51	5.315.051,00	6.836.548,63	-1.521.497,63
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.093.372,47	1.118.192,00	1.094.411,31	23.780,69
9	Sonstige ordentliche Erträge	1.150.292,19	876.033,00	1.231.826,49	-355.793,49
10	Summe der ordentlichen Erträge	37.158.896,67	39.672.493,00	40.570.576,02	-898.083,02
11	Personalaufwendungen	6.893.616,45	7.383.183,00	7.321.988,38	61.194,62
12	Versorgungsaufwendungen	1.075.981,19	950.280,00	938.006,96	12.273,04
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.497.447,91	12.937.540,40	10.629.325,93	2.308.214,47
14	Abschreibungen	3.116.046,67	2.980.992,00	2.668.613,61	312.378,39
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.154.831,95	4.194.455,00	3.793.578,51	400.876,49
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	15.085.083,36	15.667.246,00	16.120.268,40	-453.022,40
17	Transferaufwendungen	8.350,00	239.650,00	309.605,81	-69.955,81
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.564,75	19.430,00	23.612,79	-4.182,79
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	38.854.922,28	44.372.776,40	41.805.000,39	2.567.776,01
20	Verwaltungsergebnis	- 1.696.025,61	-4.700.283,40	-1.234.424,37	-3.465.859,03
21	Finanzerträge	164.964,39	120.140,00	129.991,95	-9.851,95
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	196.870,72	195.500,00	171.710,31	23.789,69
23	Finanzergebnis	- 31.906,33	-75.360,00	-41.718,36	-33.641,64
24	Ordentliches Ergebnis	- 1.727.931,94	-4.775.643,40	-1.276.142,73	-3.499.500,67
25	Außerordentliche Erträge	451.189,54	0,00	757.270,84	-757.270,84
26	Außerordentliche Aufwendungen	227.518,82	0,00	5.646,91	-5.646,91
27	Außerordentliches Ergebnis	223.670,72	0,00	751.623,93	-751.623,93
28	Jahresergebnis	- 1.504.261,22	-4.775.643,40	-524.518,80	-4.251.124,60

Dezernat 1

Teilhaushalte

Haupt- und Steueramt (100)

Rechts- und Personalamt (110)

Frauenbeauftragte (170)

Controlling (240)

Standesamt, Bürgerbüro und Wahlen (340)

Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur (500)

Amt für Stadtentwicklung (800)

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung

THH Haupt- und Steueramt

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.955,46	17.147,00	18.697,45	-1.550,45
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30,00	20,00	112,50	-92,50
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	74.725,00	74.200,00	93.679,92	-19.479,92
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	24.168.107,46	24.715.100,00	24.075.969,99	639.130,01
6	Erträge aus Transferleistungen	878.158,72	810.000,00	860.970,58	-50.970,58
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.228.275,00	4.819.111,00	6.346.458,00	-1.527.347,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	99.130,57	102.240,00	93.344,09	8.895,91
9	Sonstige ordentliche Erträge	95.213,44	0,00	24.251,81	-24.251,81
10	Summe der ordentlichen Erträge	28.561.595,65	30.537.818,00	31.513.484,34	-975.666,34
11	Personalaufwendungen	955.209,26	672.500,00	979.409,84	-306.909,84
12	Versorgungsaufwendungen	364.391,25	578.933,00	556.530,90	22.402,10
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	715.736,56	722.200,00	545.358,03	176.841,97
14	Abschreibungen	549.074,98	122.430,00	104.769,88	17.660,12
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	13.320,00	13.320,00	9.973,90	3.346,10
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	15.085.083,36	15.664.046,00	16.120.268,40	-456.222,40
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	583,53	550,00	508,72	41,28
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	17.683.398,94	17.773.979,00	18.316.819,67	-542.840,67
20	Verwaltungsergebnis	10.878.196,71	12.763.839,00	13.196.664,67	-432.825,67
21	Finanzerträge	34.868,25	15.800,00	34.002,50	-18.202,50
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.504,25	30.000,00	25.398,50	4.601,50
23	Finanzergebnis	12.364,00	-14.200,00	8.604,00	-22.804,00
24	Ordentliches Ergebnis	10.890.560,71	12.749.639,00	13.205.268,67	-455.629,67
25	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	67,24	-67,24
26	Außerordentliche Aufwendungen	5.969,08	0,00	2,00	-2,00
27	Außerordentliches Ergebnis	- 5.969,08	0,00	65,24	-65,24
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	10.884.591,63	12.749.639,00	13.205.333,91	-455.694,91
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.884.591,63	12.749.639,00	13.205.333,91	-455.694,91

Teilergebnisrechnung

THH Rechts- und Personalamt

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.909,16	26.700,00	26.853,24	-153,24
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	149.060,28	93.500,00	138.782,27	-45.282,27
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	93,61	94,00	93,61	0,39
9	Sonstige ordentliche Erträge	453,60	0,00	5.004,40	-5.004,40
10	Summe der ordentlichen Erträge	175.516,65	120.294,00	170.733,52	-50.439,52
11	Personalaufwendungen	567.501,94	694.888,00	625.866,40	69.021,60
12	Versorgungsaufwendungen	35.637,65	63.277,00	67.118,35	-3.841,35
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	109.393,10	131.975,00	99.768,44	32.206,56
14	Abschreibungen	1.341,19	5.440,00	6.440,93	-1.000,93
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.274,21	4.250,00	6.845,66	-2.595,66
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	3.200,00	0,00	3.200,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	721.148,09	903.030,00	806.039,78	96.990,22
20	Verwaltungsergebnis	- 545.631,44	-782.736,00	-635.306,26	-147.429,74
21	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis	- 545.631,44	-782.736,00	-635.306,26	-147.429,74
25	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Außerordentliche Aufwendungen	3,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	- 3,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 545.634,44	-782.736,00	-635.306,26	-147.429,74
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 545.634,44	-782.736,00	-635.306,26	-147.429,74

Teilergebnisrechnung

THH Frauenbeauftragte

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00
11	Personalaufwendungen	27.129,23	33.860,00	34.061,95	-201,95
12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.743,09	4.220,00	2.959,00	1.261,00
14	Abschreibungen	112,33	120,00	111,38	8,62
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	28.984,65	38.200,00	37.132,33	1.067,67
20	Verwaltungsergebnis	- 28.984,65	-36.700,00	-37.132,33	432,33
21	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis	- 28.984,65	-36.700,00	-37.132,33	432,33
25	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	320,00	-320,00
26	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	320,00	-320,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 28.984,65	-36.700,00	-36.812,33	112,33
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 28.984,65	-36.700,00	-36.812,33	112,33

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung

THH Controlling

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Personalaufwendungen	0,00	60.400,00	0,00	60.400,00
12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.600,47	28.300,00	25.600,47	2.699,53
14	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.600,47	88.700,00	25.600,47	63.099,53
20	Verwaltungsergebnis	- 25.600,47	-88.700,00	-25.600,47	-63.099,53
21	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis	- 25.600,47	-88.700,00	-25.600,47	-63.099,53
25	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 25.600,47	-88.700,00	-25.600,47	-63.099,53
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 25.600,47	-88.700,00	-25.600,47	-63.099,53

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung

THH Standesamt

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.370,39	16.000,00	15.269,19	730,81
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.043.326,64	939.900,00	1.034.759,81	-94.859,81
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	83,46	0,00	570,39	-570,39
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.855,68	2.600,00	2.490,30	109,70
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	1.158,83	0,00	1.636,12	-1.636,12
10	Summe der ordentlichen Erträge	1.071.795,00	958.500,00	1.054.725,81	-96.225,81
11	Personalaufwendungen	739.896,92	759.430,00	784.113,82	-24.683,82
12	Versorgungsaufwendungen	398.794,65	68.075,00	63.094,67	4.980,33
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	654.708,01	704.090,00	689.175,63	14.914,37
14	Abschreibungen	93.923,75	68.750,00	34.775,98	33.974,02
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	39.300,00	36.100,00	38.550,00	-2.450,00
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	294,48	400,00	315,63	84,37
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.926.917,81	1.636.845,00	1.610.025,73	26.819,27
20	Verwaltungsergebnis	- 855.122,81	-678.345,00	-555.299,92	-123.045,08
21	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis	- 855.122,81	-678.345,00	-555.299,92	-123.045,08
25	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	3.078,60	-3.078,60
26	Außerordentliche Aufwendungen	6.053,88	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	- 6.053,88	0,00	3.078,60	-3.078,60
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 861.176,69	-678.345,00	-552.221,32	-126.123,68
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	20.009,67	25.000,00	24.444,98	555,02
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 20.009,67	-25.000,00	-24.444,98	-555,02
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 881.186,36	-703.345,00	-576.666,30	-126.678,70

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung

THH Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.954,13	40.940,00	45.675,73	-4.735,73
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	909.576,41	936.700,00	910.149,23	26.550,77
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	86.075,87	60.600,00	38.734,41	21.865,59
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	511.780,83	445.640,00	467.553,83	-21.913,83
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	99.561,31	98.808,00	99.238,76	-430,76
9	Sonstige ordentliche Erträge	11.632,53	100,00	2.298,79	-2.198,79
10	Summe der ordentlichen Erträge	1.655.581,08	1.582.788,00	1.563.650,75	19.137,25
11	Personalaufwendungen	2.181.710,15	2.428.270,00	2.476.764,34	-48.494,34
12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	6.000,00	-6.000,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.077.918,79	1.336.901,34	1.187.295,71	149.605,63
14	Abschreibungen	418.989,98	426.011,00	402.920,43	23.090,57
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.724.672,31	3.236.006,00	2.888.829,24	347.176,76
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	8.350,00	239.650,00	309.605,81	-69.955,81
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	117,75	120,00	90,00	30,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.411.758,98	7.666.958,34	7.271.505,53	395.452,81
20	Verwaltungsergebnis	- 4.756.177,90	-6.084.170,34	-5.707.854,78	-376.315,56
21	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis	- 4.756.177,90	-6.084.170,34	-5.707.854,78	-376.315,56
25	Außerordentliche Erträge	6.547,61	0,00	2.344,00	-2.344,00
26	Außerordentliche Aufwendungen	34.683,37	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	- 28.135,76	0,00	2.344,00	-2.344,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 4.784.313,66	-6.084.170,34	-5.705.510,78	-378.659,56
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	45.049,35	45.000,00	42.587,96	2.412,04
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 45.049,35	-45.000,00	-42.587,96	-2.412,04
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 4.829.363,01	-6.129.170,34	-5.748.098,74	-381.071,60

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung

THH Amt für Stadtentwicklung

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	331.203,03	260.200,00	270.467,07	-10.267,07
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.900,20	20.800,00	11.964,10	8.835,90
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	3.200,00	3.000,00	3.400,00	-400,00
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	96.169,12	80.820,00	96.169,12	-15.349,12
9	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	30.270,14	-30.270,14
10	Summe der ordentlichen Erträge	442.472,35	364.820,00	412.270,43	-47.450,43
11	Personalaufwendungen	266.168,22	335.990,00	281.315,69	54.674,31
12	Versorgungsaufwendungen	14.373,40	10.474,00	10.562,90	-88,90
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	527.556,08	724.260,00	418.646,78	305.613,22
14	Abschreibungen	35.668,25	57.280,00	38.786,54	18.493,46
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	45.916,19	51.000,00	43.278,00	7.722,00
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.670,77	1.500,00	1.497,52	2,48
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	891.352,91	1.180.504,00	794.087,43	386.416,57
20	Verwaltungsergebnis	- 448.880,56	-815.684,00	-381.817,00	-433.867,00
21	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis	- 448.880,56	-815.684,00	-381.817,00	-433.867,00
25	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Außerordentliche Aufwendungen	2,00	0,00	1,00	-1,00
27	Außerordentliches Ergebnis	- 2,00	0,00	-1,00	1,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 448.882,56	-815.684,00	-381.818,00	-433.866,00
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 448.882,56	-815.684,00	-381.818,00	-433.866,00

Dezernat 2

Teilhaushalte

Kämmerei und Stadtkasse (200)

Ordnungs- und Umweltamt (320)

Amt für Soziale Infrastruktur (510)

Bauamt (650)

Teilergebnisrechnung

THH Kämmerei und Stadtkasse

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	85.400,00	84.800,00	103.047,35	-18.247,35
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	62.396,76	10.000,00	43.245,26	-33.245,26
10	Summe der ordentlichen Erträge	147.796,76	94.800,00	146.292,61	-51.492,61
11	Personalaufwendungen	299.124,86	321.930,00	290.703,09	31.226,91
12	Versorgungsaufwendungen	47.583,65	27.360,00	30.500,13	-3.140,13
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.959,41	316.533,66	225.800,03	90.733,63
14	Abschreibungen	53.250,87	14.050,00	575,40	13.474,60
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	439.129,00	476.674,87	-37.545,87
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	4,18	-4,18
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	496.918,79	1.119.002,66	1.024.257,70	94.744,96
20	Verwaltungsergebnis	- 349.122,03	-1.024.202,66	-877.965,09	-146.237,57
21	Finanzerträge	128.586,14	104.340,00	93.474,65	10.865,35
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	174.366,47	165.500,00	146.311,81	19.188,19
23	Finanzergebnis	- 45.780,33	-61.160,00	-52.837,16	- 8.322,84
24	Ordentliches Ergebnis	- 394.902,36	-1.085.362,66	-930.802,25	-154.560,41
25	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Außerordentliche Aufwendungen	4,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	- 4,00	0,00	0,00	0,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 394.906,36	-1.085.362,66	-930.802,25	-154.560,41
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 394.906,36	-1.085.362,66	-930.802,25	-154.560,41

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilergebnisrechnung

THH Ordnungs und Umweltamt

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.466,60	4.500,00	4.890,00	-390,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.187.477,71	2.203.630,00	2.219.828,41	-16.198,41
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	355.186,01	1.144.300,00	724.622,83	419.677,17
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	47.000,00	5.000,00	42.000,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	14.088,30	14.090,00	14.088,30	1,70
9	Sonstige ordentliche Erträge	163.530,68	152.903,00	160.448,77	-7.545,77
10	Summe der ordentlichen Erträge	2.726.749,30	3.566.423,00	3.128.878,31	437.544,69
11	Personalaufwendungen	654.468,92	736.605,00	692.387,93	44.217,07
12	Versorgungsaufwendungen	72.033,72	97.536,00	98.725,09	-1.189,09
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.035.070,52	4.820.858,00	3.483.668,61	1.337.189,39
14	Abschreibungen	59.790,22	60.290,00	56.370,05	3.919,95
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	25.216,57	30.200,00	23.673,04	6.526,96
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30,00	0,00	36,00	-36,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.846.609,95	5.745.489,00	4.354.860,72	1.390.628,28
20	Verwaltungsergebnis	- 1.119.860,65	-2.179.066,00	-1.225.982,41	-953.083,59
21	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis	- 1.119.860,65	-2.179.066,00	-1.225.982,41	-953.083,59
25	Außerordentliche Erträge	299,00	0,00	380,00	-380,00
26	Außerordentliche Aufwendungen	7,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	292,00	0,00	380,00	-380,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.119.568,65	-2.179.066,00	-1.225.602,41	-953.463,59
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.119.568,65	-2.179.066,00	-1.225.602,41	-953.463,59

Teilergebnisrechnung

THH Amt für Soziale Infrastruktur

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.555,39	14.800,00	13.356,06	1.443,94
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.927,00	30.000,00	3.570,00	26.430,00
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	6.903,16	9.100,00	11.844,85	-2.744,85
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.163,00	700,00	2.016,00	-1.316,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	38.021,88	26.941,00	27.603,05	-662,05
9	Sonstige ordentliche Erträge	892,50	1.000,00	1.401,34	-401,34
10	Summe der ordentlichen Erträge	63.462,93	82.541,00	59.791,30	22.749,70
11	Personalaufwendungen	405.991,84	474.230,00	380.924,35	93.305,65
12	Versorgungsaufwendungen	99.563,19	61.041,00	62.135,77	-1.094,77
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	438.180,26	482.935,00	400.661,52	82.273,48
14	Abschreibungen	227.449,20	231.675,00	215.417,95	16.257,05
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	227.500,61	312.950,00	232.990,29	79.959,71
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	292,99	320,00	293,00	27,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.398.978,09	1.563.151,00	1.292.422,88	270.728,12
20	Verwaltungsergebnis	- 1.335.515,16	-1.480.610,00	-1.232.631,58	-247.978,42
21	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Ordentliches Ergebnis	- 1.335.515,16	-1.480.610,00	-1.232.631,58	-247.978,42
25	Außerordentliche Erträge	6.709,00	0,00	195,08	-195,08
26	Außerordentliche Aufwendungen	390,00	0,00	0,00	0,00
27	Außerordentliches Ergebnis	6.319,00	0,00	195,08	-195,08
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.329.196,16	-1.480.610,00	-1.232.436,50	-248.173,50
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.329.196,16	-1.480.610,00	-1.232.436,50	-248.173,50

Teilergebnisrechnung

THH Bauamt

Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	447.529,42	442.000,00	503.949,95	-61.949,95
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	286.276,09	409.800,00	272.031,09	137.768,91
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	4.165,91	3.980,00	4.593,17	-613,17
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	14.634,00	0,00	13.030,50	-13.030,50
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	746.307,68	795.199,00	763.874,38	31.324,62
9	Sonstige ordentliche Erträge	815.013,85	712.030,00	963.269,86	-251.239,86
10	Summe der ordentlichen Erträge	2.313.926,95	2.363.009,00	2.520.748,95	-157.739,95
11	Personalaufwendungen	796.415,11	865.080,00	776.440,97	88.639,03
12	Versorgungsaufwendungen	43.603,68	43.584,00	43.339,15	244,85
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.814.581,62	3.665.267,40	3.550.391,71	114.875,69
14	Abschreibungen	1.676.445,90	1.994.946,00	1.808.445,07	186.500,93
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	71.632,06	71.500,00	72.763,51	-1.263,51
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.575,23	16.540,00	20.867,74	-4.327,74
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.423.253,60	6.656.917,40	6.272.248,15	384.669,25
20	Verwaltungsergebnis	- 3.109.326,65	-4.293.908,40	-3.751.499,20	-542.409,20
21	Finanzerträge	1.510,00	0,00	2.514,80	-2.514,80
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Finanzergebnis	1.510,00	0,00	2.514,80	-2.514,80
24	Ordentliches Ergebnis	- 3.107.816,65	-4.293.908,40	-3.748.984,40	-544.924,00
25	Außerordentliche Erträge	437.633,93	0,00	750.885,92	-750.885,92
26	Außerordentliche Aufwendungen	180.406,49	0,00	5.643,91	-5.643,91
27	Außerordentliches Ergebnis	257.227,44	0,00	745.242,01	-745.242,01
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 2.850.589,21	-4.293.908,40	-3.003.742,39	-1.290.166,01
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 2.850.589,21	-4.293.908,40	-3.003.742,39	-1.290.166,01

Finanzrechnung

Nr.	Finanzrechnung	Ergebnis		Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres		Ergebnis des Haushalts- jahres		Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haushalts- jahres 2016	
		2015 EUR	1	2016 EUR	2	2016 EUR	3	2016 EUR	4
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten								
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	825.849,65		797.087,00		821.442,15		-24.355,15	
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.442.796,64		4.596.750,00		4.660.425,78		-63.675,78	
3	Kostensatzleistungen- und erstattungen	679.621,31		1.473.480,00		1.136.187,08		337.292,92	
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	23.581.450,04		24.715.100,00		24.242.862,64		472.237,36	
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	878.158,72		810.000,00		860.970,58		-50.970,58	
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.768.944,26		5.315.051,00		6.847.005,89		-1.531.954,89	
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	131.620,88		120.140,00		139.642,65		-19.502,65	
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	924.439,87		876.033,00		1.247.107,56		-371.074,56	
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.232.881,37		38.703.641,00		39.955.644,33		-1.252.003,33	
10	Personalauszahlungen	6.720.930,02		7.706.865,00		7.184.228,00		522.637,00	
11	Versorgungsauszahlungen	551.251,62		495.970,00		527.205,58		-31.235,58	
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.052.949,60		11.535.208,00		9.881.486,00		1.653.722,00	
13	Auszahlungen für Transferleistungen	0,00		0,00		156.248,13		-156.248,13	
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	3.445.725,50		3.880.208,00		3.593.378,19		286.829,81	
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	14.929.977,20		15.694.375,00		15.819.342,88		-124.967,88	
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	244.919,82		195.500,00		174.140,84		21.359,16	
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	43.530,26		19.430,00		23.361,98		-3.931,98	
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.989.284,02		39.527.556,00		37.359.391,60		2.168.164,40	
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	243.597,35		-823.915,00		2.596.252,73		-3.420.167,73	
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	762.132,14		1.287.350,00		415.224,48		872.125,52	
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	814.619,03		1.015.000,00		1.337.164,66		-322.164,66	
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	45.556,49		47.090,00		623.985,97		-576.895,97	
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.622.307,66		2.349.440,00		2.376.375,11		-26.935,11	
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.134.029,50		906.000,00		60.712,86		845.287,14	

Finanzrechnung

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis		Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres		Ergebnis des Haushalts- jahres		Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haushalts- jahres	
		2015 EUR	1	2016 EUR	2	2016 EUR	3	2016 EUR	4
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.357.916,65		2.554.500,00		212.651,06		2.341.848,94	
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	284.950,02		1.108.115,60		583.308,49		524.807,11	
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	24.026,52		28.000,00		25.058,65		2.941,35	
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.800.922,69		4.596.615,60		881.731,06		3.714.884,54	
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-1.178.615,03		-2.247.175,60		1.494.644,05		-3.741.819,65	
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf	-935.017,68		-3.071.090,60		4.090.896,78		-7.161.987,38	
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00		0,00		0,00		0,00	
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	513.703,18		388.000,00		375.816,43		12.183,57	
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-513.703,18		-388.000,00		-375.816,43		-12.183,57	
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	-1.448.720,86		-3.459.090,60		3.715.080,35		-7.174.170,95	
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln Aufnahme von Kassenkrediten)	257.919,01		0,00		301.472,59		-301.472,59	
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	1.416.357,48		0,00		-605.572,80		605.572,80	
37	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-1.158.438,47		0,00		907.045,39		-907.045,39	
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	68.782,37		-2.538.376,96		-2.538.376,96		0,00	
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-2.607.159,33		-3.459.090,60		4.622.125,74		-8.081.216,34	
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-2.538.376,96		-5.997.467,56		2.083.748,78		-8.081.216,34	

Dezernat 1

Teilhaushalte

Haupt- und Steueramt (100)

Rechts- und Personalamt (110)

Frauenbeauftragte (170)

Controlling (240)

Standesamt, Bürgerbüro und Wahlen (340)

Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur (500)

Amt für Stadtentwicklung (800)

Teilfinanzrechnung

THH Haupt- und Steueramt

Nr.	Teilleistungsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	54.113,67	0,00	10.583,56	-10.583,56
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	54.113,67	0,00	10.583,56	-10.583,56
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	48.980,47	1.000,00	4.946,50	-3.946,50
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	27.180,19	99.247,00	76.082,67	23.164,33
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	76.160,66	100.247,00	81.029,17	19.217,83
7.	Saldo	- 22.046,99	-100.247,00	-70.445,61	-29.801,39
---	= Einzahlungen gesamt	54.113,67	0,00	10.583,56	-10.583,56
---	= Auszahlungen gesamt	76.160,66	100.247,00	81.029,17	19.217,83

Teilfinanzrechnung

THH Rechts- und Personalamt

Nr.	Teilleistungsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	24.026,52	28.000,00	25.058,65	2.941,35
6.	Summe der Auszahlungen	24.026,52	38.000,00	25.058,65	12.941,35
7.	Saldo	- 24.026,52	-38.000,00	-25.058,65	-12.941,35
---	= Einzahlungen gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00
---	= Auszahlungen gesamt	24.026,52	38.000,00	25.058,65	12.941,35

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilfinanzrechnung

THH Frauenbeauftragte

Nr.	Teilleistungsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00
---	= Einzahlungen gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00
---	= Auszahlungen gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilfinanzrechnung

THH Controlling

Nr.	Teilteilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00
---	= Einzahlungen gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00
---	= Auszahlungen gesamt	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzrechnung

THH Standesamt

Nr.	Teiltteilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	2.023,00	-2.023,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	0,00	0,00	2.023,00	-2.023,00
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.638,00	0,00	14.974,88	-14.974,88
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	12.011,99	168.200,00	160.372,70	7.827,30
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	31.649,99	168.200,00	175.347,58	-7.147,58
7.	Saldo	- 31.649,99	-168.200,00	-173.324,58	5.124,58
---	= Einzahlungen gesamt	0,00	0,00	2.023,00	-2.023,00
---	= Auszahlungen gesamt	31.649,99	168.200,00	175.347,58	-7.147,58

Teilfinanzrechnung

THH Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

Nr.	Teilleistungsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	5.579,07	0,00	126.863,65	-126.863,65
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	5.579,07	0,00	126.863,65	-126.863,65
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.613,70	160.000,00	2.737,56	157.262,44
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	54.001,85	226.152,00	161.132,32	65.019,68
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	78.615,55	386.152,00	163.869,88	222.282,12
7.	Saldo	- 73.036,48	-386.152,00	-37.006,23	-349.145,77
---	= Einzahlungen gesamt	5.579,07	0,00	126.863,65	-126.863,65
---	= Auszahlungen gesamt	78.615,55	386.152,00	163.869,88	222.282,12

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilfinanzrechnung

THH Amt für Stadtentwicklung

Nr.	Teilleistungsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	527,91	350,00	351,00	-1,00
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	23.999,96	15.000,00	0,00	15.000,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	24.527,87	15.350,00	351,00	14.999,00
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	21.952,34	490.000,00	22.417,55	467.582,45
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.135,13	0,00	0,00	0,00
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	3.581,90	9.100,00	1.943,21	7.156,79
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	34.669,37	499.100,00	24.360,76	474.739,24
7.	Saldo	- 10.141,50	-483.750,00	-24.009,76	-459.740,24
---	= Einzahlungen gesamt	24.527,87	15.350,00	351,00	14.999,00
---	= Auszahlungen gesamt	34.669,37	499.100,00	24.360,76	474.739,24

Dezernat 2

Teilhaushalte

Kämmerei und Stadtkasse (200)

Ordnungs- und Umweltamt (320)

Amt für Soziale Infrastruktur (510)

Bauamt (650)

Teilfinanzrechnung

THH Kämmerei und Stadtkasse

Nr.	Teillfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	45.556,49	47.090,00	623.985,97	-576.895,97
3.	Summe der Einzahlungen	45.556,49	47.090,00	623.985,97	-576.895,97
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00
7.	Saldo	45.556,49	45.090,00	623.985,97	-578.895,97
---	= Einzahlungen gesamt	45.556,49	47.090,00	623.985,97	-576.895,97
---	= Auszahlungen gesamt	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Teilfinanzrechnung

THH Ordnungs und Umweltamt

Nr.	Teiltellfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	300,00	0,00	0,00	0,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	300,00	0,00	0,00	0,00
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.081,29	231.267,00	193,38	231.073,62
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	36.863,42	6.800,00	2.400,82	4.399,18
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	42.944,71	238.067,00	2.594,20	235.472,80
7.	Saldo	- 42.644,71	-238.067,00	-2.594,20	-235.472,80
--	= Einzahlungen gesamt	300,00	0,00	0,00	0,00
---	= Auszahlungen gesamt	42.944,71	238.067,00	2.594,20	235.472,80

Teilfinanzrechnung

THH Amt für Soziale Infrastruktur

Nr.	Teilleistungsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	2.916,32	0,00	2.916,32	-2.916,32
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	2.916,32	0,00	2.916,32	-2.916,32
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	96.570,00	13.865,53	82.704,47
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	66.764,18	469.814,00	105.240,16	364.573,84
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	66.764,18	566.384,00	119.105,69	447.278,31
7.	Saldo	- 63.847,86	-566.384,00	-116.189,37	-450.194,63
---	= Einzahlungen gesamt	2.916,32	0,00	2.916,32	-2.916,32
---	= Auszahlungen gesamt	66.764,18	566.384,00	119.105,69	447.278,31

Teilfinanzrechnung

THH Bauamt

Nr.	Teilleistungsrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2015 EUR	2016 EUR	2016 EUR	2016 EUR
		1	2	3	4
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	698.995,17	1.287.000,00	274.509,95	1.012.490,05
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Anlagevermögens	790.319,07	1.000.000,00	1.335.141,66	-335.141,66
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Summe der Einzahlungen	1.489.314,24	2.287.000,00	1.609.651,61	677.348,39
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.112.077,16	416.000,00	38.295,31	377.704,69
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.249.468,06	2.065.663,00	175.933,21	1.889.729,79
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	84.546,49	116.802,60	76.136,61	40.665,99
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	Summe der Auszahlungen	2.446.091,71	2.598.465,60	290.365,13	2.308.100,47
7.	Saldo	- 956.777,47	-311.465,60	1.319.286,48	-1.630.752,08
--	= Einzahlungen gesamt	1.489.314,24	2.287.000,00	1.609.651,61	677.348,39
--	= Auszahlungen gesamt	2.446.091,71	2.598.465,60	290.365,13	2.308.100,47

6. Anhang zum Jahresabschluss 2016

Nach den Bestimmungen des § 50 GemHVO sind im Anhang die wesentlichen Posten der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung zu erläutern.

Ferner sind im Anhang weitere Angaben zur Bilanzierung, zu Haftungsverhältnissen, finanziellen Verpflichtungen, kreditähnlichen Rechtsgeschäften sowie die Zahl der Beamten und Arbeitnehmer und die Mitglieder der Gemeindeorgane anzugeben.

Eine Übersicht über die fremden Zahlungsmittel ist beizufügen.

Basierend auf § 44 Abs. 1 GemHVO ist die Form der Darstellung des Jahresabschlusses beizubehalten. Abweichungen sind nur in Ausnahmefällen mit entsprechender Begründung im Anhang zulässig. Die Form des Jahresabschlusses wurde vom Vorjahr übernommen und somit beibehalten.

6.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Ergebnisverwendung wurde gemäß § 24 GemHVO i. V. m. § 112 HGO im Berichtsjahr dargestellt.

Der Jahresabschluss der Stadt Seligenstadt beinhaltet die Rechnungslegungskomponenten, die die GemHVO vorsieht:

Auf der Ebene der Gesamtergebnisrechnung (so genannte Dreikomponenten-Rechnung)

1. Vermögensrechnung (entspricht einer Bilanz, siehe unter 3.)
2. Ergebnisrechnung (entspricht einer Gewinn- und Verlustrechnung, siehe unter 4.)
3. Finanzrechnung (entspricht einer Kapitalflussrechnung, siehe unter 5.)

Auf der Ebene der Teilhaushalte

Die Teilhaushalte wurden entsprechend der Organisationsstruktur der Stadt Seligenstadt produktorientiert aufgestellt. Die Teilhaushalte entsprechen damit den organisatorischen Verantwortungsbereichen (Ämter) der Stadt Seligenstadt und haben die Funktion von Budgets.

1. Teilergebnisrechnungen (siehe unter 4.1)
2. Teilfinanzrechnungen (Investitionsrechnungen, siehe unter 5.1)

6.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

In der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2009 wurde das Anlagevermögen, soweit möglich, zu tatsächlichen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, sofern dies nicht möglich war, mit geschätzten Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK), vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO, bewertet.

Die Erfassung der Zugänge erfolgte mit den tatsächlichen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Zinsen für Fremdkapital sind in diesen nicht berücksichtigt.

Die lineare Abschreibungsmethode wurde weiterhin beibehalten. Dies gilt auch für die bereits im Rahmen der Eröffnungsbilanz unterstellten Nutzungsdauern.

Für die Festlegung der Abschreibungsdauer wurde gemäß § 43 Abs. 1 GemHVO die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer in Orientierung an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer bzw. an der steuerlichen Abschreibungstabelle festgelegt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Auf Forderungen wurden zur Berücksichtigung des allgemeinen Kreditrisikos Pauschal- und/oder Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bilanziert.

Von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

Gemäß der §§ 35 und 36 GemHVO sowie insbesondere durch Hinweis Nr. 2 und 3 zu § 36 GemHVO wurden die Buchbestände der Anlagenbuchhaltung im Jahr 2015 durch die Durchführung einer Inventur mit den tatsächlich vorhandenen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens abgestimmt.

6.3 Erläuterungen zu den wesentlichen Posten der Vermögensrechnung

Aktivseite

1. Anlagevermögen	31.12.2016	EUR 118.466.753,23
	<u>31.12.2015</u>	<u>EUR 121.470.830,53</u>
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	2.503.406,18	2.518.223,38
1.2 Sachanlagevermögen	85.236.605,24	87.626.853,82
1.3 Finanzanlagevermögen	30.726.741,81	31.325.753,33
	<u>118.466.753,23</u>	<u>121.470.830,53</u>

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2016	EUR 2.503.406,18
	<u>31.12.2015</u>	<u>EUR 2.518.223,38</u>
Entwicklung:		
	EUR	EUR
Stand 31.12.2015		2.518.223,38
Zugänge 2016	114.968,54	
abzüglich:		
Abschreibungen 2016	129.785,74	
Abgänge 2016	-	- 14.817,20
Stand 31.12.2016		<u>2.503.406,18</u>

Die Zugänge im Wirtschaftsjahr 2016 betreffen Softwarelizenzen (TEUR 16,3) und geleistete Investitionszuschüsse (TEUR 98,6). Der Werteverzehr ergibt sich aus der lfd. Abschreibung 2016 (129.785,74 €).

1.2 Sachanlagevermögen	31.12.2016	EUR 85.236.605,24
	<u>31.12.2015</u>	<u>EUR 87.626.853,82</u>
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	38.857.120,97	39.361.326,80
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	12.484.634,20	13.117.342,55
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	32.007.366,34	33.398.383,92
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	139.645,50	162.353,96
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsaustattung	1.449.062,38	1.411.229,58
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	298.775,85	176.217,01
	<u>85.236.605,24</u>	<u>87.626.853,82</u>

Entwicklung:		
	EUR	EUR
Stand 31.12.2015		87.626.853,82
Zugänge 2016	686.798,83	
abzüglich:		
Abschreibungen 2016	2.503.741,04	
Abgänge 2016	573.306,36	- 2.390.248,57
Stand 31.12.2016		<u>85.236.605,25</u>

Die **Zugänge** des Berichtsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	EUR	EUR
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte		
Unbebaute Grundstücke	40.733,08	
Bebaute Grundstücke	<u>17.488,57</u>	58.221,65
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken		
Kindergärten	-	
Andere Bauten	-	
Andere Anlagen, Grundstückeinrichtungen	<u>3.177,60</u>	3.177,60
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		
Straßenbau	44.414,92	
Buswartehallen	5.491,99	
Straßenbeleuchtung	4.227,11	
Friedhof	38.494,77	
Öffentliche Grünflächen	3.181,28	
Spielplätze	<u>19.063,79</u>	114.873,86
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsaustattung		
Werkzeuge, Modelle, Prüf- und Messmittel	7.432,92	
Sonstige Anlagen	-	
Fuhrpark	112.059,33	
Sonstige Betriebs- und Geschäftsaustattung	63.031,74	
Büromaschinen, Organisationsmittel	54.562,73	
Büromöbel, sonst. Ausstattungsgegenstände	20.910,31	
Geringwertige Wirtschaftsgüter	<u>65.851,62</u>	323.848,65
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
Anlagen im Bau Hochbau	-	
Anlagen im Bau Tiefbau	124.041,50	
Sonstige Baumaßnahmen	<u>62.635,57</u>	<u>186.677,07</u>
		<u>686.798,83</u>

Die **Abgänge** des Berichtsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	Summe Abgänge AHK	Abgang anges. Abschreibungen	Abgang Buchwert	Verkaufspreis	Gewinn	Verlust
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Grundstücke & grundstücksgleiche Rechte						
Unbebaute						
Grundstücke *	561.042,48 €	0,00 €	561.042,48 €	1.232.013,25 €	670.970,77 €	0,00 €
Bebaute Grundstücke	1.385,00 €	0,00 €	1.385,00 €	80.601,15 €	79.216,15 €	0,00 €
Summe Abgang		0,00 €	562.427,48 €			
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen						
Öffl. Grünflächen	1,00 €	0,00 €	1,00 €	0,00 €	0,00 €	1,00 €
		0,00 €	1,00 €			
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung						
Betriebsausstattung	1,00 €	0,00 €	1,00 €	700,00 €	699,00 €	0,00 €
Büromaschinen	6.383,27 €	6.381,27 €	2,00 €	0,00 €	0,00 €	2,00 €
Büromöbel	5,00 €	4,00 €	1,00 €	0,00 €	0,00 €	1,00 €
GWG	4.488,61 €	4.488,61 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Abgang		10.873,88 €	4,00 €			
Gesamtsummen	573.306,36 €	10.873,88 €	562.432,48 €	1.313.314,40 €	750.885,92 €	4,00 €

*In den Verkaufspreisen sind in Einzelfällen (Wertumlegungen) zahlungsneutrale Umgliederungen enthalten, die systemtechnisch erzeugt wurden.

Die geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau gliedern sich wie folgt:

Maßnahme	Baubeginn	Stand	Zu- und Abgänge	Umbuchungen	Stand
		31.12.2015			31.12.2016
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Tiefbau					
Südlich Dudenhöfer Straße	Dez 15	5.529,39 €	27.715,10 €	0,00 €	33.244,49 €
Breitbandausbau	Aug 15	5.000,00 €	10.000,00 €	0,00 €	15.000,00 €
Schildhecke II	Okt 15	17.516,23 €	14.602,25 €	0,00 €	32.118,48 €
Kreisel Kapellenplatz	Okt 13	35.252,57 €	0,00 €	0,00 €	35.252,57 €
Kreisel Frankfurter Str. / Einhardstr.	Okt 13	61.914,41 €	0,00 €	0,00 €	61.914,41 €
Aschaffener Straße	Apr 15	10.847,22 €	35,60 €	0,00 €	10.882,82 €
Im Simmig	Dez 15	0,00 €	7.251,14 €	-7.251,14 €	0,00 €
Goethestraße / Kirchstraße	Jul 16	0,00 €	29.670,69 €	0,00 €	29.670,69 €
Jahnstr. / Kapellenstr. / Ellenseestr.	Aug 16	0,00 €	20.814,17 €	0,00 €	20.814,17 €
Im kleinen Feld	Sep 16	0,00 €	13.952,55 €	0,00 €	13.952,55 €
Gesamt Tiefbau		136.059,82 €	124.041,50 €	-7.251,14 €	252.850,18 €
Sonstige Baumaßnahmen, Anlagen im Bau					
Ausgleichsfläche Schildhecke II	Dez 14	2.997,74 €	1.500,00 €	0,00 €	4.497,74 €
Renat. Bleiche/Jahnsportpl./Stw.gelände	Jun 12	18.731,83 €	0,00 €	0,00 €	18.731,83 €
Spielgeräte Spielplätze	Feb 15	18.427,62 €	44.871,86 €	-54.863,65 €	8.435,83 €
Parkbänke	Feb 16	0,00 €	2.003,44 €	-2.003,44 €	0,00 €
Buswartehallen	Jul 16	0,00 €	3.919,27 €	0,00 €	3.919,27 €
LWL-Anbindung	Dez 16	0,00 €	4.946,50 €	0,00 €	4.946,50 €
Beregnungsanlage	Nov 16	0,00 €	5.394,50 €	0,00 €	5.394,50 €
Gesamt Sonstige Baumaßnahmen		40.157,19 €	62.635,57 €	-56.867,09 €	45.925,67 €
Gesamt Anlagen im Bau		176.217,01 €	186.677,07 €	-64.118,23 €	298.775,85 €

1.3 Finanzanlagevermögen	31.12.2016	EUR 30.726.741,81
	31.12.2015	EUR 31.325.753,33
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Anteile an verbundenen Unternehmen	21.471.792,32	21.471.792,32
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	-	622.145,32
Beteiligungen	8.990.914,21	8.990.914,21
Wertpapiere des Anlagevermögens	217.136,64	192.162,19
Sonstige Ausleihungen	46.898,64	48.739,29
	<u>30.726.741,81</u>	<u>31.325.753,33</u>
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	31.12.2016	EUR 21.471.792,32
	31.12.2015	EUR 21.471.792,32
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH	772.394,52	772.394,52
Eigenbetrieb Stadtwerke Seligenstadt	20.699.397,80	20.699.397,80
	<u>21.471.792,32</u>	<u>21.471.792,32</u>
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	31.12.2016	EUR 0,00
	31.12.2015	EUR 622.145,32
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Eigenbetrieb Stadtwerke Sel. (Bauhofdarlehen)	-	622.145,32
wurde in 2016 in voller Höhe getilgt	-	622.145,32
	<u>-</u>	<u>622.145,32</u>
1.3.3 Beteiligungen	31.12.2016	EUR 12.250,00
	31.12.2015	EUR 8.990.914,21
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Seligenstadt Marketing	12.250,00	12.250,00
Zweckverband Spk. Langen-Seligenstadt	-	8.978.664,21
(infolge gesetzl. Änderung umgliedert nach 1.4)	12.250,00	8.990.914,21
	<u>12.250,00</u>	<u>8.990.914,21</u>

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	31.12.2016	EUR 217.136,64
	31.12.2015	EUR 192.162,19
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Versorgungsrücklage Beamte	217.136,64	192.162,19
	<u>217.136,64</u>	<u>192.162,19</u>

1.3.6 Sonstige Ausleihungen

	31.12.2016	EUR 46.898,64
	31.12.2015	EUR 48.739,29
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Genossenschaftsanteile Ver. Volksbank Maingau	100,00	100,00
Genossenschaftsanteile Voba Seligenstadt	315,00	315,00
Genossenschaftsant. Baugenossenschaft Steinheim	1.135,07	1.135,07
Nassauische Heimstätte Frankfurt (Baudarlehen)	33.131,73	34.972,38
ekom21 (KIV) in Hessen	1,00	1,00
KulturRegion Frankfurt Rhein-Main GmbH	200,00	200,00
Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach	1.790,00	1.790,00
HEAG Media Net GmbH	10.225,84	10.225,84
	<u>46.898,64</u>	<u>48.739,29</u>

1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen

	31.12.2016	EUR 8.978.664,21
	31.12.2015	EUR 0,00
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	8.978.664,21	-
(bis 2015 unter Ziffer 1.3.3)	<u>8.978.664,21</u>	<u>-</u>

2. Umlaufvermögen	31.12.2016	EUR 4.764.083,45
	31.12.2015	EUR 3.277.878,47

2.3 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

	31.12.2016	EUR 1.266.574,17
	31.12.2015	EUR 1.308.627,00
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Forderungen aus laufenden Zuweisungen und Zuschüssen	213.639,13	207.807,84
Forderungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen	1.062.469,21	1.111.017,26
abz. Einzelwertberichtigung (EWB)	- 9.534,17	- 10.198,10
	<u>1.266.574,17</u>	<u>1.308.627,00</u>

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

	31.12.2016	EUR 951.648,69
	31.12.2015	EUR 1.290.564,34
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Forderungen aus Steuern *	1.689.528,95	1.861.148,08
Forderungen aus Gebühren	110.382,16	156.815,40
Forderungen aus Beiträgen und Abgaben	13.242,03	120.480,71
	<u>1.813.153,14</u>	<u>2.138.444,19</u>
abz. Einzelwertberichtigung	- 850.859,99	- 827.818,87
abz. Pauschalwertberichtigung	- 10.644,46	- 20.060,98
	<u>951.648,69</u>	<u>1.290.564,34</u>

* davon 645.275,16 EUR aus der Spitzabrechnung der Gemeinschaftssteuern (per 31.01.2017 für 4. Quartal 2016)

Die Forderungen sind im Einzelnen durch die Offene-Posten-Liste zum 31. Dezember 2016 nachgewiesen. Für das Ausfallrisiko wurden Einzel- sowie Pauschalwertberichtigungen vorgenommen.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2016	EUR 147.904,49
	31.12.2015	EUR 136.544,79
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Forderungsbestand aus LuL	180.020,93	157.770,92
abzüglich Einzelwertberichtigung	- 30.545,11	- 18.047,80
abzüglich Pauschalwertberichtigung	- 1.571,33	- 3.178,33
	<u>147.904,49</u>	<u>136.544,79</u>

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen

	31.12.2016	EUR 261.272,70
	31.12.2015	EUR 465.661,55
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen verb. Unternehmen und Sondervermögen - Stadtwerke	32.780,00	61.609,82
Umbuchung von Passivseite - Forderung liquide Mittel aus Einheitskasse - Stadtwerke		
Sonstige Forderungen verb. Unternehmen - Stw. - Vorauszahlung Verlustausgleich Fähre	222.135,18	378.000,00
Sonstige Forderungen verb. Unternehmen - andere - Sonstige Forderungen Konzessionsabgabe	6.357,44	26.051,73
	<u>261.272,62</u>	<u>465.661,55</u>

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2016	EUR 52.934,62
	31.12.2015	EUR 63.004,96
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Sonstige Umsatzsteuerforderungen	41.126,09	34.359,22
Forderungen aus Versicherungsschäden	287,69	-
Andere sonstige Forderungen	80.352,46	103.913,04
Andere sonstige Vermögensgegenstände* <i>*(Umb. Passiva - Betriebskostenerstattung Kitas)</i>	-	-
Summe	<u>121.766,24</u>	<u>138.272,26</u>
abz. Einzelwertberichtigung	- 68.831,62	- 75.267,30
	<u>52.934,62</u>	<u>63.004,96</u>

	31.12.2016	EUR 2.083.748,78
2.4 Flüssige Mittel	31.12.2015	EUR 13.475,83
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Sparkasse Langen-Seligenstadt	2.058.694,50	-
Volksbank Seligenstadt	2.115,60	2.389,50
Commerzbank	3.629,21	602,00
Volksbank Maingau	6.219,65	1.728,53
Postbank Maingau	7.391,39	3.754,60
Fest- und Tagesgelder Spk. Langen-Sel.	-	0,03
Barkasse	5.698,43	5.001,17
	<u>2.083.748,78</u>	<u>13.475,83</u>

Die Salden sind durch Saldenbestätigung und Tagesabschluss zum 31. Dezember 2016 nachgewiesen. Sie stimmen mit der Finanzrechnung überein.

	31.12.2016	EUR 42.338,99
3. Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2015	EUR 45.461,92
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Beamtenbezüge Januar Folgejahr	40.158,23	39.473,40
Rechnungsabgrenzung aus LuL	2.180,76	5.988,52
	<u>42.338,99</u>	<u>45.461,92</u>

Passivseite

	31.12.2016	EUR 84.513.625,06
	31.12.2015	EUR 85.038.143,86
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
1. Eigenkapital		
1.1 Netto-Position	74.332.470,12	74.332.470,12
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen	10.181.154,94	10.705.673,74
1.3 Ergebnisverwendung	-	-
	<u>84.513.625,06</u>	<u>85.038.143,86</u>

	31.12.2016	EUR 10.181.154,94
	31.12.2015	EUR 10.705.673,74
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen		
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses Vorjahr	7.770.205,79	9.498.137,73
Entnahme zur Abdeckung ordentlicher Jahresfehlbetrag lfd. Jahr	- 1.276.142,73	- 1.727.931,94
Rücklagen aus Überschüssen ord. Ergebnis	<u>6.494.063,06</u>	<u>7.770.205,79</u>

Aus den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses wurden EUR 1.276.142,73 zur Abdeckung des ordentlichen Jahresfehlbetrages 2016 entnommen.

Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses Vorjahr	2.935.467,95	2.711.797,23
Zuführung Überschuss a.o. Ergebnis lfd. Jahr	751.623,93	223.670,72
Rücklagen aus Überschüssen a.o. Ergebnis	<u>3.687.091,88</u>	<u>2.935.467,95</u>

Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses 2016 wurde den Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

	<u>10.181.154,94</u>	<u>10.705.673,74</u>
--	----------------------	----------------------

1.3 Ergebnisverwendung

31.12.2016	EUR	0,00
31.12.2015	EUR	0,00

	31.12.2016		31.12.2015	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1.3.2 Jahresüberschuss /-fehlbetrag				
1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag vor Ergebnisverwendung		-1.276.142,73 €		-1.727.931,94 €
- Jahresfehlbetrag aus Vorjahr		0,00 €		0,00 €
- Abdeckung durch Entnahme aus Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.276.142,73 €		1.727.931,94 €	
- Ausgleich durch außerordentlichen Jahresüberschuss	0,00 €		0,00 €	
- Abdeckung durch Entnahme aus Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00 €	1.276.142,73 €	0,00 €	1.727.931,94 €
Ordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag		0,00 €		0,00 €
1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag vor Ergebnisverwendung		751.623,93 €		223.670,72 €
-Zuführung zu Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-751.623,93 €		-223.670,72 €	
-Ausgleich ordentlicher Jahresfehlbetrag	0,00 €	-751.623,93 €	0,00 €	-223.670,72 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag		0,00 €		0,00 €

Der ordentliche Jahresfehlbetrag des Jahres 2016 wurde mit einer Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses der Vorjahre in Höhe von 1.276.142,73 EUR ausgeglichen.

Der außerordentliche Jahresüberschuss von 751.623,93 EUR wurde den Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

2. Sonderposten	31.12.2016	EUR 18.551.223,57
	31.12.2015	EUR 19.037.802,82
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitions- zuw., -zuschüsse und Investitionsbeiträge		
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	9.100.410,80	9.629.036,71
2.1.2 Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich	1.362.513,82	1.293.797,45
2.1.3 Investitionsbeiträge	7.270.103,71	7.607.407,20
	<u>17.733.028,33</u>	<u>18.530.241,36</u>
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	726.991,05	411.370,77
2.4 Sonstige Sonderposten	91.204,19	96.190,69
	<u>18.551.223,57</u>	<u>19.037.802,82</u>

Entwicklung des Sonderpostens:

	EUR	EUR
Stand 31. Dezember 2015		19.037.802,82
Zugänge 2016	607.832,06	
abzüglich:		
Auflösung 2016	1.094.411,31	
Abgänge 2016	-	- 486.579,25
Stand 31. Dezember 2016		<u>18.551.223,57</u>

Die **Zugänge** des Berichtsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	EUR	EUR
<u>Zuweisungen vom öffentlichen Bereich</u>		
- Zuweisungen von Bund und Land		
- Pauschale Investitionszuweisung Land		
<u>Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich</u>		
- Zuschüsse von privaten Unternehmen		125.000,00
- Zuschüsse vom übrigen Bereich		6.085,69
<u>Investitionsbeiträge</u>		159.452,95
<u>SoPo Gebührenaussgleich - Abfallbeseitigung</u>		315.620,28
<u>Schenkung von übrigen Bereichen</u>		1.673,14
		<u>607.832,06</u>

Zur Verteilung der **Auflösung** 2016 auf die einzelnen Gruppen von Zuweisungen und Beiträgen verweisen wir auf die Darstellung unter Position 8 der Ergebnisrechnung.

3. Rückstellungen	31.12.2016	EUR 11.641.561,98
	31.12.2015	EUR 10.799.450,98
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	10.042.772,00	9.600.676,00
3.2 Rückstellungen nach Finanzausgleichsgesetz	-	-
3.3 Rückstellungen Rekultivierung Abfalldeponien	-	-
3.4 Rückstellungen für die Sanierung Altlasten	20.000,00	20.000,00
3.5 Sonstige Rückstellungen	1.578.789,98	1.178.774,98
	<u>11.641.561,98</u>	<u>10.799.450,98</u>

Zur Entwicklung und Zusammensetzung der Rückstellungen verweisen wir neben den nachstehenden Erläuterungen auf den Rückstellungsspiegel im Anhang (siehe 7.3 Übersicht Rückstellungen).

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

	31.12.2016	EUR 10.042.772,00
	31.12.2015	EUR 9.600.676,00
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Pensionsrückstellung	8.122.543,00	7.705.485,00
Beihilferückstellung	1.817.529,00	1.860.191,00
Altersteilzeitrückstellung	102.700,00	35.000,00
	<u>10.042.772,00</u>	<u>9.600.676,00</u>

Die Ermittlung der Pensionsrückstellungen für die Stadt Seligenstadt wird durch die Versorgungskasse Darmstadt durchgeführt. Die Berechnung erfolgt gem. § 41 Abs. 6 GemHVO mittels des steuerlichen Teilwertverfahrens unter der Verwendung eines Zinssatzes von 6% (Richttafeln 2005 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck).

Der von der dt. Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungssatz nach § 253 Abs. 2 HGB beträgt 4,01 %. Die sich daraus ergebenden höheren Rückstellungswerte sind daher im Anhang anzugeben. Für 2016 ergibt sich eine rechnerische Abweichung von 858.783 Euro für aktive Beamte und 1.089.142 Euro für sonstige Beamte. Wir verweisen auf die Berechnungstabelle in der Jahresdokumentation, Register 23.

3.2 Rückstellungen nach dem Finanzausgleichsgesetz

	31.12.2016	EUR 0,00
	31.12.2015	EUR 0,00
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Rückstellungen für Kreisumlage	-	-
Rückstellungen für Schulumlage	-	-
	<u>-</u>	<u>-</u>

Die Rückstellung für den Finanzausgleich wurde in 2012 vollständig aufgelöst, da infolge der Änderung der GemHVO ab 2012 der Grund für ihre Bildung entfallen ist. Ausführliche Erläuterung siehe Punkt 6.2 des Anhangs zum Jahresabschluss 2012.

3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

	31.12.2016	EUR 20.000,00
	31.12.2015	EUR 20.000,00
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Sanierung Altlasten Bleiche / Schwarzbruch	20.000,00	20.000,00
	<u>20.000,00</u>	<u>20.000,00</u>

3.5 Sonstige Rückstellungen

	31.12.2016	EUR 1.578.789,98
	31.12.2015	EUR 1.178.774,98
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Leistungsentgelt	670.241,98	561.241,98
Schadenersatz Grundstückskauf Mieth	-	35.500,00
Prüfung Jahresabschluss 2015	20.000,00	20.000,00
Unterstützung und Erstellung JAB 2015	30.000,00	30.000,00
Prüfung JAB und GA 2016	17.000,00	-
Aufstellung JAB und GA 2016	15.000,00	-
Kassenprüfung 2016	5.680,00	-
Technische Prüfung Revision 2016	10.950,00	-
Kostenausgleich an Gemeinden	30.050,00	-
Rückstellung unterlassene Instandhaltung	722.868,00	412.033,00
Prüfung Jahresabschluss 2013	-	20.000,00
Unterstützung und Erstellung JAB 2013	-	25.000,00
Prüfung Jahresabschluss 2014	20.000,00	20.000,00
Rückstellung für Urlaubs- und Zeitguthaben	12.000,00	-
Unterstützung und Erstellung JAB 2014	25.000,00	25.000,00
Rechtsstreit Hans-Memling-Schule	-	30.000,00
	<u>1.578.789,98</u>	<u>1.178.774,98</u>

4. Verbindlichkeiten	31.12.2016	EUR 6.767.675,00
	31.12.2015	EUR 8.261.688,46
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
4.1 Anleihen	-	-
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.933.985,21	4.315.840,88
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	-	2.551.852,79
4.4 Verbindlichk. aus kreditähn. Rechtsgeschäften	5.429,66	6.666,69
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträgen	216.997,76	46.038,55
4.6 Verbindlichkeiten aus LuL	467.965,37	493.404,86
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	339.847,88	37.927,86
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	1.303.678,07	650.460,73
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	499.771,05	159.496,10
	<u>6.767.675,00</u>	<u>8.261.688,46</u>

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	31.12.2016	EUR 3.933.985,21
	31.12.2015	EUR 4.315.840,88
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
- Darlehen	3.933.985,21	4.315.840,88
Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern		
- Darlehen	-	-
	<u>3.933.985,21</u>	<u>4.315.840,88</u>

Details zu den Einzelkrediten können der Übersicht 7.5 entnommen werden.
Die Salden stimmen mit den Saldenbestätigungen der Kreditgeber überein.

4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	31.12.2016	EUR 0,00
	31.12.2015	EUR 2.551.852,79

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

31.12.2016	EUR 5.429,66
31.12.2015	EUR 6.666,69

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

31.12.2016	EUR 216.997,76
31.12.2015	EUR 46.038,55

	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber dem Land	-	-
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Gemeinden	5.437,26	4.323,60
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen *	-	12.203,17
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber übrigen Bereichen	79.902,82	21.161,78
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen Gemeinden	131.657,68	8.350,00
	<u>216.997,76</u>	<u>46.038,55</u>

* wird auf der Aktivseite Pos. 2.3.1 dargestellt (Spitzabrechnung ÖPNV)

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

31.12.2016	EUR 467.965,37
31.12.2015	EUR 493.404,86

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden durch eine Saldenliste nachgewiesen.

4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

31.12.2016	EUR 339.847,88
31.12.2015	EUR 37.927,86

	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Verbindlichkeiten aus steuerähnlichen Abgaben	339.847,88	37.927,86
	<u>339.847,88</u>	<u>37.927,86</u>

Die Verbindlichkeiten aus steuerähnlichen Abgaben betrafen die Restzahlung aus der Spitzabrechnung der Gewerbesteuerumlage für das 4. Quartal 2016.

4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

	31.12.2016	EUR 1.303.678,07
	31.12.2015	EUR 650.460,73
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Verbindl. aus LuL gg. verb. Untern. (Stadtwerke)		
- Offene Posten und liquide Mittel aus Einheitskasse	1.160.887,91	379.783,43
- Vorauszahlung / Abrechnung Verlust Fähre	-	-
- Offene Posten Stadtwerke / Bauhof	142.790,16	270.677,30
	<u>1.303.678,07</u>	<u>650.460,73</u>

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten

	31.12.2016	EUR 499.771,05
	31.12.2015	EUR 159.496,10
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern, Organmitgliedern und Gesellschaftern	51.708,67	42.513,84
Verb. Mitarbeiter aus #2650 (Aktivseite)	67.017,19	-
Verbindlichkeiten aus fremden Finanzmitteln	174.624,25	44.930,02
	-	-
Verbindlichkeiten ggü Sozialversicherungsträgern	5.829,89	53.344,47
Übrige Verbindlichkeiten	200.591,05	18.707,77
	<u>499.771,05</u>	<u>159.496,10</u>

5. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2016	EUR 1.799.090,06
	31.12.2015	EUR 1.657.084,80
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Rechnungsabgrenzung Grabnutzungsrechte	1.770.773,19	1.648.074,42
Rechnungsabgrenzung aus LuL	28.316,87	9.010,38
	<u>1.799.090,06</u>	<u>1.657.084,80</u>

Der Rechnungsabgrenzungsposten aus Grabnutzungsrechten hat sich in 2016 wie folgt entwickelt:

	EUR	EUR
Stand 31. Dezember 2015		1.648.074,42 €
Zugänge 2016	214.054,78 €	
abzüglich:		
Auflösung 2016	91.356,01 €	122.698,77 €
Stand 31. Dezember 2016		<u>1.770.773,19 €</u>

6.4 Erläuterungen zu den wesentlichen Posten der Ergebnisrechnung

1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.12.2016	EUR 872.305,45
	31.12.2015	EUR 868.034,42
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Mieten und Pachten	494.066,89	447.842,30
Erlöse aus Überlassung von Rechten	13.806,84	16.624,09
Erlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	55.281,92	42.139,42
Verlaufserlöse und sonstige Umsatzerlöse	309.149,80	361.428,61
	<u>872.305,45</u>	<u>868.034,42</u>

2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.12.2016	EUR 4.479.268,38
	31.12.2015	EUR 4.468.423,21
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren		
- Verwaltungsgebühren	904.618,98	885.868,71
- Benutzungsgebühren	3.080.394,14	3.046.596,78
- Verpflegungsentgelt	236.263,26	215.538,08
- Grabnutzungsgebühren	40.189,97	107.906,42
- Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	217.802,03	212.513,22
	<u>4.479.268,38</u>	<u>4.468.423,21</u>

Die Verwaltungsgebühren betreffen im Wesentlichen Gebühren im Zusammenhang mit der Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen sowie Gaststättenerlaubnissen.

3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen	31.12.2016	EUR 1.119.275,19
	31.12.2015	EUR 764.799,69
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Kostenerstattungen vom Bund	-	-
Kostenerstattungen vom Land	554,25	-
Kostenerstattungen von Gemeinden	799.103,39	506.946,98
Kostenerstattungen von Zweckverbänden	-	-
Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen, Beteiligungen	257.618,37	213.500,00
Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	14.898,14	7.077,94
Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	38.929,48	34.498,16
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	8.171,56	2.776,61
Andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-	-
	<u>1.119.275,19</u>	<u>764.799,69</u>

**5. Steuern und steuerähnliche Erträge
einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen**

	31.12.2016	EUR 24.075.969,99
	31.12.2015	EUR 24.168.107,46
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.727.510,16	12.019.258,35
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	827.289,64	810.002,60
Grundsteuer A	31.410,19	31.568,25
Grundsteuer B	3.997.201,94	3.897.125,99
Gewerbsteuer	6.053.573,77	7.009.712,26
Sonstige Vergnügungssteuer	388.973,11	352.027,72
Hundesteuer	50.011,18	48.412,29
	<u>24.075.969,99</u>	<u>24.168.107,46</u>

6. Erträge aus Transferleistungen

	31.12.2016	EUR 860.970,58
	31.12.2015	EUR 878.158,72

Diese Position beinhaltet ausschließlich die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz.

**7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen
für laufende Zwecke und allgemeine
Umlagen**

	31.12.2016	EUR 6.836.548,63
	31.12.2015	EUR 3.767.708,51
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Schlüsselzuweisung (Finanzausgleich)	6.346.458,00	3.204.475,00
Bedarfszuweisung von Gemeinden und Gemeindeverbänden		
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund	2.588,09	15.499,38
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	462.721,48	452.152,87
Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	19.781,06	26.504,55
Sonstige Zuweisungen des Landes	-	23.800,00
Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	5.000,00	45.276,71
	<u>6.836.548,63</u>	<u>3.767.708,51</u>

8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

	31.12.2016	EUR 1.094.411,31
	31.12.2015	EUR 1.093.372,47
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	528.625,91	535.172,20
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich	62.369,32	62.375,07
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	496.756,44	489.152,10
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	6.659,64	6.673,10
	<u>1.094.411,31</u>	<u>1.093.372,47</u>

9. Sonstige ordentliche Erträge

	31.12.2016	EUR 1.231.826,49
	31.12.2015	EUR 1.150.292,19
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	158.646,91	161.805,68
Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	2.166,25	1.432,50
Konzessionsabgabe Strom und Gas	735.330,69	607.581,42
Konzessionsabgabe Wasser	179.713,57	135.000,00
Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen	89.818,00	197.711,46
Schadenersatzleistung	4.658,94	4.357,11
Steuererstattungen	4.485,93	4.228,57
Andere sonstige betriebliche Erträge	52.130,00	37.721,85
Sonstige Nebenerlöse	4.876,20	453,60
	<u>1.231.826,49</u>	<u>1.150.292,19</u>

10. Summe der ordentlichen Erträge

	31.12.2016	EUR 40.570.576,02
	31.12.2015	EUR 37.158.896,67

11. Personalaufwendungen	31.12.2016	EUR 7.321.988,38
	31.12.2015	EUR 6.893.616,45
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Entgelte Arbeitnehmer	5.013.431,41	4.750.754,23
Bezüge Beamte	634.479,84	646.765,32
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	1.641.611,84	1.476.700,88
Sonstiger Personalaufwand	32.465,29	19.396,02
	<u>7.321.988,38</u>	<u>6.893.616,45</u>

Zu: Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung

	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	949.330,34	905.703,19
Sonstige Aufwend. für Altersvorsorge (ATZ)	67.700,00	35.000,00
Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	10.808,83	9.582,98
Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	408.045,86	390.495,19
Beihilfen Bezügebereich	205.726,81	135.919,52
	<u>1.641.611,84</u>	<u>1.476.700,88</u>

Zu: Sonstiger Personalaufwand

	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	23.133,02	14.170,02
Aufwendungen für Dienstjubiläen	2.850,00	1.050,00
Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	3.850,00	3.850,00
Übrige sonstige Personalaufwendungen	2.632,27	326,00
	<u>32.465,29</u>	<u>19.396,02</u>

12. Versorgungsaufwendungen	31.12.2016	EUR 938.006,96
	31.12.2015	EUR 1.075.981,19
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Aufwendungen Versorgungskasse für Beamte	527.792,96	551.455,19
Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen	398.214,00	524.526,00
Zuführung zur Rückstellung Urlaubsabgeltung	12.000,00	-
	<u>938.006,96</u>	<u>1.075.981,19</u>

13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	31.12.2016	EUR 10.629.325,93
	31.12.2015	EUR 9.497.447,91
	2016	2015
	EUR	EUR
Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	1.519.961,85	1.547.421,72
Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.027.063,87	6.212.163,35
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.313.697,27	1.083.431,48
Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	285.382,57	367.443,07
Einstellung in den Sonderposten für Gebührenausgleich - Abfallbeseitigung	315.620,28	121.947,64
Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	167.600,09	165.040,65
	<u>10.629.325,93</u>	<u>9.497.447,91</u>

Zu: Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit

	2016	2015
	EUR	EUR
Rohstoffe, Material, Vorprodukte, Fremdbauteile	183.444,12	131.361,07
Lehr- und Unterrichtsmaterial	271,56	189,73
Spiel- und Beschäftigungsmaterial	6.512,09	5.730,15
Büromaterial und Ähnliches	44.598,97	40.909,93
Betriebsstoffe und Verbrauchswerkzeuge	7.714,02	8.876,51
Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von EUR 60 (ohne USt.)	15.183,97	12.087,53
Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	1.360,93	851,97
Strom	397.167,24	368.202,30
Gas	124.106,74	130.605,07
Treibstoffe	16.108,73	17.897,64
Wasser, Abwasser	461.811,85	474.979,18
Sonstige Heizenergien	7.634,45	7.073,64
Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	199.487,00	108.097,60
Aufwendungen für Berufskleidung und Arbeitsschutzmittel	11.020,70	15.738,29
Reinigungsmittel	26.262,75	28.541,46
Übriger sonstiger Materialaufwand	17.276,73	196.279,65
	<u>1.519.961,85</u>	<u>1.547.421,72</u>

Zu: Aufwendungen für bezogene Leistungen

	2016	2015
	EUR	EUR
Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	84.254,05	196.157,78
Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	47.720,25	67.821,47
Aufwandsentschädigungen f. ehrenamtl. Tätige	20.290,00	32.078,00
Aufwand für Leiharbeitskräfte	120.030,44	113.982,29
Verpflegungsaufwand	196.546,32	176.839,12
Aufwand für Dienstleistungen	588.472,46	424.000,31
Sonstige weitere Dienstleistungen	203.061,51	159.317,95
Instandhaltung Gebäude und Außenanlagen	914.272,04	459.072,76
Instandhaltung techn. Anlagen in Betriebsbauten	71.685,54	35.806,84
Instandhaltung Einrichtungen, Ausstattungen	11.861,81	15.281,19
Instandhaltung von Büromöbeln und Betriebsaustattung	326,88	675,82
Instandhaltung von Fahrzeugen	50.712,85	49.283,46
Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	2.197.090,43	2.065.070,52
Wartungskosten	86.436,77	106.651,95
Sonstige Instandhaltung	465.764,93	432.053,35
Fremdentsorgung	1.633.403,54	1.599.753,61
Fremdreinigung	299.080,82	255.113,64
Andere bezogene Leistungen	36.053,23	23.203,29
	<u>7.027.063,87</u>	<u>6.212.163,35</u>

Zu: Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten

	2016	2015
	EUR	EUR
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	728.469,04	429.466,40
Miete Brandmeldeanlage	14.112,07	13.543,21
Miete Telefonanlage	-	1.400,72
Miete EC-Terminal	2.827,45	2.609,68
Lizenzen und Konzessionen	10.451,77	1.308,15
Bankspesen, Kosten d. Geldverkehrs, Gebühren	36.343,37	33.384,45
Leiharbeitskräfte		
Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	93.419,45	195.247,59
Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	53.379,96	43.052,63
Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und Ähnliches	43.798,00	45.848,00
Aufw. für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dergl.	131.691,16	129.295,00
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	199.205,00	188.275,65
	<u>1.313.697,27</u>	<u>1.083.431,48</u>

Zu: Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung

	2016	2015
	EUR	EUR
Aufwendungen für Zeitungen, Fachliteratur	46.317,18	34.161,61
Porto und Versandkosten	29.658,58	84.069,64
Telefonkosten	31.097,10	31.467,67
Amtliche Bekanntmachungen	17.003,13	16.508,54
Reisekosten	4.103,20	4.352,82
Aufwendungen für Verfügungsmittel	6.622,16	7.215,95
Öffentlichkeitsarbeit	45.506,49	44.061,72
Aufwendungen für Repräsentationskosten	52.265,14	79.858,44
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	52.809,59	65.746,68
	<u>285.382,57</u>	<u>367.443,07</u>

Zu: Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen

	2016	2015
	EUR	EUR
Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	25.477,94	25.603,39
KFZ-Versicherungsbeiträge	13.765,56	13.850,24
Beiträge für sonstige Versicherungen	90.239,44	87.444,51
Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	37.165,77	36.736,72
Übrige sonstige Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges	951,38	1.405,79
	<u>167.600,09</u>	<u>165.040,65</u>

14. Abschreibungen

	31.12.2016	EUR 2.668.613,61
	31.12.2015	EUR 3.116.046,67

	2016	2015
	EUR	EUR
Abschreibungen auf das Anlagevermögen		
- Immaterielle Vermögensgegenstände	129.785,74	144.921,87
- Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	2.210.700,48	2.194.113,26
- Technische Anlagen und Maschinen	17.902,60	18.318,79
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- austattung	219.819,64	230.759,57
- Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	66.192,20	60.865,57
	<u>2.644.400,66</u>	<u>2.648.979,06</u>
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf das Umlaufvermögen (Uneinbringlichkt, EWB, PWB)	24.212,95	467.067,61
	<u>2.668.613,61</u>	<u>3.116.046,67</u>

15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

	31.12.2016	EUR 3.793.578,51
	31.12.2015	EUR 3.154.831,95
	2016	2015
	EUR	EUR
Zuweisungen für lfd. Zwecke ans Land	42.763,51	41.632,06
Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden	5.437,26	4.323,60
Zuweisungen für lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen, Zweckverbände und Beteiligungen	464.283,55	25.974,62
Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	119.872,42	115.416,83
Zuweisungen für lfd. Zwecke private Unternehmen	-	-
Zuweisungen für lfd. Zwecke übrige Bereiche	3.054.239,29	2.870.393,63
Schuldendiensthilfen	32.733,24	20.592,92
Sonstige Erstattungen an Gemeinden	55.127,55	56.801,88
Sonstige Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	7.714,00	7.960,00
Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	8.235,14	9.658,66
Sonstige Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	-	-
Sonstige Erstattungen private Unternehmen	2.874,35	1.617,80
Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	298,20	459,95
	<u>3.793.578,51</u>	<u>3.154.831,95</u>

16. Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

	31.12.2016	EUR 16.120.268,40
	31.12.2015	EUR 15.085.083,36
	2016	2015
	EUR	EUR
Kompensationsumlage § 40 c FAG	-	411.070,18
Kreisumlage	8.942.346,00	8.225.970,97
Schulumlage	5.858.583,00	5.019.623,59
Gewerbesteuerumlage	1.221.610,19	1.331.410,20
Andere Umlagen (Regionalverbnd FftRheinMain)	97.729,21	97.008,42
Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergl.	-	-
	<u>16.120.268,40</u>	<u>15.085.083,36</u>

17. Transferaufwendungen	31.12.2016	EUR 309.605,81
	31.12.2015	EUR 8.350,00
	2016	2015
	EUR	EUR
Kostenausgleich gem. § 28 HKJGB	309.605,81	8.350,00
18. Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.12.2016	EUR 23.612,79
	31.12.2015	EUR 23.564,75
	2016	2015
	EUR	EUR
Grundsteuer	22.145,98	22.202,08
KFZ-Steuer	1.462,63	1.362,67
Kapitalertragsteuer	3,97	-
Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,21	-
	<u>23.612,79</u>	<u>23.564,75</u>
19. Summe der ordentlichen Aufwendungen	31.12.2016	EUR 41.805.000,39
	31.12.2015	EUR 38.854.922,28
20. Verwaltungsergebnis	31.12.2016	EUR -1.234.424,37
	31.12.2015	EUR -1.696.025,61
21. Finanzerträge	31.12.2016	EUR 129.991,95
	31.12.2015	EUR 164.964,39
	2016	2015
	EUR	EUR
Erträge von verbundenen Unternehmen aus Ausleihungen des Anlagevermögens	14.794,00	22.925,94
Erträge aus Beteiligungen an nicht verbundenen Unternehmen	50.730,57	50.672,77
Zinseinnahmen von Banken und Sparkassen	261,27	1.485,05
Säumniszuschläge	13.257,73	38.400,49
Mahngebühren	12.569,39	13.201,86
Verzinsung von Steuernachforderungen	32.637,50	33.549,25
Rücklastschriftgebühren	1.835,29	1.893,72
sonstige Zinsen	280,00	-
Stundungszinsen	2.609,80	439,00
Verspätungszuschläge	990,00	1.200,00
Verzugszinsen	-	1.190,00
Sonstige Finanzerträge	26,40	6,31
	<u>129.991,95</u>	<u>164.964,39</u>

22. Zinsen und sonstige Aufwendungen	31.12.2016	EUR 171.710,31
	31.12.2015	EUR 196.870,72
	2016	2015
	EUR	EUR
Zinsen und ähnliche Aufwendungen an verbundene Unternehmen	-	-
Bankzinsen	107.038,81	133.528,18
Zinsdienstumlage f.d. Konjunkturprogramme	39.273,00	40.838,29
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.398,50	22.504,25
	<u>171.710,31</u>	<u>196.870,72</u>
23. Finanzergebnis	31.12.2016	EUR -41.718,36
	31.12.2015	EUR -31.906,33
24. Ordentliches Ergebnis	31.12.2016	EUR -1.276.142,73
	31.12.2015	EUR -1.727.931,94
25. Außerordentliche Erträge	31.12.2016	EUR 757.270,84
	31.12.2015	EUR 451.189,54
	2016	2015
	EUR	EUR
Erträge aus Spenden, Nachlässen u. Schenkungen	3.306,32	13.256,61
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden, Anlagen und Sonstiges	750.186,92	437.633,93
Sonstige periodenfremde Erträge	699,00	299,00
Sonstige außerordentliche Erträge	3.078,60	-
	<u>757.270,84</u>	<u>451.189,54</u>
26. Außerordentliche Aufwendungen	31.12.2016	EUR 5.646,91
	31.12.2015	EUR 227.518,82
	2016	2015
	EUR	EUR
Außerplanmäßige Abschreibung Sachanlagen	5.642,91	- 479,30
Verlust aus Abgang immateriellem Vermögen	-	4.690,79
Verlust aus Abgang von Sachanlagen	4,00	203.307,33
Sonstige außerordentliche Aufwendungen	-	20.000,00
	<u>5.646,91</u>	<u>227.518,82</u>
27. Außerordentliches Ergebnis	31.12.2016	EUR 751.623,93
	31.12.2015	EUR 223.670,72
28. Jahresergebnis	31.12.2016	EUR -524.518,80
	31.12.2015	EUR -1.504.261,22

6.5 Erläuterungen zu den wesentlichen Posten der Finanzrechnung

1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.12.2016	EUR 821.442,15
	31.12.2015	EUR 825.849,65
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Mieten und Pachten	476.122,65	396.275,69
Erlöse aus Überlassung von Rechten	18.289,54	12.188,26
Erlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	55.027,50	43.540,08
Verlaufserlöse und sonstige Umsatzerlöse	272.002,46	373.845,62
	<u>821.442,15</u>	<u>825.849,65</u>

2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.12.2016	EUR 4.660.425,78
	31.12.2015	EUR 4.442.796,64
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Öffentlich-rechtliche Gebühren		
- Verwaltungsgebühren	902.340,25	886.679,22
- Benutzungsgebühren	3.541.012,50	3.343.666,20
Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	217.073,03	212.451,22
	<u>4.660.425,78</u>	<u>4.442.796,64</u>

Die Verwaltungsgebühren betreffen im Wesentlichen Gebühren im Zusammenhang mit der Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen sowie Gaststättenerlaubnissen.

3. Kostenersatzleistungen & -erstattungen	31.12.2016	EUR 1.136.187,08
	31.12.2015	EUR 679.621,31
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Kostenerstattungen vom Bund	-	-
Kostenerstattungen vom Land	554,25	-
Kostenerstattungen von Gemeinden	803.481,51	417.760,31
Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen, Beteiligungen	269.499,61	213.500,00
Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	14.898,14	7.077,94
Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	38.387,32	36.196,73
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	9.366,25	5.086,33
	<u>1.136.187,08</u>	<u>679.621,31</u>

4. Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen

einschl. Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	31.12.2016	EUR 24.242.862,64
	31.12.2015	EUR 23.581.450,04
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.756.224,38	11.754.576,90
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	826.195,13	810.452,00
Grundsteuer A	31.368,79	31.653,85
Grundsteuer B	4.002.744,20	3.834.937,78
Gewerbesteuer	6.196.573,39	6.749.304,45
Sonstige Vergnügungssteuer	380.585,83	353.249,85
Hundesteuer	49.170,92	47.275,21
	<u>24.242.862,64</u>	<u>23.581.450,04</u>

5. Einzahlungen aus Transferleistungen

31.12.2016	EUR 860.970,58
31.12.2015	EUR 878.158,72

Diese Position beinhaltet ausschließlich die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz

6. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

	31.12.2016	EUR 6.847.005,89
	31.12.2015	EUR 3.768.944,26
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Schlüsselzuweisung (Finanzausgleich)	6.346.458,00	3.204.475,00
Bedarfszuweisung der Gemeinde und Gmd.verbde (f. Fähre aus Kreisausgleichstock)	-	-
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund	3.595,32	13.779,83
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	462.721,48	452.732,87
Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	29.231,10	26.879,84
Sonstige Zuweisungen des Landes	-	23.800,00
Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	4.999,99	47.276,72
	<u>6.847.005,89</u>	<u>3.768.944,26</u>

7. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	31.12.2016	EUR 139.642,65
	31.12.2015	EUR 131.620,88
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Säumnis- und Verspätungszuschläge	29.895,27	23.340,97
Zinseinzahlungen von Kreditinstituten und sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	15.055,27	24.576,66
Einzahlungen von Gewinnanteilen an verbundenen Unternehmen	50.730,57	50.672,77
Sonstige Finanzeinzahlungen	43.961,54	33.030,48
	<u>139.642,65</u>	<u>131.620,88</u>

8. Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben

	31.12.2016	EUR 1.247.107,56
	31.12.2015	EUR 924.439,87
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Sonstige Einzahlungen aus:		
- Mieten und Pachten	1.273,75	1.682,50
- Verkauf von Vorräten	186.366,36	134.209,67
- Schadensersatzleistungen	4.371,25	6.284,58
- Sonstigen betrieblichen Erträgen	61.838,70	28.213,02
- Konzessionsabgaben	913.698,10	736.248,50
- Spenden, Nachlässen, Schenkungen von privaten Unternehmen	78.503,80	17.801,60
- außerordentlichen Erträgen	1.055,60	-
- Umsatzsteuerrückerstattungen *	-	-
	<u>1.247.107,56</u>	<u>924.439,87</u>

* in Anpassung an die gesetzlichen Musteränderungen zum 16. Dezember 2016 "Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen" werden die Konten 82901000 und 82901090 unter Zeile 35 der Finanzrechnung dargestellt.

9. Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

	31.12.2016	EUR 39.955.644,33
	31.12.2015	EUR 35.232.881,37

10. Personalauszahlungen

	31.12.2016	EUR 7.184.228,00
	31.12.2015	EUR 6.720.930,02
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Dienstauszahlungen für Beamte	635.504,64	645.049,35
Dienstauszahlungen für tariff. Beschäftigte	4.907.864,13	4.639.733,87
Beiträge an gesetzliche Sozialversicherungen und Versorgungskassen tariff. Beschäftigte	1.405.514,22	1.298.251,35
Auszahlungen für Beihilfen	192.613,13	104.556,27
Sonstige Personalauszahlungen	32.546,49	23.457,57
Beiträge zu Unfallversicherungen und BG	10.185,39	9.881,61
	<u>7.184.228,00</u>	<u>6.720.930,02</u>

11. Versorgungsauszahlungen

	31.12.2016	EUR 527.205,58
	31.12.2015	EUR 551.251,62
	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR
Auszahlungen Versorgungskasse für Beamte	527.205,58	551.251,62
	<u>527.205,58</u>	<u>551.251,62</u>

12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

	31.12.2016	EUR 9.881.486,00
	31.12.2015	EUR 9.052.949,60
	2016	2015
	EUR	EUR
Auszahlungen für:		
- Unterhaltung Grundstücke und Gebäude	703.075,95	605.020,24
- Unterhaltung sonstigem unbew. Vermögen	2.342.128,84	1.911.494,86
- Mieten und Pachten	752.642,02	379.719,75
- Bewirtschaftung Grundstücke und Anlagen	3.060.790,78	3.063.049,19
- Haltung Kraftfahrzeuge	72.237,41	62.574,29
- Beschäftigte (Sonderauszahlungen)	62.230,34	86.522,70
- Betriebliche Aufwendungen	126.187,29	148.593,75
- Erwerb von Vorräten	185.294,50	153.251,90
- Dienstleistungen	1.682.898,29	1.731.589,19
- ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	151.830,09	161.251,26
- Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	207.885,15	209.873,83
- Geschäftsauszahlungen	392.836,24	404.817,88
- betriebl. Steuern, Versicherung, Schadensfälle	140.770,39	134.712,40
- Kapitalbeschaffung	678,71	478,36
	<u>9.881.486,00</u>	<u>9.052.949,60</u>

13. Auszahlungen für Transferleistungen

31.12.2016	EUR 156.248,13
31.12.2015	EUR 0,00

14. Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzauszahlungen

31.12.2016	EUR 3.593.378,19
31.12.2015	EUR 3.445.725,50

	2016	2015
	EUR	EUR
Auszahlungen für:		
-Zuweisungen für lfd. Zwecke ans Land	42.763,51	41.632,06
-Zuweisungen für lfd. Zwecke an Gemeinden	4.323,60	203.021,49
-Zuweisungen für lfd. Zwecke an Zweckverbände, verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	296.603,23	240.974,62
-Zuweisungen für laufende Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	145.505,61	91.088,80
-Zuweisungen für lfd. Zwecke übrige Bereiche	2.994.405,33	2.772.068,29
-Schuldendiensthilfen	33.826,16	19.500,00
-Kostenerstattungen an Gemeinden	55.411,17	57.036,19
-Kostenerstattungen an sonst. öffentl. Bereich	7.714,00	7.960,00
-Kostenerstattungen an verb. Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	9.560,99	9.495,66
-Kostenerstattungen an sonst. öffentliche Sonderrechnungen		
-Kostenerstattungen an private Unternehmen	2.966,39	1.595,94
-Kostenerstattungen an übrige Bereiche	298,20	1.352,45
	<u>3.593.378,19</u>	<u>3.445.725,50</u>

15. Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

31.12.2016	EUR 15.819.342,88
31.12.2015	EUR 14.929.977,20

	2016	2015
	EUR	EUR
Auszahlungen aus Gewerbesteuerumlage	915.676,92	1.176.304,04
Ausz. steuerähnlicher Umlagen an das Land	-	411.070,18
Ausz. steuerähnlicher Umlagen an Gemeinden	14.903.665,96	13.342.602,98
Ausz. steuerähnlicher Umlagen an Zweckverbände	-	-
	<u>15.819.342,88</u>	<u>14.929.977,20</u>

16. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	31.12.2016	EUR 174.140,84
	31.12.2015	EUR 244.919,82
	2016	2015
	EUR	EUR
Zinsauszahlungen an verbundene Unternehmen	2.188,00	-
Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	108.275,84	181.257,28
Zinsdienstumlage Konjunkturprogramm	39.273,00	40.838,29
Zinsauszahlungen an sonstige Bereiche	24.404,00	22.824,25
	<u>174.140,84</u>	<u>244.919,82</u>

17. Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentl. Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben

	31.12.2016	EUR 23.361,98
	31.12.2015	EUR 43.530,26
	2016	2015
	EUR	EUR
Sonstige Auszahlungen für:		
-Bewirtschaftung v. Grundstücken und Anlagen	22.145,98	22.131,26
-Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.216,00	1.399,00
-Außerordentliche Auszahlungen	-	20.000,00
-Vorsteuern Sonstige *	-	-
	<u>23.361,98</u>	<u>43.530,26</u>

** in Anpassung an die gesetzlichen Musteränderungen zum 16. Dezember 2016 "Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen" wird das Konto 84901000 unter Zeile 35 der Finanzrechnung dargestellt.*

18. Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

	31.12.2016	EUR 37.359.391,60
	31.12.2015	EUR 34.989.284,02

19. Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit

	31.12.2016	EUR 2.596.252,73
	31.12.2015	EUR 243.597,35

**20. Einzahlungen aus Investitionszuweisungen
u. -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen**

	31.12.2016	EUR	415.224,48
	31.12.2015	EUR	762.132,14
	2016		2015
	EUR		EUR
Einzahlungen aus:			
- Investitionszuweisungen vom Land	42.057,05		236.257,05
- Investitionszuweisungen sonst. öffentl. Bereich	800,00		-
- Investitionszuschüsse private Unternehmen	125.000,00		-
- Investitionszuschüsse übrige Bereiche	8.164,14		12.186,58
- Investitionsbeiträgen	239.203,29		513.688,51
	<u>415.224,48</u>		<u>762.132,14</u>

**21. Einzahlungen aus Abgängen von
Vermögensgegenständen des Sachanlage-
vermögens und des immateriellen Anlage-
vermögens**

	31.12.2016	EUR	1.337.164,66
	31.12.2015	EUR	814.619,03
	2016		2015
	EUR		EUR
Einzahlung aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	1.334.441,66		814.319,03
Einzahlung aus der Veräußerung von GWG	-		300,00
Einzahlung aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb 410 EUR	2.723,00		-
	<u>1.337.164,66</u>		<u>814.619,03</u>

**22. Einzahlungen aus Abgängen von
Vermögensgegenständen des Finanzanlage-
vermögens**

	31.12.2016	EUR	623.985,97
	31.12.2015	EUR	45.556,49
	2016		2015
	EUR		EUR
Rückflüsse Ausleihungen verbundene Unter- nehmen, Sondervermögen, Beteiligungen	622.145,32		43.715,84
Rückflüsse Ausleihungen an übrigen Bereich	1.840,65		1.840,65
	<u>623.985,97</u>		<u>45.556,49</u>

**23. Summe Einzahlungen
aus Investitionstätigkeit**

	31.12.2016	EUR	2.376.375,11
	31.12.2015	EUR	1.622.307,66

24. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	31.12.2016	EUR 60.712,86
	31.12.2015	EUR 1.134.029,50
25. Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.12.2016	EUR 212.651,06
	31.12.2015	EUR 1.357.916,65
	2016	2015
	EUR	EUR
Auszahlungen Hochbaumaßnahmen	9.946,26	73.594,17
Auszahlungen Tiefbaumaßnahmen	174.433,21	1.246.470,32
Auszahlungen Sonstige Baumaßnahmen	28.271,59	37.852,16
	<u>212.651,06</u>	<u>1.357.916,65</u>
26. Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	31.12.2016	EUR 583.308,49
	31.12.2015	EUR 284.950,02
	2016	2015
	EUR	EUR
Auszahlungen f. aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	98.913,19	17.895,82
Auszahlungen für Investitionen GWG	77.586,66	55.993,42
Auszahlungen für Investitionen über 410 EUR	406.808,64	211.060,78
	<u>583.308,49</u>	<u>284.950,02</u>
27. Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (Versorgungsrücklage Beamte)	31.12.2016	EUR 25.058,65
	31.12.2015	EUR 24.026,52
28. Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	31.12.2016	EUR 881.731,06
	31.12.2015	EUR 2.800.922,69
29. Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungs- mittelbedarf aus Investitionstätigkeit	31.12.2016	EUR 1.494.644,05
	31.12.2015	EUR -1.178.615,03
30. Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf	31.12.2016	EUR 4.090.896,78
	31.12.2015	EUR - 935.017,68

31. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	31.12.2016	EUR	0,00
	31.12.2015	EUR	0,00
32. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	31.12.2016	EUR	375.816,43
	31.12.2015	EUR	513.703,18
	2016		2015
	EUR		EUR
Auszahlung Tilgung Investitionskredite	323.857,06		461.743,81
Auszahlung Tilgung Kredite Konjunkturprogramm	51.959,37		51.959,37
	<u>375.816,43</u>		<u>513.703,18</u>
33. Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	31.12.2016	EUR	-375.816,43
	31.12.2015	EUR	-513.703,18
34. Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	31.12.2016	EUR	3.715.080,35
	31.12.2015	EUR	-1.448.720,86
35. Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	31.12.2016	EUR	301.472,59
	31.12.2015	EUR	257.919,01
	2016		2015
	EUR		EUR
Einz. durchlaufende Posten	128.904,32		7.800,81
Einz. ungeklärte Zahlungseingänge	29.341,56		1.899,79
Einz. Abwicklung Spenden	4.624,71		11.985,00
Einz. Personalaufwendungen	15.910,03		8.859,03
Einz. Kautionen	7.500,00		5.100,00
Einz. Neutr. FFM Kaution Stadtentwicklung	1.500,00		-
Einz. Führungszeugnisse	7.133,28		20.032,79
Einz. GZR	540,58		1.171,63
Einz. Hausmeisterabgaben	41.045,26		29.689,26
Umsatzsteuerrückerstattungen	64.972,85		171.380,70
<i>* Summe Einzahlungen</i>	<u>301.472,59</u>		<u>257.919,01</u>

**36. Haushaltsunwirksame Auszahlungen
(u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von
Kassenmitteln, Rückzahlung von
Kassenkrediten)**

	31.12.2016	EUR - 605.572,80
	31.12.2015	EUR 1.416.357,48
	2016	2015
	EUR	EUR
Ausz. durchlaufende Posten	3.904,32	11.190,63
Ausz. ungeklärte Zahlungseingänge	22.736,94	40.598,58
Ausz. Abwicklung Spenden	5.684,31	10.235,27
Ausz. Personalaufwendungen	15.079,05	15.971,61
Ausz. Kautionen	20.980,00	5.200,00
Ausz. Führungszeugnisse	6.585,60	19.352,40
Ausz. GZR	419,27	1.052,97
Ausz. Hausmeisterabgaben	31.416,02	58.256,76
Vorsteuer Sonstige	70.072,82	66.212,67
<i>* Summe Auszahlungen</i>	<u>176.878,33</u>	<u>228.070,89</u>
lfd. Jahresergebnis Liquide Mittel Stadtwerke	- 782.451,13	1.188.286,59
	<u>- 605.572,80</u>	<u>1.416.357,48</u>

** Die Differenz von Einz. und Ausz. exkl. Umsatzsteuer/Vorsteuer ergibt die Summe der Verbindlichkeiten aus Fremden Finanzmitteln i.H.v. 129.694,23 Euro. Siehe 7.6 Übersicht FFM.*

37. Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen

31.12.2016	EUR 907.045,39
31.12.2015	EUR -1.158.438,47

38. Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres

31.12.2016	EUR -2.538.376,96
31.12.2015	EUR 68.782,37

39. Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln

31.12.2016	EUR 4.622.125,74
31.12.2015	EUR -2.607.159,33

40. Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres

31.12.2016	EUR 2.083.748,78
31.12.2015	EUR -2.538.376,96

6.6 Sonstige Angaben

6.6.1 Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Rechtsstellung und Wirkungsbereich, statistische Angaben

Die Rechtsstellung der Stadt Seligenstadt ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung (HGO). Die Stadt Seligenstadt ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft (Kreis Offenbach). Sie verwaltet als Gebietskörperschaft ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung. Sie umfasst das Gebiet der Stadtteile Seligenstadt, Froschhausen sowie Klein-Welzheim. Die Aufsichtsbehörde ist der Landrat des Kreises Offenbach. Die obere Aufsichtsbehörde ist das Regierungspräsidium des Regierungsbezirks Darmstadt. Die oberste Aufsichtsbehörde ist das Hessische Ministerium des Innern und für Sport.

Der Sitz des Magistrats befindet sich im Rathaus der Stadt 63500 Seligenstadt, Marktplatz 1. Die aktuell gültige Hauptsatzung ist eine Neufassung und wurde am 22. August 2011 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Sie wurde zuletzt mit Beschluss vom 11. Mai 2015 (Ausfertigungsdatum: 12. Mai 2015) geändert.

Gemäß § 3 der Hauptsatzung ist geregelt, dass die Haushaltswirtschaft ab dem 1. Januar 2009 gem. § 92 (3) HGO nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung aufgestellt wird und mithin die GemHVO nebst weiteren darauf bezogenen Vorschriften einschlägig ist.

Die Einwohnerzahl war zum 31.12.2015 auf dem Stand von 20.980.
Per 30.06.2016 betrug die Einwohnerzahl: 21.070.

Lt. Mitteilung des Hessischen Statistischen Landesamtes liegen aufgrund technischer Verzögerungen die Bevölkerungszahlen zum 30.06.2016 frühestens im August 2017 und die Zahlen zum 31.12.2016 Ende des ersten Quartals 2018 vor. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Anhangs des Jahresabschlusses 2016 waren die Einwohnerzahlen zum 30.06.2016 die aktuellsten Zahlen.

Einnahmenbeschaffung

Die Stadt Seligenstadt erhebt nach § 93 HGO Abgaben nach den gesetzlichen Vorschriften. Die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Erträge und Einzahlungen erhebt die Stadt, soweit vertretbar und geboten, aus Entgelten für Leistungen. Im Übrigen aus Steuern soweit die sonstigen Erträge und Einzahlungen nicht ausreichen.

Die Stadt Seligenstadt hat kein durch Satzung festgelegtes Eigenkapital. Das Eigenkapital ist auf der Grundlage der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) als Netto-Position ausgewiesen. Diese ermittelt sich aus dem Saldo von Vermögen sowie Rücklagen, Jahresergebnisse und Schulden zum Bilanzstichtag.

Beteiligungsverhältnisse und Sondervermögen

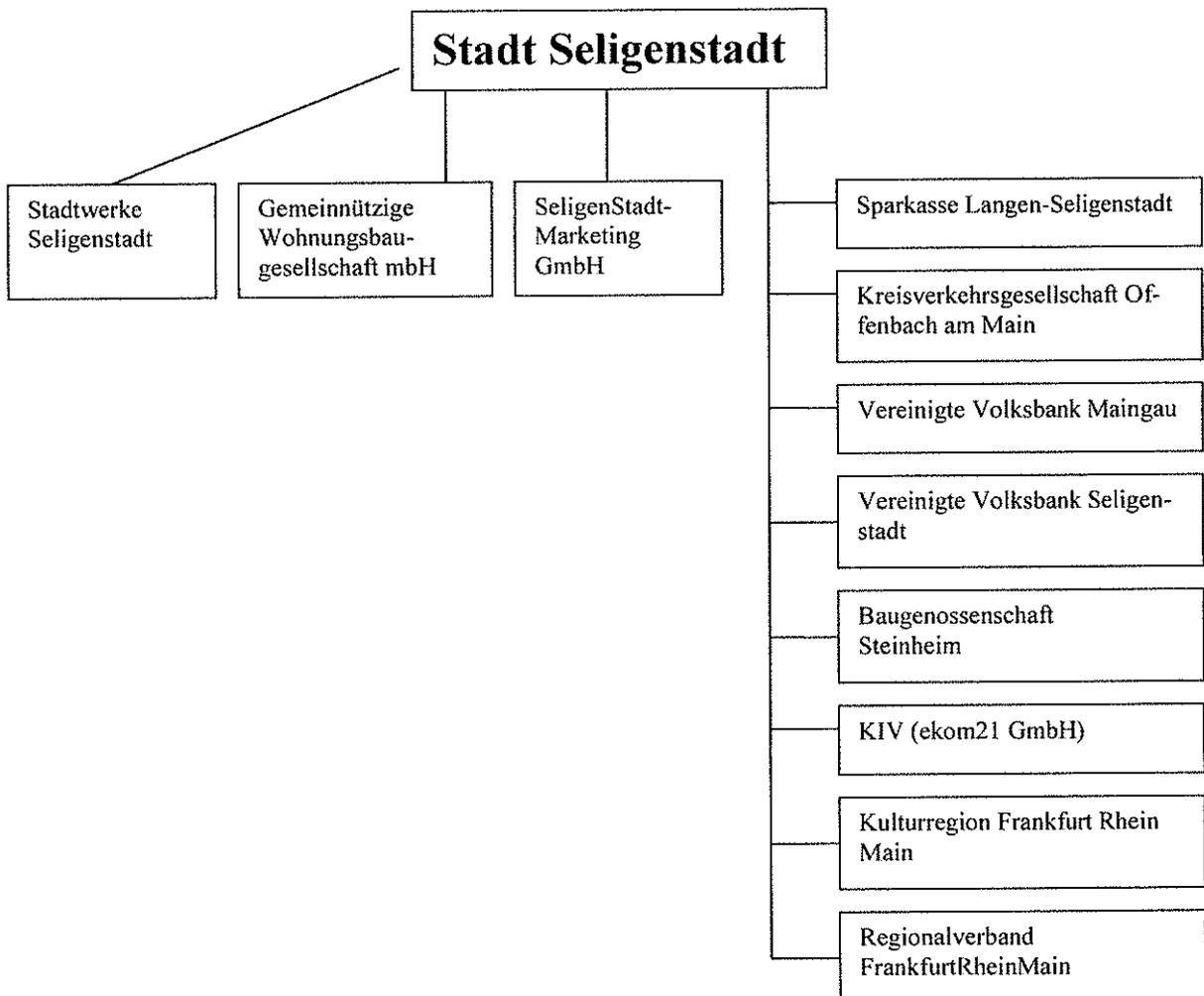
Verbundene Unternehmen:

- Stadtwerke Seligenstadt (Eigenbetrieb, Beteiligung 100 %)
- Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft mbH (Beteiligung 80 %)

Beteiligungen:

- SeligenStadtMarketing GmbH (Beteiligung 49 %)
- Zweckverband Sparkasse Langen-Seligenstadt

Beteiligungen im Überblick:



Steuerliche Verhältnisse

Die Stadt Seligenstadt ist eine Gebietskörperschaft und damit eine juristische Person des öffentlichen Rechts, die grundsätzlich als solche nicht steuerpflichtig ist. Dieser Grundsatz wird dann durchbrochen, wenn gewerbliche Aufgaben im Sinne des § 4 (2) Körperschaftssteuergesetz wahrgenommen werden.

Die Stadt Seligenstadt ist im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) steuerpflichtiger Unternehmer. Ihr Unternehmen im Sinne des UStG umfasst alle Betriebe gewerblicher Art, unabhängig davon, ob diese im Haushalt oder als Eigenbetrieb geführt werden.

Bei der Stadt Seligenstadt bestanden im Haushaltsjahr folgende Betriebe gewerblicher Art:

- Bürgerhäuser
- Schwimmbad
- Versorgungs- und Verkehrsbetrieb
(Wasserversorgung und Mainfähre; Stadtwerke Seligenstadt)

6.6.2 Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag bekannte sich die Stadt zu Bürgschaften als Gesamtschuldner des von der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale an die gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Seligenstadt mbH gewährten Landesbaudarlehens. Zudem sind die Verbindlichkeiten der Wohnungsbaugesellschaft gegenüber Kreditinstituten, soweit durch die Sparkasse finanziert, gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung durch eine Ausfallbürgschaft der Stadt Seligenstadt besichert.

Sonstige Haftungsverhältnisse, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, bestehen nicht.

6.6.3 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zahlungsverpflichtungen aus längerfristigen finanziellen Verpflichtungen bestanden zum Stichtag:

- aus einem Mietvertrag (Büroräume Frankfurter Straße),
- aus einem Arbeitnehmerüberlassungsvertrag mit einem Sicherheitsdienst für die Gestellung eines Ordnungspolizisten,
- aus einem Vertrag mit der evangelischen Kirchengemeinde Seligenstadt für die Beschäftigung eines Gemeindepädagogen
- aus einer Kooperationsvereinbarung über die Durchführung von Schulsozialarbeit an der Merianschule in Seligenstadt auf der Grundlage der Förderrichtlinie zur Jugendsozialarbeit an Schulen im Kreis Offenbach gem. § 13 SGB VIII sowie
- aus einer Vereinbarung mit der Verwaltung der staatlichen Schlösser und Gärten für die Übernahme der Kosten eines Klosterjägers.

Wesentliche Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (z.B. Leasingverträgen) bestehen nicht.

Verpflichtungen aus Vereinbarungen über besondere Finanzierungsinstrumente und deren Entwicklungen bestehen ebenfalls nicht.

6.6.4 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Zum 31. Dezember 2016 waren bei der Stadt Seligenstadt 179 Bedienstete (Vorjahr 176) in folgender Verteilung beschäftigt:

Beamte	10
Beschäftigte	169

6.6.5 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Seligenstadt wählen die Stadtverordnetenversammlung und den Bürgermeister.

Die **Stadtverordnetenversammlung** ist das oberste Organ der Stadt Seligenstadt. Die Zahl der Mitglieder ist auf 37 festgelegt. Sie trifft die nicht dem Magistrat zur Beschlussfassung übertragenen oder übertragbaren sowie sonstigen wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung und die Geschäftsführung des Magistrates.

Die Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung beträgt fünf Jahre. Am 06.03.2016 fand eine Kommunalwahl statt. Die Ergebnisse waren wie folgt:

Ergebnis Kommunalwahl 2016

21 Wahlbezirke

Wahlberechtigte insgesamt: 16.674

Wählerinnen / Wähler: 8.214; Wahlbeteiligung: 49,3%

CDU	34,8%	13 Sitze
SPD	21,6%	8 Sitze
B90/Die Grünen	10,5%	4 Sitze
FDP	20,7%	8 Sitze
FWS	12,5%	4 Sitze

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung im Jahr 2016 sind im Folgenden genannt:

Bengs, Christian (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Maldener-Kowolik, Natascha
Bergmann, Joachim	Maurer, Karl-Heinz
Bicherl, Markus (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Müller, Marius (<i>Eintritt 02.05.16</i>)
Biemüller, Adina (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Rickert, Michael (<i>Austritt 02.05.16</i>)
Dr. Debertshäuser, Detlev (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Rock, René
Dietrich, Klaus (<i>Austritt 31.12.16</i>)	Rupp, Matthias (<i>Eintritt 02.05.16</i>)
Ditzinger, Tatjana	Sattler, Ayla (<i>Eintritt 02.05.16</i>)
Eiles, Matthias (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Schaab, Stefan (<i>Austritt 02.05.16</i>)
Ewald, Michael (<i>Austritt 31.03.16</i>)	Schäfer, Clarissa (<i>Eintritt 02.05.16</i>)
Feger-Gräßler, Karin (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Schäfer, Susanne
Fuchs, Heike (<i>Austritt 31.03.16</i>)	Schmidt, Karin (<i>Austritt 31.03.16</i>)
Fuchs, Nicole	Stegmann, Mathias
Giel, Phillip (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Steibert, Achim (<i>Austritt 31.03.16</i>)
Gassel, Ruth	Steidl, Oliver (<i>Eintritt 02.05.16</i>)
Dr. Georgi, Richard	Stickel, Stephanie (<i>Austritt 31.03.16</i>)
Gerheim, Michael	Störk, Peter
Globig, Doris (<i>Eintritt 01.10.16</i>)	Sulzmann, Christof (<i>Austritt 31.03.16</i>)
Gödecke, Hans-Gunter (<i>Austritt 02.05.16</i>)	Sulzmann, Klaus-Peter (<i>Austritt 30.09.16</i>)
Hollerbach, Michael	Thiel, Steffen (<i>Eintritt 31.03.16</i>)
Horn, Volker	Wagner, Günter
Horn, Wolfgang (<i>Eintritt 01.01.16</i>)	(<i>Eintritt 02.05.16/Austritt 31.12.16</i>)
Klein, Isabell (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Wenzel, Rolf
Klug, Marion (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Werk, Petra
Kern, Gerhard	(<i>Eintritt 18.03.16/Austritt 31.03.16</i>)
Kotzmann, Brigitte (<i>Austritt 02.05.16</i>)	Wolf, Heide
Kraft, Jürgen	Zahn, Johannes
Kraus, Monika (<i>Austritt 31.03.16</i>)	
Kunz, Heinz-Joachim (<i>Austritt 31.03.16</i>)	
Lortz, Thomas	

Die Stadtverordnetenversammlung hatte zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse folgende **Ausschüsse** aus ihrer Mitte gebildet:

- Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
- Ausschuss für Bau- und Stadtentwicklung
- Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr
- Ausschuss für Soziales, Integration, Sport und Kultur.

Der **Magistrat** besteht aus dem hauptamtlichen Bürgermeister und den 9 Stadträten. Die Stelle der Ersten Stadträtin wird hauptamtlich verwaltet.

Der Bürgermeister wird für sechs Jahre von den Bürgerinnen und Bürgern direkt gewählt.

Die Stadträte werden von der Stadtverordnetenversammlung für die Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung gewählt. Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Magistrates vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für den geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte.

Die Mitglieder des Magistrates im Jahr 2016 waren:

Vorsitzender	Bürgermeister Dr. Daniell Bastian
Stellvertretende Vorsitzende	Erste Stadträtin Claudia Bicherl
Ehrenamtliche Stadträte	
Euler Jürgen (<i>Austritt 02.05.16</i>)	Kreis, Manfred
Förstemann, Jutta (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Ott, Tobias
Gödecke, Gunter (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Rickert, Michael (<i>Eintritt 02.05.16</i>)
Haase, Ulrich	Rohrböck, Hubert (<i>Austritt 02.05.16</i>)
Kotzmann, Brigitte (<i>Eintritt 02.05.16</i>)	Winter, Erika (<i>Austritt 02.05.16</i>)
Michael, Bernd	

6.6.6 Sonstige Pflichtangaben

Risiken wegen der Mitgliedschaft in Zweck-, Wasser- und Bodenverbänden

Diese Risiken werden grundsätzlich als gering eingeschätzt, da diese Verbände auf Dauer angelegt sind und die Wahrscheinlichkeit, dass Mitglieder ausscheiden oder der Verband sich gar ganz auflöst als sehr gering angesehen wird.

Kommunale Informationsverarbeitung Hessen (KIV)

Bezüglich der Mitgliedschaft in der KIV Hessen wird angemerkt, dass Eventualverpflichtungen bestehen, die sich aus § 17 der Satzung KIV Hessen ergeben. Für den Fall des Ausscheidens einer Kommune aus der KIV bzw. für den Fall der Auflösung der KIV ist ein bestimmtes Auseinandersetzungsverfahren vorgesehen. Dies hat den Hintergrund, die verbleibenden Mitglieder der KIV vor dem Risiko des Ausscheidens von Mitgliedern zu schützen bzw. für den Fall der Auflösung der KIV die Befriedigung der Pensionsverpflichtungen zu gewährleisten. Hieraus ergeben sich auch Umlagebeiträge zum Verlustausgleich. Darüber hinaus besteht ein Darlehensrisiko für ein Darlehen, welches von der KIV und dem KGRZ Kassel für deren Gemeinschaftsunternehmen ekom21 GmbH gegeben worden ist.

Mitgliedschaften

Seniorenhilfe e. V.

Hessischer Städte- und Gemeindebund

Haus- und Grundbesitzerverein e.V. Seligenstadt und Umgebung

Bund deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V.

KAV Hessen e. V.

LAG Freie Kinderarbeit Hessen

Fachverband der Kommunalkassenverwalter e. V.

Verkehrswacht Offenbach

Fachverband der Hessischen Landesbeamten e. V.

Verband der Freiwilligen Feuerwehren Kreis Offenbach

Einhard Arbeitsgemeinschaft

Musikschule Seligenstadt

Wissenschaftliche Buchgesellschaft

KulturRegion RheinMain

Kulturinitiative RheinMain

DJH - Deutsche Jugendherbergen

Offenbacher Arbeitsgruppe Wildhof e. V.

Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach e. V.

Pro Interplast Seligenstadt

Verband kommunale Abfallwirtschaft

PEFC Deutschland e. V.

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Planungsverband im Ballungsraum Frankfurt/Rhein Main

Deutsche Limes-Straße

Deutsche Fachwerkstraße

Gewerbeverein Seligenstadt

Stadtverwaltung Offenbach Kommunale Arbeitsgemeinschaft

7. Übersichten

Stand: jeweils zum 31. Dezember 2016

- 7.1 Anlagenübersicht (Anlagenspiegel) gem. § 52 Abs. 1 GemHVO
- 7.2 Übersicht über den Stand der Forderungen gem. § 52 Abs. 4 GemHVO
- 7.3 Übersicht über den Stand der Rückstellungen gem. § 52 Abs. 3 i. V. m. § 39 GemHVO
- 7.4 Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten gem. § 52 Abs. 2 GemHVO
- 7.5 Übersicht über den Stand der Darlehen
- 7.6 Übersicht über die fremden Zahlungsmittel (§ 15 GemHVO)
- 7.7 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen gem. § 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO

**7.1 Übersicht
über den Stand des Anlagevermögens 2016
(Anlagenspiegel)
- 1000 EUR -**

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwert		
	2	3	4	5	6	7	8	9	9a	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	300	16	0	0	316	249	0	28	0	0	278	38	50
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen	4.160	99	0	0	4.259	1.693	0	101	0	0	1.794	2.465	2.468
Summe 1.	4.460	115	0	0	4.575	1.942	0	130	0	0	2.072	2.503	2.518
2. Sachanlagevermögen													
2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	39.363	58	562	0	38.859	2	0	0	0	0	2	38.857	39.361
2.2 Bauten, einschließlich Baulen auf fremden Grundstücken	29.459	3	0	6	29.468	16.342	0	641	0	1	16.984	12.484	13.117
2.3 Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	87.559	115	0	64	87.738	54.160	0	1.570	0	0	55.730	32.008	33.398
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	743	0	0	-5	737	580	0	17	0	-1	587	140	162
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.260	324	11	0	4.573	2.848	0	286	10	0	3.124	1.449	1.411
2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	176	187	0	-64	299	0	0	0	0	0	0	299	176
Summe 2.	181.561	687	573	0	161.674	73.933	0	2.514	10	0	76.437	85.237	87.626
3. Finanzanlagevermögen													
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	21.472	0	0	0	21.472	0	0	0	0	0	0	21.472	21.472
3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	622	0	622	0	0	0	0	0	0	0	0	0	622
3.3 Beteiligungen	8.991	0	0	-8.979	12	0	0	0	0	0	0	12	8.991
3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	192	25	0	0	217	0	0	0	0	0	0	217	192
3.6 Sonstige Finanzanlagen	49	0	2	0	47	0	0	0	0	0	0	47	49
Summe 3.	31.326	25	624	-8.979	21.748	0	0	0	0	0	0	21.748	31.326
4. Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0	0	0	8.979	8.979	0	0	0	0	0	0	8.979	0
Gesamtsumme (1. bis 4.)	197.347	827	1.197	0	196.976	75.875	0	2.644	10	0	78.509	118.467	121.470

Stadt Seligenstadt
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016

7.2 Übersicht über den Stand der Forderungen zum 31. Dezember 2016
gem. § 52 Abs. 4 GemHVO

	Gesamtbestand zum 01.01.16	Gesamtbestand zum 31.12.16	Laufzeiten	
			bis zu einem Jahr	über einem Jahr bis fünf Jahre
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	1.318.825,10 €	1.276.108,34 €	217.875,83 €	47.000,00 €
<i>Einzelwertberichtigungen</i>	- 10.198,10 €	- 9.534,17 €	- 9.534,17 €	1.011.232,51 €
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	2.138.444,19 €	1.813.153,14 €	1.813.153,14 €	
<i>Einzelwertberichtigung</i>	- 827.818,87 €	- 850.859,99 €	- 850.859,99 €	
<i>Pauschalwertberichtigung</i>	- 20.060,98 €	- 10.644,46 €	- 10.644,46 €	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	157.770,92 €	180.020,93 €	180.020,93 €	
<i>Einzelwertberichtigung</i>	- 18.047,80 €	- 30.545,11 €	- 30.545,11 €	
<i>Pauschalwertberichtigung</i>	- 3.178,33 €	- 1.571,33 €	- 1.571,33 €	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	465.661,55 €	261.272,70 €	261.272,70 €	
Sonstige Vermögensgegenstände	138.272,26 €	121.766,24 €	121.766,24 €	
<i>Einzelwertberichtigung</i>	- 75.267,30 €	- 68.831,62 €	- 68.831,62 €	
	<u>3.264.402,64 €</u>	<u>2.680.334,67 €</u>	<u>1.622.102,16 €</u>	<u>47.000,00 €</u>
				<u>1.011.232,51 €</u>

Stadt Seligenstadt
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016

7.3 Übersicht über den Stand der Rückstellungen
gem § 52 Abs. 3 i.V.m. § 39 GemHVO

	Stand 01.01.2016	Inanspruch- nahme 2016	Auflösung 2016	Zuführung 2016	Stand 31.12.2016
Rückstellungen für Pensions- verpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertrag- lichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt EUR 123.561,12)	7.705.485,00 €	360.720,00 €	- €	777.778,00 €	8.122.543,00 €
Rückstellungen aus Beihilfever- pflichtungen gegenüber Ver- sorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	1.860.191,00 €	155.410,00 €	- €	112.748,00 €	1.817.529,00 €
Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	35.000,00 €	14.000,00 €	- €	81.700,00 €	102.700,00 €
Rückstellungen für im Haushalts- jahr unterlassene Instandhaltungen des Anlagevermögens	412.033,00 €	412.033,00 €	- €	722.868,00 €	722.868,00 €
Rückstellungen für die Rekulti- vierung und Nachsorge von Abfalldeponien	- €	- €	- €	- €	- €
Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	20.000,00 €	- €	- €	- €	20.000,00 €
Rückstellung für ungewisse Ver- bindlichkeiten nach dem Finanzausgleichsgesetz	- €	- €	- €	- €	- €
Rückstellungen f. drohende Ver- pflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen, anhängigen Gerichtsverfahren oder schwebenden Geschäften	65.500,00 €	35.500,00 €	30.000,00 €	- €	- €

Rückstellungen für Urlaubs- und Zeitguthaben	- €	- €	- €	12.000,00 €	12.000,00 €
Rückstellungen für die Aufbewahrung v. Geschäftsunterlagen	- €	- €	- €	- €	- €
Rückstellungen für die Erstellung und Prüfung v. Jahresabschlüssen	140.000,00 €	9.000,00 €	36.000,00 €	48.630,00 €	143.630,00 €
Sonstige Rückstellungen	561.241,98 €	- €	- €	139.050,00 €	700.291,98 €
	<u>10.799.450,98 €</u>	<u>986.663,00 €</u>	<u>66.000,00 €</u>	<u>1.894.774,00 €</u>	<u>11.641.561,98 €</u>

Stadt Seligenstadt
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016

7.4 Verbindlichkeitenübersicht zum 31. Dezember 2016 gem. § 52 Abs. 2 GemHVO

	Gesamtbestand zum 01.01.2016	Gesamtbestand zum 31.12.2016	Laufzeiten		
			bis zu einem Jahr	über einem bis fünf Jahre	über fünf Jahre
			EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten aus Anleihen	- €	- €			
Verbindlichkeiten aus Kredit- aufnahmen für Investitionen	4.315.840,88 €	3.933.985,21 €			3.933.985,21 €
Verbindlichkeiten aus Kredit- nahmen für die Liquiditätssicherung	2.551.852,79 €	- €			
Verbindlichkeiten aus kredit- ähnlichen Rechtsgeschäften	6.666,69 €	5.429,66 €	5.429,66 €		
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen u. Zuschüssen, Transferleistungen u. Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitions- beiträgen	46.038,55 €	216.997,76 €	216.997,76 €		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	493.404,86 €	467.965,37 €	467.965,37 €		
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	37.927,86 €	339.847,88 €	339.847,88 €		
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	650.460,73 €	1.303.678,07 €	1.303.678,07 €		
Sonstige Verbindlichkeiten	159.496,10 €	499.771,05 €	499.771,05 €		
	<u>8.261.688,46 €</u>	<u>6.767.675,00 €</u>	<u>2.833.689,79 €</u>	<u>- €</u>	<u>3.933.985,21 €</u>

Schuldenstand über alle Kredite

für das Haushaltsjahr: 2016

aufgenommene Kredite

Mandant: Alle Mandanten
Bearbeitungsstatus: [bearbeitet]

Nr. Schuldennummer Vertragsnummer Typ	Gläubiger Schuldner	Aktenzeichen Kündig.-Frist Vertragsdatum	Nennbetrag Zinsfestschr. Laufzeit bis	Eff Z. Zins Tage	Stand Vorjahr 01.01.2015	Stand Beginn 01.01.2016	Aufnahme Umschuldung	Tilgung	Zins	Verwaltung	Stand Ende 31.12.2016
1 61200-16-1 7 091688 056 Annuität; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seigenstadt	7 091688 056 12.01.1995	391.138,29 15.09.2028 15.09.2028	1,74 1,00 360	217.894,28	204.776,53	0,00 0,00	11.583,53	4.062,00	1.955,70	193.193,00
5 61200-16-2 7 086442 063 Annuität; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seigenstadt	7 086442 063 05.09.1995	391.138,29 15.09.2028 15.09.2028	1,74 1,00 360	217.894,28	204.776,53	0,00 0,00	11.583,53	4.062,00	1.955,70	193.193,00
6 61200-16-3 601050 537 Annuität; bearbeitet	7869 Sparkasse Langen-Seigenstadt 14740 Stadt Seigenstadt	601050 537 01.04.2005	217.795,83 30.03.2015 30.03.2015	3,70 3,67 360	13.819,47	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 61200-16-8 660030 677 Annuität; bearbeitet	7869 Sparkasse Langen-Seigenstadt 14740 Stadt Seigenstadt	660030 677 02.01.2003	220.100,82 30.12.2033 15.12.2033	4,12 4,04 360	184.513,84	177.840,47	0,00 0,00	6.945,69	7.115,31	0,00	170.894,78
22 61200-16-12 7 183209 035 Annuität; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seigenstadt	7 183209 035 01.07.1964	38.283,65 15.09.2037 15.03.2037	1,14 0,50 360	23.182,17	22.192,45	0,00 0,00	994,68	109,72	122,72	21.197,77
23 61200-16-13 7 307774 039 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seigenstadt	7 307774 039 01.10.1976	111.335,08 15.09.2078 15.09.2078	0,57 0,00 360	88.514,91	87.131,87	0,00 0,00	1.383,04	0,00	345,76	85.748,83
24 61200-16-14 7 307774 047 Annuität; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seigenstadt	7 307774 047 01.10.1976	266.444,63 15.09.2022 15.09.2022	4,18 3,65 360	112.520,58	99.905,63	0,00 0,00	13.079,65	3.528,67	892,84	86.825,98
25 61200-16-15 153605 108 Annuität; bearbeitet	603480 Vereinigter Volksbank Maingau 14740 Stadt Seigenstadt	153605 108 02.09.1999	359.474,03 30.03.2019 30.06.2033	3,86 3,83 360	296.196,84	284.677,21	0,00 0,00	11.965,04	10.789,66	0,00	272.712,17
26 61200-16-16 3 226537 300 Annuität; bearbeitet	8145 Volksbank Seigenstadt e. G. 14740 Stadt Seigenstadt	3 226537 300 17.02.1994	3.458.224,47 30.06.2022 30.06.2022	4,11 4,07 360	2.193.434,19	1.931.828,74	0,00 0,00	272.361,14	75.882,06	0,00	1.659.467,60
28 61200-16-17 7500065261 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seigenstadt	Y/438/7059724 20.09.2012	9.987,00 15.07.2020 30.09.2040	0,00 0,00 360	8.655,40	8.322,50	0,00 0,00	332,90	0,00	0,00	7.989,60
29 61200-16-18 7500065262 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seigenstadt	Y/438/7059722 12.07.2010	80.000,00 15.07.2020 30.09.2041	0,00 0,00 360	69.333,36	66.666,70	0,00 0,00	2.666,66	0,00	0,00	64.000,04

Nr. Schuldennummer Vertragsnummer Typ Status	Gläubiger Schuldner	Aktenzeichen Kündig.-Frist Vertragsdatum	Nennbetrag Zinsfestschr. Laufzeit bis	Eff Z Zins Tage	Stand Vorjahr 01.01.2015	Stand Beginn 01.01.2016	Aufnahme Umschuldung	Tilgung	Zins	Verwaltung	Stand Ende 31.12.2016
30 61200-16-19 7500065264 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059722 12.07.2010	1.200.000,00 15.07.2020 30.09.2040	0,00 0,00 360	1.040.000,00	1.000.000,00	0,00 0,00	40.000,00	0,00	0,00	960.000,00
31 61200-16-20 7500065265 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059723 20.09.2012	10.000,00 15.07.2020 30.09.2040	0,00 0,00 360	8.666,64	8.333,30	0,00 0,00	333,34	0,00	0,00	7.999,96
32 61200-16-21 7500065266 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059723 15.07.2010	15.000,00 15.07.2020 30.09.2040	0,00 0,00 360	13.000,00	12.500,00	0,00 0,00	500,00	0,00	0,00	12.000,00
33 61200-16-22 7500063079 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059723 12.04.2010	20.000,00 15.04.2020 30.06.2040	0,00 0,00 360	17.333,32	16.666,65	0,00 0,00	666,67	0,00	0,00	15.999,98
34 61200-16-23 7500070347 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059732 10.01.2011	111.819,00 18.01.2021 31.03.2041	0,00 0,00 360	100.637,10	96.909,80	0,00 0,00	3.727,30	0,00	0,00	93.182,50
35 61200-16-24 7500062096 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059723 10.02.2010	111.975,00 31.03.2040 31.03.2040	0,00 0,00 360	97.045,00	93.312,50	0,00 0,00	3.732,50	0,00	0,00	89.580,00
Summe:			7.012.716,09		4.702.641,38	4.315.840,88	0,00 0,00	381.855,67	105.549,42	5.272,72	3.933.985,21

FFM-Produkt-Kontenpaar-Liste

Produkt	Produktbezeichnung	E.-Konto F.-Konto	Kontobezeichnung	E.-Soll F.-Soll	E.-Haben F.-Haben	E.-Saldo F.-Saldo	Ausgleich
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	929000001 829000001	neutr. FFM Ertrag Debitorenbuchung FFM Einz. Debitorenbuchung	0,00 € 5.625.695,36 €	0,00 € 5.625.695,36 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	949000001 849000001	neutr. FFM Aufwand Kreditorenbuchung FFM Ausz. Kreditorenbuchung	0,00 € 50.633,59 €	0,00 € 50.633,59 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
	je Kontenpaar gesamt:			0,00 € 5.676.328,95 €	0,00 € 5.676.328,95 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	929000002 829000002	neutr. FFM Ertrag durchlaufende Posten FFM Einz. durchlaufende Posten	0,00 € 128.916,60 €	128.904,32 € 12,28 €	128.904,32 € (H) 128.904,32 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	949000002 849000002	neutr. FFM Aufwand durchlaufende Posten FFM Ausz. durchlaufende Posten	3.904,32 € 0,00 €	0,00 € 3.904,32 €	3.904,32 € (S) 3.904,32 € (H)	0,00 €
	je Kontenpaar gesamt:			3.904,32 € 128.916,60 €	128.904,32 € 3.916,60 €	125.000,00 € (H) 125.000,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	929000003 829000003	neutr. FFM Ertrag ungeklärte Zahlungseingänge FFM Einz. ungeklärte Zahlungseingänge	0,00 € 29.341,56 €	29.341,56 € 0,00 €	29.341,56 € (H) 29.341,56 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	949000003 849000003	neutr. FFM Aufwand ungeklärte Zahlungseingänge FFM Ausz. ungeklärte Zahlungseingänge	1.228,06 € 0,00 €	0,00 € 22.736,94 €	1.228,06 € (S) 22.736,94 € (H)	-21.508,88 €
	je Kontenpaar gesamt:			1.228,06 € 29.341,56 €	29.341,56 € 22.736,94 €	28.113,50 € (H) 6.604,62 € (S)	-21.508,88 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	929000090 829000090	neutr. FFM Ertrag Abwicklung Spenden FFM Einz. Abwicklung Spenden	0,00 € 4.624,71 €	4.624,71 € 0,00 €	4.624,71 € (H) 4.624,71 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	949000090 849000090	neutr. FFM Aufwand Abwicklung Spenden FFM Ausz. Abwicklung Spenden	5.684,31 € 0,00 €	0,00 € 5.684,31 €	5.684,31 € (S) 5.684,31 € (H)	0,00 €
	je Kontenpaar gesamt:			5.684,31 € 4.624,71 €	4.624,71 € 5.684,31 €	1.059,60 € (S) 1.059,60 € (H)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	929000098 829000098	neutr. FFM Ertrag Abwicklung Personalaufwendungen FFM Einz. Abwicklung Personalaufwendungen	0,00 € 18.132,61 €	22.476,76 € 2.222,58 €	22.476,76 € (H) 15.910,03 € (S)	-6.566,73 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	949000098 849000098	neutr. FFM Aufwand Abwicklung Personalaufwendungen FFM Ausz. Abwicklung Personalaufwendungen	17.574,61 € 0,00 €	0,00 € 15.079,05 €	17.574,61 € (S) 15.079,05 € (H)	2.495,56 €
	je Kontenpaar gesamt:			17.574,61 € 18.132,61 €	22.476,76 € 17.301,63 €	4.902,15 € (H) 830,98 € (S)	-4.071,17 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	92900100 82900100	neutr. FFM Ertrag Kautionen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement FFM Einz. Kautionen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	0,00 € 7.500,00 €	7.500,00 € 0,00 €	7.500,00 € (H) 7.500,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	94900100 84900100	neutr. FFM Aufwand Kautionen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement FFM Ausz. Kautionen Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	17.230,00 € 0,00 €	0,00 € 17.230,00 €	17.230,00 € (S) 17.230,00 € (H)	0,00 €
	je Kontenpaar gesamt:			17.230,00 € 7.500,00 €	7.500,00 € 17.230,00 €	9.730,00 € (S) 9.730,00 € (H)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	92900101 82900101	neutr. FFM Ertrag Kautionen Amt für Soziale Infrastruktur FFM Einz. Kautionen Sozialamt	0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	94900101 84900101	neutr. FFM Aufwand Kautionen Amt für Soziale Infrastruktur FFM Ausz. Kautionen Sozialamt	3.000,00 € 0,00 €	0,00 € 3.000,00 €	3.000,00 € (S) 3.000,00 € (H)	0,00 €
	je Kontenpaar gesamt:			3.000,00 € 0,00 €	0,00 € 3.000,00 €	3.000,00 € (S) 3.000,00 € (H)	0,00 €

FFM-Produkt-Kontenpaar-Liste

Produkt	Produktbezeichnung	E.-Konto F.-Konto	Kontobezeichnung	E.-Soll F.-Soll	E.-Haben F.-Haben	E.-Saldo F.-Saldo	Ausgleich
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	92900102 82900102	neutr. FFM Ertrag Pfand Windeltonne FFM Einz. Pfand Windeltonne	0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	94900102 84900102	neutr. FFM Aufwand Pfand Windeltonne FFM Ausz. Pfand Windeltonne	0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
	je Kontenpaar gesamt:			0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	92900103 82900103	neutr. FFM Ertrag Kautionen Stadtentwicklung neutr. FFM Einz. Kautionen Stadtentwicklung	0,00 € 1.500,00 €	1.500,00 € 0,00 €	1.500,00 € (H) 1.500,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	94900103 84900103	neutr. FFM Aufwand Kautionen Stadtentwicklung neutr. FFM Ausz. Kautionen Stadtentwicklung	750,00 € 0,00 €	0,00 € 750,00 €	750,00 € (S) 750,00 € (H)	0,00 €
	je Kontenpaar gesamt:			750,00 € 1.500,00 €	1.500,00 € 750,00 €	750,00 € (H) 750,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	92900200 82900200	neutr. FFM Ertrag Fischereischeine FFM Einz. Fischereischeine	0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	94900200 84900200	neutr. FFM Aufwand Fischereischeine FFM Ausz. Fischereischeine	0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
	je Kontenpaar gesamt:			0,00 € 0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 € (S) 0,00 € (S)	0,00 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	92900210 82900210	neutr. FFM Ertrag Führungszeugnisse FFM Einz. Führungszeugnisse	0,00 € 7.133,28 €	6.798,80 € 0,00 €	6.798,80 € (H) 7.133,28 € (S)	334,48 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	94900210 84900210	neutr. FFM Aufwand Führungszeugnisse FFM Ausz. Führungszeugnisse	0,00 € 0,00 €	6.585,60 € 0,00 €	0,00 € (S) 6.585,60 € (H)	-6.585,60 €
	je Kontenpaar gesamt:			0,00 € 7.133,28 €	6.798,80 € 6.585,60 €	6.798,80 € (H) 6.585,60 € (S)	-6.251,12 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	92900211 82900211	neutr. FFM Ertrag Auszüge GZR FFM Einz. Auszüge GZR	0,00 € 540,58 €	516,78 € 0,00 €	516,78 € (H) 540,58 € (S)	23,80 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	94900211 84900211	neutr. FFM Aufwand Auszüge GZR FFM Ausz. Auszüge GZR	0,00 € 0,00 €	0,00 € 419,27 €	0,00 € (S) 419,27 € (H)	-419,27 €
	je Kontenpaar gesamt:			0,00 € 540,58 €	516,78 € 419,27 €	516,78 € (H) 121,31 € (S)	-395,47 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	92900220 82900220	neutr. FFM Ertrag Hausmeisterabgaben FFM Einz. Schließdienst Vereine	0,00 € 41.045,26 €	32.715,60 € 0,00 €	32.715,60 € (H) 41.045,26 € (S)	8.329,66 €
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	94900220 84900220	neutr. FFM Aufwand Hausmeisterabgaben FFM Ausz. Schließdienst Vereine	32.736,92 € 0,00 €	0,00 € 31.416,02 €	32.736,92 € (S) 31.416,02 € (H)	1.320,90 €
	je Kontenpaar gesamt:			32.736,92 € 41.045,26 €	32.715,60 € 31.416,02 €	21,32 € (S) 9.629,24 € (S)	9.650,56 €
gesamt:				82.108,22 € 5.915.063,55 €	234.378,53 € 5.785.369,32 €	152.270,31 € (H) 129.694,23 € (S)	-22.576,08 €

Ende der Liste

Stadt Seligenstadt
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016

**7.7 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen
gem. § 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO**

Haushaltsreste 2016 (ergebniswirksam)

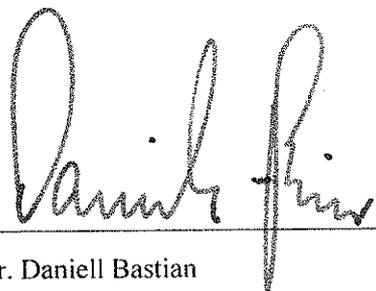
Produkt	Konto	Bezeichnung	Summe
11103	61370000	Aufwand für Dienstleistungen	10.000,00 €
11103	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit	50.000,00 €
11103	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	10.000,00 €
11106	67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftl. Beratungen	25.000,00 €
11108	61370000	Aufwendungen für Dienstleistungen	8.300,00 €
11108	61370100	Aufw. f. Dienstl. (Hochbau)	10.000,00 €
11108	67002000	Miete Telefonanlage	12.100,00 €
11108	67710100	Aufwendungen für Sachverständige	7.500,00 €
11109	61370000	Aufwand für Dienstleistung	14.000,00 €
11110	61370000	Aufwand für Dienstleistungen (durch Dritte)	4.635,00 €
12200	61320000	Aufwand für Leiharbeitskräfte	6.000,00 €
12201	67000000	Miete, Pacht u. Erbbauzins	50.000,00 €
12201	67002000	Miete Telefonanlage	5.600,00 €
12600	60301000	Geräte und Ausstattung	8.318,00 €
12600	68800000	Fort- und Weiterbildung	3.500,00 €
36500	61660000	Wartungskosten	3.000,00 €
36500	67710100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	3.044,00 €
36500	68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	6.996,00 €
36500	68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	4.250,00 €
36500	71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	282.085,00 €
36500	71280110	Zusch. für lfd. Zw. übr. Ber. - Beitragsfreistellung 3. Kindergartenjahr	5.150,00 €
36600	61370000	Kinderspielplätze, Dienstleistungen	18.007,08 €
42401	61691000	Aufträge Baumpflege	4.774,00 €
51100	61200000	Räumliche Planungs- und Entwicklungskosten	197.000,00 €
54500	61650000	Straßenreinigung/Winterdienst	100.000,00 €
54600	67710000	Aufwendungen f. Sachverständige, Gerichtskosten	4.017,00 €
55101	61691000	Baumpflegearbeiten	4.012,00 €
55200	61690000	Pflegearbeiten Bachläufe	1.901,00 €
55300	61370000	Aufwand für Dienstleistungen	7.000,00 €
55300	61620000	Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	1.133,37 €
55300	67730000	Aufwendungen für betriebswirtsch. Beratungen und Ähnliches	13.000,00 €
55400	61690000	Aufträge Diebweg, Schachenweg	3.409,00 €
56100	67710000	Grundwasseruntersuchg, Bleiche, Robert-Bosch-Straße, Schwarzbruch	10.000,00 €
57100	61370000	Aufwand für Dienstleistungen	4.800,00 €
57100	68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	6.950,00 €
57100	68690000	sonstige Aufwendungen für Repräsentationen	5.000,00 €
57300	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit	2.700,00 €
57500	60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	4.500,00 €
57500	61000000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	2.500,00 €
57500	68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	9.800,00 €
Summe der Ermächtigungsübertragungen im Ergebnishaushalt			929.981,45 €

Haushaltsreste 2016 (investiv)

Produkt	Maßnahme	Konto	Bezeichnung	Summe
11107	009	84182100	Grundstücksverkehr Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	358.350,00 €
11108	004	84383100	Zentrale Dienste Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	1.388,90 €
11108	004	84383200	Zentrale Dienste Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	2.000,00 €
11109	003	84383200	EDV-Hardware Auszahlungen für Investitionen über 410 €	8.000,00 €
12201	003	84383200	Bürgerbüro, EDV-Hardware Auszahlungen für Investitionen über 410 €	1.900,00 €
12201	006	84383100	Bürgerbüro, EDV-Software Auszahlungen für Investitionen über 410 €	3.458,00 €
12600	002	84383200	Feuerwehr Fuhrpark	259.014,00 €
12600	003	84383100	Feuerwehr Büromaschinen, Kommunikationsanlagen	1.844,00 €
12600	003	84383200	Feuerwehr Büromaschinen, Kommunikationsanlagen	15.350,00 €
12600	010	84383200	Feuerwehr Anlagen und Maschinen	99.000,00 €
29100	008	84081800	Förderung von Kirchengemeinden Auszahlung für aktivierte Investitionszuschüsse	20.000,00 €
31560	001	84383100	Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord, Betriebsinventar Auszahlungen für Investitionen, GWG	300,00 €
31560	001	84383200	Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord, Betriebsinventar Auszahlungen für Investitionen über 410 €	500,00 €
36500	001	84383200	Kindertageseinrichtungen, Betriebsinventar Auszahlungen für Investitionen über 410 €	2.848,00 €
36500	003	8483200	Kindertageseinrichtungen, Büromaschinen, EDV Auszahlungen für Investitionen über 410 €	3.688,00 €
36500	004	8483100	Kindertageseinrichtungen, Büromöbel Auszahlungen für Investitionen, GWG	1.206,00 €
36500	107	84285100	Kindertagesstätten, Schulbetreuungen Neubau von Kindertagesstätte und Kinderkrippe in Froschhausen Auszahlungen Hochbau	175.000,00 €
36600	001	84383200	Kinderspielplätze Betriebsausstattung	18.757,80 €
42400	010	84285300	Sportstätten Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	34.605,50 €
42400	100	84285100	Sportstätten Ausbau Stadion	15.000,00 €
51100	100	84182100	Planung und Entwicklung Auszahlungen für Wertumlegungen	467.560,00 €
54100	050	84285200	Gemeindestraßen Straßenmaßnahmen im Beilau mit Versorgungsträgern	208.822,24 €
54100	103	84285200	Gemeindestraßen Straßenbau Baugebiet Backesfeld	10.000,00 €

Produkt	Maßnahme	Konto	Bezeichnung	Summe
54100	110	84285200	Gemeindestraßen Grundhafte Straßenerneuerung Einhardstraße und angrenzende Str.	15.000,00 €
54100	112	84285200	Gemeindestraßen Straßenbau Baugebiet Kleines Feld	36.047,45 €
54100	117	84285200	Gemeindestraßen Breitbandausbau in Seligenstadt und den Ortsteilen	5.000,00 €
54100	123	84285200	Gemeindestraßen Kreisverkehrsplätze im Stadtgebiet	489.254,83 €
54100	124	84285200	Gemeindestraßen Wiederherstellung Goethestraße und angrenzende Straßen nach Kanal- und Wasserleitungsarbeiten	30.329,31 €
54600	101	84383200	Parkeinrichtungen Erweiterung Parkraumbewirtschaftungskonzept	15.000,00 €
54700	100	84285300	ÖPNV Errichtung von Fahrgastwartehallen	78.958,74 €
55100	102	84285300	Pflege der Park- und Gartenanlagen Ausgleichsfläche Schildhecke II	29.500,00 €
55200	100	84285300	Öffentliche Gewässer Renaturierung des Stadtmühlbaches im Bereich der Bleiche	231.267,00 €
55300	001	84383200	Friedhöfe Betriebsausstattung	1.926,70 €
55300	100	84383200	Friedhöfe Errichtung Urnenwände	538,75 €
57300	001	84383200	Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze Betriebsausstattung	3.152,30 €
57302	004	84383100	Sonstige öffentliche Einrichtungen Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	665,00 €
Summe der Ermächtigungsübertragungen im investiven Bereich				2.645.232,52 €

Seligenstadt, 26. Sep. 2017

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Daniell Bastian', written over a horizontal line.

Dr. Daniell Bastian
Bürgermeister

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Claudia Bicherl', written over a horizontal line.

Claudia Bicherl
Erste Stadträtin

8. Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2016

8.1 Vorbemerkung

Im Rechenschaftsbericht, der mit verschiedenen Ergänzungen und Modifikationen das kommunalwirtschaftliche Pendant zum handelsrechtlichen Lagebericht (§ 289 HGB) ist, soll nach der Gemeindehaushaltsverordnung (§ 51 GemHVO) dargestellt werden:

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde dergestalt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird; hierzu sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen
- der Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
- die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

8.2 Haushaltsplan, politische Rahmenbedingungen

Haushaltsplan 2016

Die Aufstellung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016 erfolgte nach den Vorschriften der doppelhaushaltlichen Haushaltsführung gemäß GemHVO. Die Einführung der kommunalen Doppik beschloss die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Seligenstadt durch Änderung der Hauptsatzung am 10. Juli 2006.

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Doppelhaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015/2016 wurde dem Magistrat am 15. September 2014 vorgelegt und am 6. Oktober 2014 festgestellt. Am 13. Oktober 2014 brachte ihn Frau Erste Stadträtin Claudia Bicherl als zuständige Kämmerin in die Stadtverordnetenversammlung ein. Der Beschluss erfolgte am 02. Februar 2015. Die Genehmigung erteilte die Kommunalaufsicht des Kreises Offenbach mit Schreiben vom 26. Juli 2015. Die Haushaltssatzung 2015/2016 wurde am 1. August 2015 in der Offenbach-Post amtlich bekanntgemacht.

Aufgrund des Fehlbetrages des Haushaltsplans 2015/2016 wurde ein Haushaltssicherungskonzept erstellt und von der Stadtverordnetenversammlung am 02. Februar 2015 beschlossen. Es aktualisierte das aus dem Haushaltsjahr 2014 bestehende Haushaltssicherungskonzept und schrieb dieses fort.

Eine Nachtragshaushaltssatzung wurde nicht beschlossen.

Die Steuerhebesätze betragen:

für die Grundsteuer A	240 v.H. (Vorjahr: 240 v.H.),
für die Grundsteuer B	431 v.H. (Vorjahr: 431 v.H.) und
für die Gewerbesteuer	350 v.H. (Vorjahr: 350 v.H.).

Jahresabschluss 2016

Dieser Jahresabschluss der Stadt Seligenstadt mit seiner so genannten 3-Komponenten-Rechnung (1. Vermögensrechnung = Bilanz, 2. Ergebnisrechnung = Gewinn- und Verlustrechnung sowie 3. Finanzrechnung = Cashflow-Rechnung) wurde nach den Vorschriften der Doppik (kaufmännische Buchführung) erstellt.

Einwohnerzahl

Die Einwohnerzahl in Seligenstadt betrug gemäß Einwohnerstatistik des Hessischen Statistischen Landesamtes zum 31.12.2015 insgesamt 20.980 Einwohner. Per 30.06.2016 betrug die Einwohnerzahl: 21.070.

Lt. Mitteilung des Hessisches Statistischen Landesamtes liegen aufgrund technischer Verzögerungen die Bevölkerungszahlen zum 30.06.2016 frühestens im August 2017 und die Zahlen zum 31.12.2016 Ende des ersten Quartals 2018 vor. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Rechenschaftsberichts des Jahresabschlusses 2016 waren die Einwohnerzahlen zum 31.12.2015 die aktuellsten Zahlen.

Politische Entwicklungen:

Am 06.03.2016 fand die **Kommunalwahl** statt. Die Ergebnisse waren wie folgt:

CDU 34,8% - 13 Sitze

SPD 21,6% - 8 Sitze

B90/Die Grünen 10,5% - 4 Sitze

FDP 20,7% - 8 Sitze

FWS 12,5% - 4 Sitze

Die Wahlbeteiligung lag bei 49,3 % mit 8.214 Wählerinnen und Wählern.

8.3 Entwicklung des Vermögens

Überblick über die Bilanzkennzahlen

Aktivseite	31.12.2016	31.12.2015	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
I. Anlagevermögen				
<u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	2.503	2.518	-15	0,6
<u>Sachanlagevermögen</u>				
Grundstücke, grundstücksgl. Rechte	38.857	39.361	-504	1,3
Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	12.485	13.117	-632	4,8
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturverm.	32.007	33.399	-1.392	4,2
Anlagen u. Maschinen z. Leistungserstellung	140	163	-23	16,4
Andere Anlagen, Betr.- und Geschäftsausstattung	1.449	1.411	+38	2,7
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	299	176	+123	69,9
	85.237	87.627	-2.390	2,7
<u>Finanzanlagevermögen</u>				
Anteile an verbundenen Unternehmen	21.472	21.472	0	0
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0	622	-622	100
Beteiligungen	12	8.991	-8.979	99,9
Wertpapiere d. Anlagevermögens	217	192	+25	13,0
Sonstige Ausleihungen	47	49	-2	4,1
	21.748	31.326	-9.578	30,6
<u>Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen</u>	8.979	0	8.979	
	118.467	121.471	-3.004	2,5
2. Umlaufvermögen				
<u>Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände</u>				
Ford. aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleist., Investitionszuw., -zuschüssen & Investitionsbeiträgen	1.267	1.309	-42	3,2
Ford. aus Steuern u. steueräuhl. Abgaben	951	1.290	-339	26,3
Ford. aus Lieferungen & Leistungen	148	136	+12	8,8
Ford. gegen verb. Unternehmen u. Beteiligungen	261	466	-205	44,0
Sonstige Vermögensgegenstände	53	63	-10	15,9
	2.680	3.264	-584	17,9
<u>Flüssige Mittel</u>	2.084	14	+2.070	
3. Rechnungsabgrenzung	42	45	-3	6,7
Bilanzsumme Aktiva	123.273	124.794	-1.521	1,2

Passivseite	31.12.2016	31.12.2015	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
1. Eigenkapital				
<i>Netto-Position</i>	74.332	74.332	0	0
<i>Berichtigung EB-Werte §108 HGO</i>	0	0	0	0
<i>Rücklagen</i>	10.181	10.706	-525	4,9
<i>Ergebnisverwendung</i>	0	0	0	0
	84.513	85.038	-525	0,6
2. Sonderposten				
<i>Zuweisungen v. öffentl. Bereich</i>	9.100	9.629	-529	5,5
<i>Zuweisungen v. nicht-öffentl. Bereich</i>	1.363	1.294	+69	5,3
<i>Investitionsbeiträge</i>	7.270	7.607	-337	4,4
<i>Sonstige Sonderposten</i>	818	508	+310	61,0
	18.551	19.038	-487	2,6
3. Rückstellungen				
<i>Rückstellungen f. Pensionen u. ähnl. Verpfl.</i>	10.043	9.601	+442	4,6
<i>Rückstellungen f. Finanzausgl. & Steuerschuldverh.</i>	0	0	0	0
<i>Rückstellungen f. Sanierung Altlasten</i>	20	20	0	0
<i>Sonstige Rückstellungen</i>	1.579	1.179	+400	33,9
	11.642	10.800	+842	7,8
4. Verbindlichkeiten				
<i>Verb. aus Kreditaufnahmen</i>	3.934	4.316	-382	8,9
<i>Verb. aus Kreditaufnahmen Liquiditätssicherung</i>	0	2.552	-2.552	100
<i>Verb. aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</i>	5	7	-2	28,6
<i>Verb. aus Zuweisungen, Zuschüssen etc.</i>	217	46	+171	371,7
<i>Verb. aus Lieferungen & Leistungen</i>	468	493	-25	5,1
<i>Verb. aus Steuern & steuerähnl. Abgaben</i>	340	38	+302	794,7
<i>Verb. gegenüber verb. Unternehmen</i>	1.304	650	+654	100,6
<i>Sonstige Verbindlichkeiten</i>	500	159	+341	214,5
	6.768	8.261	-1.493	18,1
5. Rechnungsabgrenzung	1.799	1.657	+142	8,6
Bilanzsumme Passiva	123.273	124.794	-1.521	1,2
<i>Eigenkapitalquote</i>	68,56 %	68,14 %		

Die Nettoposition ist die rechnerische Restgröße, die sich in der Eröffnungsbilanz aus dem Saldo der bewerteten Aktiva und der passivierten Schulden und Rückstellungen ergibt (Hinweise zur GemH-VO).

Das Ergebnis der Ergebnisrechnung wurde im Eigenkapital unter Punkt Ergebnisverwendung vor Abschluss der Bücher bilanziell verbucht. Siehe hierzu ausführliche Erläuterungen unter Punkt 8.4.1 des Rechenschaftsberichts.

Kennzahlen zur Bilanz

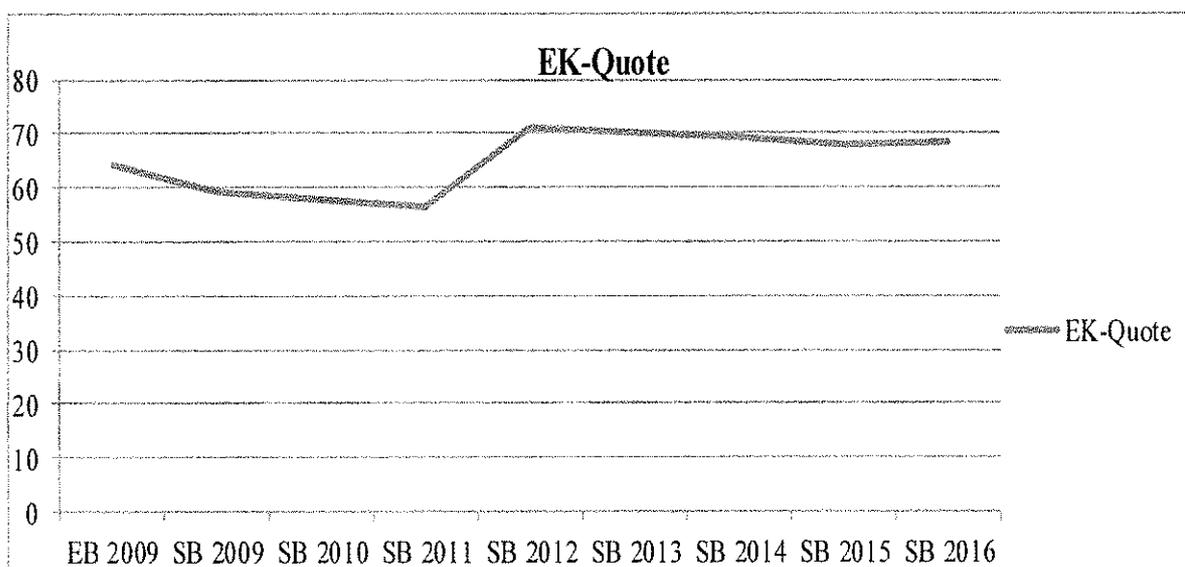
Mit 96,10 % (Vorjahr 97,34 %) der Bilanzsumme hatte das Anlagevermögen eine herausragende Bedeutung für die Vermögenslage der Stadt Seligenstadt. Nach dem von der Stadt Seligenstadt verfolgten, am Anschaffungswert orientierten Bewertungskonzept waren die Vermögensposten vorsichtig – im Sinne des niedrigsten von mehreren zulässigen Werten – bewertet.

Die Eigenkapitalquote betrug 68,56% (Vorjahr 68,14%) und verzeichnet so eine leichte Steigerung. Analog sinkt der Verschuldungsgrad von 46,75 % auf 45,86 %.

Kennzahlen zur Vermögenslage	2016	Vorjahr	Veränderung
Anlagenquote (Anlagevermögen/Bilanzsumme)	96,10 %	97,34 %	- 1,24 %
Eigenkapitalquote - Bilanziell (EK/Bilanzsumme)	68,56 %	68,14 %	+ 0,42 %
Verschuldungsgrad (Fremdkapital/EK)	45,86 %	46,75 %	- 0,89 %

Entwicklung des Eigenkapitals (Eigenkapitalquote)

Jahr	EB 2009	SB 2009	SB 2010	SB 2011	SB 2012	SB 2013	SB 2014	SB 2015	SB 2016
EK-Quote	64,2	59,4	57,6	56,6	71	70,4	69,1	68,1	68,6



Für die wirtschaftliche Beurteilung der Stadt Seligenstadt ist vor allem das Verhältnis der Verbindlichkeiten zum Vermögen heranzuziehen. Zum Bilanzstichtag ergeben sich folgende Finanzierungsrelationen:

	31.12.2016			31.12.2015		
	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%
Langfristig gebundenes Vermögen		118.467	100,00		121.471	100,00
abzüglich:						
Langfristige Mittel						
- Sonderposten aus Investitionszuwendungen	18.551			19.038		
- Eigenkapital	84.514			85.038		
- Übrige langfristig verfügbare Mittel (Rückstellungen f. Pensionen u. ähnl. Verpflichtungen und Darlehen von Kreditgebern)	13.977	117.042	98,80	13.917	117.993	97,14
Unterdeckung/Überdeckung = langfristige Finanzierung des kurzfristigen Vermögens		1.425	-1,20		3.478	-2,86

Damit ist das langfristige Vermögen zum Bilanzstichtag bis auf eine Abweichung von 1,2 % durch langfristige Mittel finanziert.

8.4 Entwicklung des Ergebnisses, Geschäftsverlauf

8.4.1 Ergebnisentwicklung, Ergebnisverwendung

Fortgeschriebener Ansatz

Der fortgeschriebene Ansatz setzt sich zusammen aus:

Haushaltsansatz 2016 (Saldo)	- 2.851.725,00 EUR
- Haushaltsreste Vorjahr	- 1.975.948,00 EUR
+ Budgetübertragungen in den FinanzfH	+ 52.029,60 EUR
= fortgeschriebener Ansatz	- 4.775.643,40 EUR

Ergebnisrechnung (EUR)

Bezeichnung	Fortgeschr. Ansatz 2016	Ergebnis 2016	Vergl. Ansatz ./ Ergebnis 2016
Ordentliche Erträge			
Privatrechtl. Leistungsentgelte	797.087,00	872.305,45	-75.218,45
Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	4.567.550,00	4.479.268,38	88.281,62
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.473.480,00	1.119.275,19	354.204,81
Bestandsveränderungen u. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
Steuern und steuerähn. Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	24.715.100,00	24.075.969,99	639.130,01
Erträge aus Transferleistungen	810.000,00	860.970,58	-50.970,58
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen f. Iffd. Zwecke u. allg. Umlagen	5.315.051,00	6.836.548,63	-1.521.497,63
Erträge aus d. Auflösung v. Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	1.118.192,00	1.094.411,31	23.780,69
Sonstige ordentliche Erträge	876.033,00	1.231.826,49	-355.793,49
Summe ordentliche Erträge	39.672.493,00	40.570.576,02	-898.083,02
Ordentliche Aufwendungen			
Personalaufwendungen	7.383.183,00	7.321.988,38	61.194,62
Versorgungsaufwendungen	950.280,00	938.006,96	12.273,04
Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen	12.937.540,40	10.629.325,93	2.308.214,47
Abschreibungen	2.980.992,00	2.668.613,61	312.378,39
Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	4.194.455,00	3.793.578,51	400.876,49
Steueraufwendungen einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	15.667.246,00	16.120.268,40	-453.022,40
Transferauszahlungen	239.650,00	309.605,81	-69.955,81
Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.430,00	23.612,79	-4.182,79
Summe ordentliche Aufwendungen	44.372.776,40	41.805.000,39	2.567.776,01
Verwaltungsergebnis (Erträge ./ Aufw.)	-4.700.283,40	-1.234.424,37	-3.465.859,03
Finanzerträge	120.140,00	129.991,95	-9.851,95
Zinsen u. sonst. Finanzaufw.	195.500,00	171.710,31	23.789,69
Finanzergebnis	-75.360,00	-41.718,36	-33.641,64
Ordentliches Ergebnis	-4.775.643,40	-1.276.142,73	-3.499.500,67

Außerordentliche Erträge	0,00	757.270,84	-757.270,84
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	5.646,91	-5.646,91
Außerordentliches Ergebnis	0,00	751.623,93	-751.623,93
Jahresergebnis	-4.775.643,40	-524.518,80	-4.251.124,60

Ergebnisverwendung

Das Haushaltsjahr 2016 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 524.518,80 EUR ab. Dieser setzt sich zusammen aus einem Defizit des ordentlichen Ergebnisses von 1.276.142,73 EUR und einem Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 751.623,93 EUR.

Der ordentliche Jahresfehlbetrag (1.276.142,73 EUR) wird in 2016 in voller Höhe mit Mitteln aus den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ausgeglichen.

Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses (751.623,93 EUR) wird ebenfalls in voller Höhe der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Nachrichtlich:

Das Ergebnis 2016 der Abfallwirtschaft (Produkt 537.00) ergab vor dem Abschluss der Bücher einen Überschuss in Höhe von 315.620,28 EUR. Dieser wurde vor Aufstellung des Jahresabschlusses dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt. Infolgedessen ergibt sich für die Abfallwirtschaft ein ausgeglichenes Ergebnis.

8.4.2 Entwicklung der wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses 2016

Entwicklung der wesentlichen Ertragspositionen im Haushaltsjahr 2016

Bei den wichtigsten Ertragsarten handelt es sich um die Steuererträge, die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten und die Finanzaufweisungen.

Die Steuererträge summierten sich in 2016 auf 24.075.969,99 EUR. Die einzelnen Steuerarten schlossen mit folgendem Ergebnis ab:

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	12.727.510,16 EUR
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	827.289,64 EUR
Grundsteuer A	31.410,19 EUR
Grundsteuer B	3.997.201,94 EUR
Gewerbesteuer	6.053.573,77 EUR
Sonstige Vergnügungssteuer (Spielapparatesteuer)	388.973,11 EUR
<u>Hundesteuer</u>	<u>50.011,18 EUR</u>
Summe	24.075.969,99 EUR

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten betragen 4.479.268,38 EUR und teilen sich wie folgt auf:

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	
Verwaltungsgebühren	904.618,98 EUR
Benutzungsgebühren	3.004.949,60 EUR
Verpflegungsentgelt	236.263,26 EUR
Grabnutzungsgebühren	115.634,51 EUR
<u>Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen</u>	<u>217.802,03 EUR</u>
Summe	4.479.268,38 EUR

Die Finanzaufweisungen beliefen sich in 2016 auf 6.836.548,63 EUR und bestehen aus:

Schlüsselzuweisungen (Finanzausgleich)	6.346.458,00 EUR
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund	2.588,09 EUR
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	462.721,48 EUR
<u>Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden</u>	<u>24.781,06 EUR</u>
Summe	6.836.548,63 EUR

Entwicklung der wesentlichen Aufwandspositionen im Haushaltsjahr 2016

Bei den wichtigsten Aufwandsarten handelt es sich um die Personalaufwendungen einschl. Versorgungsaufwendungen, die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und die gesetzlichen Umlagen.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen betragen in 2016 8.259.995,34 EUR. Sie teilen sich wie folgt auf:

Entgelte Arbeitnehmer	5.013.431,41 EUR
Bezüge Beamte	634.479,84 EUR
Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	67.700,00 EUR
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	949.330,34 EUR
Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	10.808,83 EUR
Aufwendungen Versorgungskasse für Beamte	527.792,96 EUR
Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen	398.214,00 EUR
Zuführung zur Rückstellung Urlaubsabgeltung	12.000,00 EUR
Zukunftssicherung / Zusatzversorgung	
Entgeltbereich	408.045,86 EUR
Beihilfen Bezügebereich	205.726,81 EUR
<u>Sonstiger Personalaufwand</u>	<u>32.465,29 EUR</u>
Summe	8.259.995,34 EUR

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beliefen sich auf 10.629.325,93 EUR:

Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	1.519.961,85 EUR
Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.027.063,87 EUR
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.313.697,27 EUR
Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	285.382,57 EUR
Sonderposten für den Gebührenaussgleich – Abfallwirtschaft	315.620,28 EUR
Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	167.600,09 EUR
Summe	10.629.325,93 EUR

Höchste Position im Aufwand waren die gesetzlichen Umlagen mit 16.120.268,40 EUR:

Kreisumlage	8.942.346,00 EUR
Schulumlage	5.858.583,00 EUR
Gewerbesteuerumlage	1.221.610,19 EUR
<u>Andere Umlagen (Planungsverband Frankfurt RheinMain)</u>	<u>97.729,21 EUR</u>
Summe	16.120.268,40 EUR

8.4.3 Wesentliche Plan-/Ist-Abweichungen im Haushaltsjahr 2016 (Plan-Ist-Vergleich)

Abweichungsanalyse Gesamtergebnis

Gegenüber dem Haushaltsplan 2015/16, der einen Jahresfehlbetrag von 2.851.725 EUR vorsah, schloss der fortgeschriebene Ansatz (Haushaltsansatz, fortgeschrieben um die Haushaltsreste des Vorjahres und die über-/außerpl. Aufwendungen (Budgetübertragungen)) mit einem Defizit von 4.775.643,40 Euro. Im Vergleich mit dem Ergebnis (- 524.518,80 Euro) ergibt sich eine Verbesserung von 4.251.124,60 EUR.

Davon:

ordentliches Ergebnis	3.499.500,67 EUR
außerordentliches Ergebnis	751.623,93 EUR

Allgemeine Erläuterung

Im Haushaltsjahr 2016 führte, in Wiederholung zu 2012, ein besonderer Faktor zu teilweise hohen Plan/Ist-Abweichungen. Wie bereits für die Haushaltsjahre 2011/2012 hatte die Stadt Seligenstadt für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 erneut einen Doppelhaushaltsplan aufgestellt. Insbesondere für das zweite Planjahr 2016 waren die Haushaltsansätze schwer vorauszusagen.

Aufgrund der Budgetierung in der Doppik konnten alle Abweichungen über die Deckungsfähigkeit aufgefangen werden. Ein Nachtragshaushaltsplan war nicht erforderlich.

Die im Folgenden beschriebenen Abweichungen sind daher immer vor dem Hintergrund zu bewerten, dass die Planansätze teilweise aus dem Sommer/Herbst 2014 stammen, dem Zeitpunkt, zu dem die wesentliche Planung für den Doppelhaushalt vorgenommen wurde.

Abweichungsanalyse Ertragspositionen

Kostenart	fortgeschr. Ansatz in EUR	Ergebnis in EUR	Abweichung absolut in EUR	Abweichung relativ in %
Kostenersatzleistungen u. -erstattgn	1.473.480,00	1.119.275,19	- 354.204,81	24,04

Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen lagen 354.204,81 EUR unter dem Planansatz. Sie resultierten im Wesentlichen aus geringeren Erträgen bei den

Kostenerstattungen von Gemeinden 409.946,61 EUR

Die Abweichung ergab sich vor allem im Bereich der Unterbringung für Asylsuchenden (Produkt 31550), da die Zahl der unterzubringenden Asylbewerber und der damit verbundenen Ersatzleistungen nur schwer planbar ist.

Steuern u. steuerä. Erträge	24.715.100,00	24.075.969,99	- 639.130,01	2,59
-----------------------------	---------------	---------------	--------------	------

Es waren erhebliche Mehrerträge bei der Grundsteuer B, den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie bei der Spielapparatesteuer zu verzeichnen. Dagegen lagen die Erträge aus der Gewerbesteuer deutlich unter dem Planansatz. Im Ergebnis wurde im Bereich der Steuern ein Minus von rund 640.000 Euro erzielt.

Im Einzelnen ergaben sich folgende Mehrerträge:

Grundsteuer B	177.201,94 EUR
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	132.289,64 EUR
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	127.510,16 EUR
Spielapparatesteuer	68.973,11 EUR

Und folgende Wenigererträge:

Gewerbesteuer	1.146.426,23 EUR
---------------	------------------

Erträge aus Zuwendungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	5.315.051,00	6.836.548,63	1.521.497,63	28,63
--	--------------	--------------	--------------	-------

Der Ansatz der Zuweisungen und Zuschüsse (5.315.051 EUR) wurde um 1.521.497,63 EUR überschritten.

Die Abweichung resultierte vor allem aus der Schlüsselzuweisung, die in 2016 um 1.527.347 EUR höher ausfiel als geplant. Dies war unmittelbare Folge der Neuordnung des Kommunalen Finanzausgleichs, die das Land Hessen ab 2016 vorgenommen hatte. Details waren zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans in 2014 noch nicht bekannt. Erste Prognosen deuteten für Seligenstadt auf eine deutlich höhere Schlüsselzuweisung hin. Demzufolge wurde bereits der Planansatz 2016 gegenüber 2015 um rd. 1,6 Mio. Euro erhöht. Tatsächlich wurde selbst dieser höhere Ansatz nochmals um rund 1,5 Mio. Euro übertroffen.

Sonstige ordentliche Erträge	876.033,00	1.231.826,49	355.793,49	40,61
------------------------------	------------	--------------	------------	-------

Die Abweichungen durch Mehrerträge setzen sich aus verschiedenen Positionen zusammen und resultieren vor allem aus Auflösungen von Rückstellungen (89.818,00 Euro) und den Konzessionsabgaben für die Strom-, Gas-, und Wasserversorgung (196.044,26 Euro).

Die Rückstellungsaufösungen sind nicht planbar. Beispielsweise werden die Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen u.a. durch den Tod eines Berechtigten zur vorzeitigen Auflösung gebracht oder auch die Rückstellungen aus Gerichtsverfahren durch vorzeitige Einigung der Parteien.

Zu den geplanten Konzessionsabgaben kamen noch die Erträge der Spitzabrechnungen 2013 und 2014 durch die EVO hinzu, die nicht vorhersehbar waren.

Außerordentl. Erträge	0,00	757.270,84	757.270,84	
-----------------------	------	------------	------------	--

Die außerordentlichen Erträge waren nicht geplant. Es ist im Allgemeinen nicht üblich, Buchgewinne und Spendererträge zu planen, da deren Eingang äußerst ungewiss ist.

Aufteilung:

Buchgewinne aus der Vermarktung von Grundstücken, etc.	750.885,92 EUR
Erträge aus Spenden	3.306,32 EUR
Sonstige AO	3.078,60 EUR

Abweichungsanalyse Aufwandspositionen

Aufw. Sach- und Dienstleistungen	12.937.540,40	10.629.325,93	- 2.308.214,47	17,84
----------------------------------	---------------	---------------	----------------	-------

Bei den Sach- und Dienstleistungen wurden gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz in Höhe von 12.937.540,40 EUR rechnerisch 2.308.214,47 EUR eingespart. Bei der Beurteilung dieses Betrags ist aber zu beachten, dass darin auch die Einsparungen enthalten sind, die als Haushaltsrest (Ermächtigungsübertragung) in das Folgejahr übertragen wurden.

Die Summe der Haushaltsreste, die auf Zeile 13 entfallen, betrug 590.046,45. Eine Auflistung der Übertragungen ist unter Punkt 7.7 diesem Abschluss beigelegt.

Folglich beträgt die tatsächliche Abweichung (nach Abzug der Haushaltsreste) nur noch 1.718.168,02 EUR (13,28 %). Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass sich die Umsetzungsquote auf 86,72 % belief.

Die wesentlichsten Abweichungen ergaben sich danach bei folgenden Aufwandsarten:

Aufwendungen für Material und Energie	140.197,15 EUR
Fremd- und Dienstleistungen, Instandhaltung (Bauunterhaltung, Straßenreinigung, Winterdienst, Wartungsdienste, Verwendung Gewinnanteile, Sonstige)	646.578,08 EUR
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen (Es handelt sich überwiegend um nicht benötigten Mietaufwand für die Unterbringung von Flüchtlingen, Produkt 31550; siehe Wenigererträge bei der Kostenerstattung v. Gmd.)	1.095.078,44 EUR
Aufwendungen für Sachverst., Rechtsanwälte, Rechnungsprüfung u.ä.	77.709,43 EUR
Einstellung in den SoPo Abfallbeseitigung (neu in 2016 durch Gesetzesänderung; war bei Planung nicht bekannt)	315.620,28 EUR

Abschreibungen	2.980.992,00	2.668.613,61	- 312.378,39	10,48
----------------	--------------	--------------	--------------	-------

Die Abschreibungen umfassen die Abschreibungen auf das Anlagevermögen und auf das Umlaufvermögen (EWB, PWB).

Im Bereich des Anlagevermögens ergaben sich geringere Abschreibungen diverser Positionen, z.B. auf Gebäude, Geschäftsausstattung und aktivierte Investitionszuweisungen, also weniger Werteverlust des Anlagevermögens durch Verschleiß und ungeplante Abgänge.

Wenigeraufwendungen durch Abschreibung:

Abschreibungen auf Gebäude und –einrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	190.779,22 EUR
Abschreibungen auf Geschäftsausstattungen	48.363,44 EUR
Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	31.281,77 EUR
Abschreibungen auf Betriebsausstattungen	13.940,96 EUR

Im Bereich des Umlaufvermögens ergaben sich höhere Aufwendungen durch Abschreibung in erster Linie durch die Einzelwertberichtigungen. Sie werden jedes Jahr neu errechnet und werden deshalb per se nicht geplant.

Mehraufwendungen durch Abschreibung:

Einzelwertberichtigung	28.438,82 EUR
------------------------	---------------

Aufw. Zuweisungen u. Zuschüsse	4.194.455,00	3.793.578,51	- 400.876,49	9,56
--------------------------------	--------------	--------------	--------------	------

Der fortgeschriebene Ansatz der Zuweisungen und Zuschüsse (4.194.455,00 EUR) wurde um 400.876,49 EUR unterschritten.

Bei der Beurteilung dieses Betrags ist zu beachten, dass darin auch die Einsparungen enthalten sind, die als Haushaltsrest (Ermächtigungsübertragung) in das Folgejahr übertragen wurden.

Die Summe der Haushaltsreste, die auf Zeile 15 entfallen, betrug 287.235,00 EUR. Eine Auflistung der Übertragungen ist unter Punkt 7.7 diesem Abschluss beigefügt.

Folglich beträgt die tatsächliche Abweichung (nach Abzug der Haushaltsreste) nur noch 113.641,49 EUR (2,71 %). Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass sich die Umsetzungsquote auf 97,29 % belief.

Folgende Abweichungen von der Planung waren zu verzeichnen:

Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche für die Kinderbetreuung (Ermächtigungsübertragung)	283.902,46 EUR
Zuweisung ÖPNV	70.127,58 EUR
Nutzungsentschädigung Sporthallen an Kreis OF (nicht in Rg. gestellt)	32.000,00 EUR

Steueraufwendungen/Umlagen	15.667.246,00	16.120.268,40	453.022,40	2,89
----------------------------	---------------	---------------	------------	------

Der Plan-Ist-Vergleich zeigt trotz des hohen Betrages eine geringe prozentuale Abweichung von nur 2,89 %.

Der Großteil der Abweichung entfällt auf die Kreis- und Schulumlage. Für die Kreisumlage waren gegenüber der Haushaltsplanung Mehraufwendungen in Höhe von 227.927,00 EUR zu leisten. Für die Schulumlage Mehraufwendungen von 401.255,00 EUR. In Summe ergibt sich dadurch eine Mehraufwendung von 629.182,00 EUR an den Kreis Offenbach.

Auch dies ist eine direkte Folge der Neuordnung des Finanzausgleichs durch das Land Hessen in 2016. Details waren zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans in 2014 noch nicht bekannt. Erste Prognosen deuteten für Seligenstadt auf deutlich höhere Umlagezahlungen hin. Demzufolge wurde bereits der Planansatz 2016 gegenüber 2015 um rd. 900.000 Euro erhöht. Tatsächlich wurde selbst dieser höhere Ansatz nochmals um rund 630.000 Euro übertroffen.

Für die Gewerbesteuerumlage waren infolge der geringeren Gewerbesteuererträge 170.688,81 EUR weniger abzuführen.

Nachfolgend werden die wesentlichen Abweichungen der Produktrechnungen erläutert.

111.00 Städtische Gremien

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Jahresergebnis	- 799.582,00	- 1.037.797,02	- 238.215,02

Im Wesentlichen resultierte die Ergebnisverschlechterung aus:

höheren Personalaufwendungen, Dienst-, Amtsbezüge und Zulagen	- 318.805,52 EUR
niedrigere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.137,01 EUR
höhere Kostenerstattungen von Stadtwerken – Verwaltungskosten	8.211,30 EUR
Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	23.818,00 EUR

111.06 Kämmerei und Stadtkasse

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Jahresergebnis	- 383.990,00	- 242.761,14	141.228,86

Im Wesentlichen resultierte die Ergebnisverbesserung aus:

Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	36.000,00 EUR
höhere Kostenerstattungen Stadtwerke Verwaltungskosten	18.247,35 EUR
geringere Personalaufwendungen	31.226,91 EUR
niedrigere Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratung	49.050,00 EUR
niedrigere Aufwendungen für Fortbildungen	3.000,00 EUR

111.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Jahresergebnis	- 145.981,40	730.058,40	876.039,80

Das positive Jahresergebnis basiert überwiegend auf dem Überschuss des außerordentl. Ergebnisses (750.186,92 EUR). Dieser Überschuss ist eine Folge der Buchgewinne aus der Grundstücksvermarktung. Zudem wurden Mehrerträge an Umsatzerlösen für Vermietung und Verpachtung von Gebäuden und landwirtschaftlichen Flächen erzielt (56.297,94 EUR).

Des Weiteren gab es Wenigeraufwendungen von 37.184,99 EUR im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Hier schlägt insbesondere die Einsparung von Gas und Strom durch den milden Winter zu Buche (20.357,95 EUR) sowie Sonstige Instandhaltung (15.265,17 EUR).

Zudem wurden 29.850,09 EUR an Personalaufwendungen eingespart.

111.08 Zentrale Dienste

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Jahresergebnis	- 611.215,00	- 470.152,78	141.062,22

Im Wesentlichen resultierte die Ergebnisverbesserung aus:

höhere Kostenerstattungen Stadtwerke Verwaltungskosten	11.268,62 EUR
geringere Personalaufwendungen	7.694,97 EUR
niedrigere Aufwendungen für Gas und Strom	13.445,88 EUR
niedrigere Aufwendungen für Dienstleistungen	23.229,80 EUR
niedrigere Aufwendungen für Instandhaltungen	12.250,89 EUR
niedrigere Aufwendungen für Fremdensorgung und -reinigung	4.184,60 EUR
niedrigere Aufwendungen für Mieten	12.772,05 EUR
niedrigere Aufwendungen für Wartungskosten	3.955,54 EUR
niedrigere Aufwendungen für Sachverständige, Anwälte, Gerichtskosten	7.500,00 EUR
niedrigere Aufwendungen für Porto, Versand und Telefonkosten	19.577,52 EUR
niedrigere Aufwendungen für Versicherungen	9.226,53 EUR
niedrigere Abschreibungen	11.526,69 EUR

315.50 Unterbringung von Asylbewerbern

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Jahresergebnis	- 621.094,00	- 13.572,62	607.521,38

Im Wesentlichen resultierte die Ergebnisverbesserung aus:

geringere Kostenerstattungen vom Kreis OF	- 426.332,33 EUR
Mehraufwendungen Personalkosten	- 32.626,97 EUR
niedrigere Aufwendungen für Mieten	1.065.594,06 EUR

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Doppelhaushaltsplans 2015/2016 wurde mit jährlich stark steigenden Flüchtlingszahlen gerechnet. Die finanzielle Abwicklung der Unterbringung der Flüchtlinge war hingegen noch nicht abschließend bekannt. Daher wurden höchst vorsorglich deutlich höhere Planansätze gewählt, um für alle Fälle gerüstet zu sein (u.a. auch ein Haushaltsrest aus 2015 nach 2016 übertragen). Im Ergebnis trat jedoch nahezu ein Ausgleich zwischen dem Aufwand für die Unterbringung (Mieten) und den Erstattungen des Kreises für die entstandenen Kosten ein.

365.00 Kindertagesstätten, Schulbetreuungen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Jahresergebnis	- 4.371.904,34	- 4.183.081,58	188.822,76

Im Wesentlichen resultierte die Ergebnisverbesserung aus:

Mehraufwendungen Personalkosten	- 66.588,33 EUR
niedrigere Zuschüsse an die Träger der Kinderbetr. (Haushaltsrest)	289.052,46 EUR
höhere Transferaufwendungen (Zuschüsse an Gemeinden)	69.955,81 EUR

511.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Jahresergebnis	- 433.149,00	- 148.621,13	284.527,87

Im Wesentlichen resultierte die Ergebnisverbesserung aus:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen	45.349,12 EUR
niedrigere Aufw. für Erstellung von Bebauungsplänen (HHRest)	203.983,71 EUR
niedrigere Aufwendungen für Sachverständige	7.078,10 EUR
niedrigere Aufwendungen für sonstige Kosten	7.997,14 EUR
geringere Abschreibungen	14.303,96 EUR

541.00 Gemeindestraßen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Jahresergebnis	- 1.863.672,00	- 1.627.498,35	236.173,65

Im Wesentlichen resultierte die Ergebnisverbesserung aus:

höheren Erträgen aus der Konzessionsabgabe Strom	96.539,78 EUR
höheren Erträgen aus der Konzessionsabgabe Gas	58.943,05 EUR
höheren Erträgen aus der Konzessionsabgabe Wasserversorgung	44.713,57 EUR
höheren Erträgen aus dem Kommunalrabatt Strom 2008-2012	44.437,76 EUR

545.00 Straßenreinigung

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung
	EUR	EUR	EUR
Jahresergebnis	- 657.080,00	- 407.016,83	250.063,17

Im Wesentlichen resultierte die Ergebnisverbesserung aus:

niedrigere Aufwendungen Personalkosten	3.832,36 EUR
niedrigere Aufwendungen für Straßenreinigung/Winterdienst	245.130,81 EUR

In diesem Produkt wird Vorsorge für die Straßenreinigung, den Winterdienst und die Beseitigung von Hochwasserschäden (Reinigung) betrieben. Dabei ist der Einsatz der für den Winterdienst sowie das Hochwasser veranschlagten Mittel von der Witterung abhängig und können somit im Vorfeld nicht verlässlich geplant werden.

In 2016 konnten aufgrund der milden Witterung die geplanten Mittel für den Winterdienst weitgehend eingespart werden. Die für Hochwasserschäden veranschlagten Mittel wurden nicht benötigt.

8.5 Finanzentwicklung (Geldflussrechnung, Cash-Flow)

8.5.1 Finanzrechnung

Die Veränderung des Finanzmittelbestandes ergibt sich dabei aus den vier nachfolgend dargestellten Finanzmittelflüssen:

Finanzrechnung in T (EUR)	2016
Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit	2.596
davon:	
- Summe Einzahlungen:	
- Leistungsentgelte, Steuern, Zinsen und Zuschüsse	+ 39.955
- Personal- u. Versorgungsauszahlungen	- 7.712
- Ausz. Sach- und Dienstleistungen	- 9.881
- Ausz. Zuschüsse	- 3.593
- Ausz. Steuern, Umlagen	- 15.819
- Ausz. Zinsen, sonstige	- 354
Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	1.495
davon:	
- Investitionen in Sachanlagen	- 856
- Zuweisungen/Beiträge für Sachanlagen	+ 415
- Verkauf von Sachanlagen	+ 1.337
- Zu-/Abgang Finanzanlagen	+ 599
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 376
davon:	
- Kreditaufnahme	0
- Tilgung	- 376
Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	907
davon:	
- Fremde Finanzmittel (Saldo)	+ 130
- Umsatzsteuerrückerstattungen / Vorsteuer (Saldo)	- 5
- Kassenbestand Stadtwerke (Einheitskasse)	+ 782
Finanzmittel am 1.1.	-2.538
Summe Finanzmittelflüsse	4.622
Finanzmittel am 31.12.	2.084

Der Finanzmittelbestand hat sich in 2016 von - 2.538.376,96 EUR um 4.622.125,74 EUR auf 2.083.748,78 EUR erhöht.

8.5.2 Entwicklung der wesentlichen Positionen der Finanzrechnung 2016

Die Finanzrechnung besteht aus der Betrachtung von vier Zahlungsmittelströmen:

1. aus Verwaltungstätigkeit
2. aus Investitionstätigkeit
3. aus Finanzierungstätigkeit
4. aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen

und mündet mit einem Vergleich mit dem Geldbestand am Anfang des Haushaltsjahres in den Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres. Dieser ist identisch mit dem Tagesabschluss (per Jahresende) der Stadtkasse, der die Bestände aller liquiden Mittelkonten enthält.

8.5.2.1 Entwicklung Zahlungsmittelstrom aus Verwaltungstätigkeit

Der Zahlungsmittelstrom aus Verwaltungstätigkeit wies einen Überschuss von 2.596.252,73 EUR aus. Die laufenden Zahlungen sind somit durch laufende Einzahlungen gedeckt.

Der Zahlungsmittelstrom aus Verwaltungstätigkeit folgt den zahlungswirksamen Vorgängen der Ergebnisrechnung. D.h. er ist bis auf die zahlungsunwirksamen Bestandteile der Ergebnisrechnung - wie Abschreibungen, Sonderposten und Rückstellungen - mit dieser identisch. Daher wird an dieser Stelle auf die vorstehenden Erläuterungen zur Ergebnisrechnung verwiesen.

8.5.2.2 Entwicklung Zahlungsmittelstrom aus Investitionstätigkeit

Die Investitionstätigkeit erzielte einen Überschuss in Höhe von 1.494.644,05 EUR.

Die investiven Einzahlungen beliefen sich auf 2.376.375,11 EUR. Sie resultierten aus Zuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen in Höhe von 415.224,48 EUR. Hinzu kamen 1.337.164,66 EUR aus der Grundstücksvermarktung und 623.985,97 EUR aus Abgängen des Finanzanlagevermögens (Rückflüsse für gegebene Baudarlehen).

Auszahlungen für Investitionen wurden in Höhe von 881.731,06 EUR geleistet. Davon entfielen 856.672,41 EUR auf das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen. In das Finanzanlagevermögen (Beamtenversorgungsrücklage) wurden 25.058,65 EUR investiert.

Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen sowie Plan-/Ist-Abweichungen

Einzahlungen für Investitionen

Produkt	Maßnahme	Fortgeschr. Ansatz (EUR)	Ist (EUR)	Abweichung abs. (EUR)	Abweichung %
111.07	Grundstücksverkehr	1.000.000,00	1.334.441,66	334.441,66	33,44
541.00	Investitionszuweisungen und Erschließungsbeiträge				
	Kreisverkehrsplätze	200.000,00	0,00	- 200.000,00	100,00
	Erneuerung Einhardstraße	47.000,00	0,00	- 47.000,00	100,00
	Erneuerung Aschaffener Straße	200.000,00	0,00	- 200.000,00	100,00
	Gewerbegebiet Dudenhöfer Straße	840.000,00	213.692,94	- 626.307,06	74,56
611.00	Rückflüsse von Ausleihungen	47.090,00	623.985,97	576.895,97	1.225,09
Summe		2.334.090,00	2.172.120,57	- 161.969,43	6,93

Auszahlungen für Investitionen

Produkt	Maßnahme	Fortgeschr. Ansatz (EUR)	Ist (EUR)	Abweichung abs. (EUR)	Abweichung %
111.07	Grundstücksverkehr	416.000,00	38.295,31	- 377.704,69	90,79
126.00	Feuerwehr, Fuhrpark	259.014,00	0,00	- 259.014,00	100,00
	Feuerwehr, Anlagen und Maschinen	152.450,00	53.197,46	- 99.252,54	65,10
365.00	Neubau Kita und Krippe Froschhausen	50.000,00	0,00	- 50.000,00	100,00
	Inv.zusch., Außengelände St. Marien	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00
424.00	Ausbau Stadion, Planung	70.000,00	0,00	- 70.000,00	100,00
511.00	Wertumlegung / Südl.Dudenh.Str. III	490.000,00	22.417,55	- 467.582,45	95,42
541.00	Straßenbau				
	Einhard- und angrenzende Straßen	223.417,00	48.200,90	- 175.216,10	78,42
	Kreisverkehrsplätze	510.069,00	20.814,17	- 489.254,83	95,91
	Aschaffener Straße	869.152,00	35,60	- 869.116,40	99,99
	Maßnahmen im Beilauf mit Versorgungsträgern	220.025,00	11.202,76	- 208.822,24	94,90
547.00	Errichtung Fahrgastwarteallen	88.370,00	3.919,27	- 84.450,73	95,56
552.00	Renaturierung Stadtmühlbach	231.267,00	193,38	- 231.073,62	99,91
553.00	Containerfahrzeug Friedhöfe	110.100,00	112.059,33	1.959,33	1,77
Summe		3.739.864,00	360.335,73	- 3.379.528,27	90,36

8.5.2.3 Entwicklung Zahlungsmittelstrom aus Finanzierungstätigkeit

Der Zahlungsmittelstrom aus Finanzierungstätigkeit betrachtet die Aufnahme bzw. Tilgung von Darlehen.

Die Aufnahme von investiven Darlehen war gem. Haushaltssatzung nicht vorgesehen. Folglich fand keine Darlehensaufnahme statt, so dass es zu keinen Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten kam.

Die Auszahlungen für die Tilgung von Darlehen umfassten die ordentliche Tilgung in Höhe von 375.816,43 EUR.

8.5.2.4 Entwicklung Zahlungsmittelstrom aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen

Die haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge umfassen die Geldströme aus Fremden Finanzmitteln, aus der Umsatzsteuer und aus der Einheitskasse mit den Stadtwerken Seligenstadt.

Fremde Finanzmittel (FFM)

Hierbei handelt es sich um Vorgänge aus der Verwahrung von Geldern und aus Vorschüssen. Ein Beispiel für Verwahrungen sind Spendengelder, die zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses noch nicht verwendet wurden. Vorschüsse leistet die Stadt Seligenstadt u.a. für die sog. Hausmeisterabgabe im Rahmen der Nutzung der kreiseigenen Schulturnhallen durch Seligenstädter Vereine.

Die Einzahlungen an Fremden Finanzmitteln betragen	236.499,74 EUR
<u>Die Auszahlungen an Fremden Finanzmitteln betragen</u>	<u>106.805,51 EUR</u>
Saldo FFM 2016	129.694,23 EUR

(siehe Punkt 7.6 Übersicht FFM)

Die Umsatzsteuerrückerstattungen betragen	64.972,85 EUR
<u>Die Auszahlungen an Vorsteuern betragen</u>	<u>70.072,82 EUR</u>
Saldo Umsatzsteuer/Vorsteuer	-5.099,97 EUR

Einheitskasse

Der Stadtkasse Seligenstadt sind die Kassengeschäfte des Eigenbetriebes Stadtwerke Seligenstadt als fremde Kassengeschäfte gemäß § 2 GemKVO übertragen. Zur Abwicklung der Geschäftsvorfälle für Stadt und Stadtwerke führt die Stadtkasse eine so genannte Einheitskasse. Aus doppischer Sicht bedeutet dies, dass die Stadt Eigentümer aller liquiden Mittel ist. Der Anteil der Stadtwerke am Kassenbestand wird bilanziell als Forderung bzw. Verbindlichkeit ausgewiesen.

Der Saldo aus den Ein- und Auszahlungen, die die Stadt für die Kassengeschäfte der Stadtwerke Seligenstadt im Rahmen der Einheitskasse getätigt hat, bezifferte sich auf 782.451,13 EUR

8.6 Kennzahlen

Anlagevermögen

Anlagenintensität = (Anlagevermögen) / (Bilanzsumme) x 100%

EB	2015	2016
AV	121.470.831 €	118.466.753 €
Bilanzsumme	124.794.171 €	123.273.176 €
Anlagenintensität	97,34%	96,10%
Veränderung zu VJ		-1,24%

Die Anlagenintensität spiegelt die Bedeutung des Anlagevermögens im Verhältnis zu den übrigen Teilen der Aktivseite der Bilanz wieder.

Anlagenabnutzungsgrad I = (Kumulierte Afa) / (AK/HK des AV) x 100%

EB	2015	2016
Kumulierte Afa	75.873.683 €	78.509.510 €
AK/HL des AV	197.344.513 €	187.997.599 €
Abnutzungsgrad I	38,45%	41,76%
Veränderung zu VJ		3,31%

Der Abnutzungsgrad spiegelt das Verhältnis von Abschreibungen und Anschaffungskosten der Anlagegüter wieder. Je höher der Abnutzungsgrad der Anlagegüter ist, umso weniger ist das Anlagevermögen in der Lage seine Aufgaben zu erfüllen.

Anlagenabnutzungsgrad II = (Kumulierte Afa) / (AK/HK ohne Grund u. Boden) x 100%

EB	2015	2016
Kumulierte Afa	75.873.683 €	78.509.510 €
AK/HK des AV	126.657.433 €	127.390.100 €
Abnutzungsgrad II	59,90%	61,63%
Veränderung zu VJ		1,72%

Hierbei werden die AK/HK auf Grund und Boden sowie das Finanzanlagevermögen herausgerechnet

Eigenkapital

Eigenkapitalquote = (Eigenkapital) / (Bilanzsumme) x 100%

EB	2015	2016
Eigenkapital	85.038.144 €	84.513.625 €
Bilanzsumme	124.794.171 €	123.273.176 €
Eigenkapitalquote	68,14%	68,56%
Veränderung zu VJ		0,42%

Verschuldung

Pro-Kopf-Verschuldung = Fremdkapital/Einwohnerzahl

EB	2015	2016
Fremdkapital	39.756.027 €	38.759.551 €
Einwohnerzahl	20.980	20.980
Pro-Kopf-Verschuldung	1.894,95 €	1.847,45 €
Veränderung zu VJ		-2,51%

Die Pro-Kopf-Verschuldung für eine Gebietskörperschaft illustriert wie viele Schulden die Kommune je Einwohner hat. Sie zeigt das Verhältnis des gesamten Fremdkapitals (Verbindlichkeiten + Rückstellungen) zur Einwohnerzahl einer Gebietskörperschaft.

Verschuldungsgrad = Fremdkapital/Eigenkapital

EB	2015	2016
Fremdkapital	39.756.027 €	38.759.551 €
Eigenkapital	85.038.144 €	84.513.625 €
Verschuldungsgrad	46,75%	45,86%
Veränderung zu VJ		-0,89%

Ergebnisrechnung

Steuerquote = (Steuern) / (Ordentl. Erträge) x 100%

EB	2015	2016
Steuererträge	24.168.108 €	24.075.970 €
Summe ordentl. Erträge	37.158.897 €	40.570.576 €
Steuerquote	65,04%	59,34%
Veränderung zu VJ		-5,70%

Personalaufwandsquote I = (Personalaufwand) / (Ordentl. Aufwendungen) x 100%

EB	2015	2016
Personalaufwand	6.893.616 €	7.321.988 €
Summe ordentl. Aufwand	38.854.922 €	41.805.000 €
Personalaufwandsquote I	17,74%	17,51%
Veränderung zu VJ		-0,23%

Personalaufwandsquote II = (Personal- und Versorgungsaufw.) / (Ordentl. Aufw.) x 100%

EB	2015	2016
Personal-, Versorg.aufwand	7.969.598 €	8.259.995 €
Summe ordentl. Aufwand	38.854.922 €	41.805.000 €
Personalaufwandsquote II	20,51%	19,76%
Veränderung zu VJ		-0,75%

Zinsaufwandsquote = (Finanzaufwendungen) / (Ordentl. Aufwendungen) x 100%

EB	2015	2016
Zinsaufwand	196.871 €	171.710 €
Summe ordentl. Aufwand	38.854.922 €	41.805.000 €
Zinsaufwandsquote	0,51%	0,41%
Veränderung zu VJ		-0,10%

8.7 Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres

Nach Ablauf des Haushaltsjahres 2016 sind über die oben dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für die Stadt Seligenstadt für das Haushaltsjahr 2016 von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Körperschaft führen könnten.

8.8 Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

Die Haushaltswirtschaft einer Kommune hängt im Wesentlichen von den Erträgen aus Steuern ab. Deshalb ist für die künftige Entwicklung insbesondere die Entwicklung der Steuern von Bedeutung.

In den Jahren 2012-2015 stiegen kontinuierlich die Erträge aus den Gemeinschaftssteuern, insbesondere beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer an, doch wurde dies auf der anderen Seite durch Einbrüche bei der Gewerbesteuer wieder aufgezehrt.

Diese Tendenz setzte sich auch in 2016 fort. Erneut höheren Erträgen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+708 T€) und an der Umsatzsteuer (+17 T€) standen in diesem Jahr wiederum niedrigere Erträge (- 956 T€) aus der Gewerbesteuer entgegen. Aus diesem Grund war insgesamt sogar eine Verschlechterung der Steuererträge von 92 T€ zu verzeichnen.

Der Entwurf des Haushaltsplans 2017 wurde am 10.10.2016 durch den Magistrat festgestellt, am 31.10.2016 in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht und am 12.12.2016 durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Mit erheblichen Anstrengungen wurden die Sparvorgaben des Landes umgesetzt und ein Ausgleich des Ergebnishaushaltes für 2017 erzielt. Der Finanzhaushalt wies einen Zahlungsmittelüberschuss von 1.489.747 Euro aus.

Die Investitionen konnten in allen Haushaltsplänen von 2009 bis 2017 aus investiven Einzahlungen bestritten werden. Es fand keine neue Kreditaufnahme statt. Vielmehr wurde über die reguläre Tilgung die Verschuldung der Stadt Seligenstadt kontinuierlich abgebaut.

Eine Ausnahme bilden lediglich die zusätzlichen Investitionsmaßnahmen aus den Konjunkturprogrammen des Landes und des Bundes. Diese waren darlehensfinanziert, wobei der Schuldendienst teilweise von Land und Bund bezuschusst wird.

Sofern die gute Konjunktur in Deutschland weiterhin anhält und die Steuererträge weiterhin Zuwächse erfahren, ist für die Zukunft mit einer Entspannung der finanziellen Situation der Stadt Seligenstadt zu rechnen.

8.9 Risikoberichterstattung

Besondere Geschäftsrisiken

- Steuerentwicklung

Die ordentlichen Erträge belaufen sich im Jahr 2016 auf 40,5 Mio. EUR. Rund 61,7 % davon (25 Mio. EUR) resultieren aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen. Dabei entfallen 19 Mio. EUR auf die beiden Steuerarten Gewerbesteuer (6 Mio. EUR) und auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (13 Mio. EUR). Die Stadt Seligenstadt ist auf das Ertragsaufkommen dieser beiden Steuerarten angewiesen und von deren Entwicklung abhängig.

Das Risiko für die Stadt Seligenstadt besteht insbesondere darin, dass diese beiden Steuern stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt werden. Die Abhängigkeit von nur zwei großen Ertragsquellen und die Ungewissheit über deren Entwicklung stellen erhebliche Risiken für die Stadt Seligenstadt dar. Die Einflussmöglichkeiten der Stadt auf die Entwicklung der Steuererträge sind stark begrenzt (z. B. Ansiedlung von Gewerbebetrieben). Ein zu hoher Gewerbesteuerhebesatz könnte sogar kontraproduktive Auswirkungen nach sich ziehen.

Deutlich stabiler aber auch wesentlich geringer sind die Erträge aus den Grundsteuern A und B (zusammen 4 Mio. EUR). Diese sind im Vergleich zum Vorjahr nahezu gleich geblieben.

- Kommunaler Finanzausgleich (KFA)

Eine weitere wichtige Einnahmequelle ist die Schlüsselzuweisung. In 2016 betrug sie 6,3 Mio. EUR gegenüber 3,2 Mio. EUR im Vorjahr. Das sind knapp 15,5 % der ordentlichen Erträge. Die Schlüsselzuweisung ist über den KFA u.a. abhängig vom Steueraufkommen der Vorjahre (Steuerkraft). Insofern gelten hier die gleichen Risiken wie unter Punkt „Steuerentwicklung“ aufgezeigt.

Hinzu kommt, dass der KFA gleichzeitig auch die Basis für die Kreis- und Schulumlage bildet. In 2016 wurden hierfür 14,8 Mio. EUR aufgewendet. Dies sind rd. 35,4 % der ordentlichen Aufwendungen. Dieser Betrag ist – wie oben beschrieben - über den KFA konjunkturbedingt stark schwankend und beeinflusst das Ergebnis immens.

- Beteiligungen

Aufgrund der besonderen Haftungsverhältnisse gegenüber den Beteiligungen der Stadt Seligenstadt wird hier auf die Berichterstattung des Eigenbetriebes Stadtwerke Seligenstadt und der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Seligenstadt mbH aus deren Jahresabschlüssen verwiesen.

- Sonstige Risiken

Risiken aus derivativen Finanzinstrumenten bestehen nicht.

Chancen, Zielsetzung und Strategien

- Kindertagesbetreuung

Angesichts der wachsenden und stetig steigenden Bedeutung des Bereiches Erziehung und Bildung bleibt bleibend der Ausbau der Kinderbetreuung ein immer weiter fortzuentwickelnder Auftrag. Hierzu bestehen klare politische Vorgaben. Die Ausbauplanungen der Stadt Seligenstadt werden immer wieder flexibel auf die Einzelbedürfnisse anzupassen sein.

So stehen für die nächsten Jahre weitere Investitionen an und der laufende Betrieb der zusätzlichen Einrichtungen wird zu einer Herausforderung für die Zukunft. Alles in allem steigert Seligenstadt seine Attraktivität für junge Familien.

- Stadtentwicklung

Für die grundsätzliche Planung der weiteren Stadtentwicklung wurde auf Wunsch der Politik ein Stadtentwicklungsplan von der Verwaltung erstellt und von den Gremien beschlossen. Der Stadtentwicklungsplan ist die Grundlage für künftige Gestaltungssatzungen und gegebenenfalls Bebauungspläne über die die grundsätzliche Fortentwicklung der Stadt gesteuert wird.

Besondere Schwerpunkte setzt die Stadt Seligenstadt in der Entwicklung von neuen Wohn- und Gewerbegebieten.

Für die Entwicklung des Gebietes „ehemaliges Don-Bosco-Schulgelände“ zu einem Wohngebiet besteht ein Stadtverordnetenbeschluss. Ein Zeitrahmen ist noch nicht gesteckt. Insbesondere, da das kreiseigene Gelände für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzt wird.

Für die mittelfristige Wohnbauplanung wurde die Entwicklung des Wohngebietes „Südwestlich des Westrings“ durch eine geeignete Entwicklungsgesellschaft beschlossen. Die Vorarbeiten für die Vergabe wurden bereits begonnen. Ein zeitlicher Rahmen ist noch nicht gesteckt, da die damit verbundene europaweite Ausschreibung ein sehr komplexes und zeitintensives Verfahren darstellt.

Ein neues Wohnbaugebiet bringt immer Wachstum für eine Stadt mit sich. Der Bevölkerungszuwachs birgt in der Regel Chancen und Risiken. Chancen dahingehend, dass zunächst über die Wertumlegung und die Vermarktung der Grundstücke der Stadt investive Mittel zufließen sowie später über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit höheren Steuererträgen zu rechnen ist. Risiken bestehen regelmäßig bezüglich des erforderlichen Ausbaus der Infrastruktur wie primär Straßen, Wegen, Breitbandversorgung sowie sekundär Kindergartenplätzen, Spielplätzen, Sport- und Freizeitangeboten, Seniorenangeboten, je nach Altersstruktur der neuen Bewohner. Diese Infrastruktur will nicht nur geschaffen bzw. ausgebaut, sondern auch langfristig unterhalten und eines Tages auch wieder erneuert oder instandgesetzt werden.

Im Bereich des Gewerbes wurde ein Einzelhandelskonzept erarbeitet, da die vorhandenen Lebensmittelmärkte tendenziell ihre Verkaufsflächen vergrößern wollen. Hier müssen planungsrechtliche Aspekte beachtet werden. Auch soll der Einzelhandel der Kernstadt weiter geschützt werden.

Aufgrund der guten Nachfrage nach Gewerbegrundstücken im Gewerbegebiet „Südlich der Dudenhöfer Straße“ soll die Baulandumlegung weitergeführt werden, um An- oder Umsiedlungsnachfragen erfüllen zu können.

Neben den allgemeinen Chancen (Wertumlegung, Grundstücksvermarktung) und Risiken (Bau und Unterhaltung der erforderlichen Infrastruktur), besteht bei einem neuen Gewerbegebiet immer die Erwartung auf höhere Erlöse aus der Gewerbesteuer, die nach Möglichkeit einen Beitrag zur Konsolidierung des Haushalts beisteuern sollen.

- Konsolidierung

Es war Zielvorgabe des Landes, die Fehlbeträge des Ergebnishaushalts bis 2017 abzubauen, die mit der Aufstellung des Haushaltsplans 2017 erfüllt wurde.

Gleichzeitig sind aber auch große Kraftanstrengungen notwendig, um im Vollzug des jeweiligen Etats das Defizit zu begrenzen. Durch die neuen Anforderungen der Doppik, insbesondere durch die Erwirtschaftung von Abschreibungen und Rückstellungen, wurden ehrgeizige Zielmarken gesetzt. Nach wie vor wird es notwendig sein, den Sach- und Personalaufwand zu begrenzen bzw. kostenorientierte Gebühren zu erheben.

- Verschuldung

Seit 1992 liegt ein besonderes Augenmerk auf der Schuldsituation der Stadt Seligenstadt. In dieser Zeit wurden keine Darlehen aufgenommen, die zu einer Verschlechterung der Finanzlage führten. Alle Darlehensaufnahmen in diesem Zeitraum dienten entweder der Bodenbevorratung und wurden nach Zufluss der Erlöse aus der Bodenvermarktung unmittelbar wieder zurückgezahlt oder dienten der Sanierung des städtischen Mietwohnungsbaus, wofür der Schuldendienst über vertragliche Mieterhöhungen refinanziert wurde.

Zur Unterstützung des Entschuldungsprozesses wurden in den Jahren 2004 und 2008 Sondertilgungen mit einem Volumen von zusammen 116.647,81 EUR getätigt.

Im Zeitraum 1994 bis 2009 wurde die Verschuldung von 7.910.219,56 EUR um 2.398.005,48 EUR auf 5.512.214,08 EUR zurückgeführt.

In den Jahren 2010 und 2011 waren für die Konjunkturprogramme des Landes und des Bundes neue Darlehen in Höhe von 1.446.962,00 EUR (Land) und von 111.819,00 EUR (Bund) pflichtig aufzunehmen. Dagegen standen Sondertilgungen in 2011 in Höhe von 213.221,18 EUR und in 2012 mit 283.880,62 EUR. Zusätzlich der regulären Tilgung in 2012 in Höhe von 379.366,39 EUR belief sich die Verschuldung zum Jahresende 2012 auf 5.476.035,98 EUR.

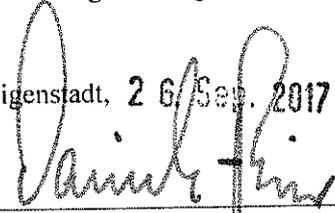
Seit 2013 wurde über die reguläre Tilgung die Höhe der Darlehen auf einen Stand per 31.12.2016 in Höhe von 3.933.985,21 EUR gesenkt.

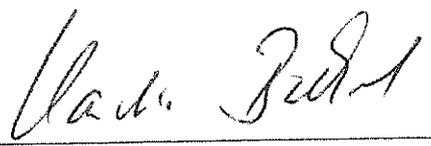
Es ist nachhaltiges Ziel, keine weiteren Neuverschuldungen vorzunehmen, um die Zinslast zu begrenzen und langfristig – unabhängig von der konjunkturellen Entwicklung – Handlungsfreiheit zu bewahren.

- Gesamtstädtische Ziele

Entwicklung, Erneuerung und Substanzsicherung sollen die Stadt mit ihren Einrichtungen zukunftsfähig halten. Allerdings muss die hierfür notwendige Finanzierungslast immer tragfähig sein. Die Stadtentwicklung hat die Aufgabe, die Innenstadt als Kern zu stärken, die Stadtteile in ihrer Lokalität zu fördern, die Entfaltung von Gewerbe, Handel und Dienstleistung zu erleichtern und die Standortfaktoren für die ganze Region zu pflegen und zu kräftigen.

Seligenstadt, 26. Sep. 2017


Dr. Daniell Bastian
Bürgermeister


Claudia Bicherl
Erste Stadträtin